



Untis

Unterrichtsplanung



untis.com

Inhaltsverzeichnis

I	Einleitung	5
II	Überblick	5
III	Teil 1: Unterrichtsplanung	6
1	Assistent für Unterrichtsplanung.....	7
2	Lehrerarbeit.....	10
	Zu haltender Unterricht	10
	Anrechnungen	12
	Zeitlich befristete Anrechnungen.....	14
	Anrechnungen mit negativen Werten.....	15
	Druck	16
	Jahresübertrag.....	17
	Übertrag von Jahreszähler.....	19
	Unterricht für Lehrer	20
	Lehrbefähigung.....	21
	Fachgruppen	23
	Explizite Fachgruppe.....	25
	Implizite Fachgruppe.....	26
	Anzeige der Lehrbefähigung.....	26
	Schuljahreswechsel.....	28
	Vorjahreslehrer	28
	Automatisch hochstufen.....	29
	Manuelle Lehrerzuordnung.....	30
	Fach-Engpässe	31
	Lehrervorschlag.....	32
	Unterrichtsvorschlag.....	34
	Lehrer-Jahresarbeit	36
	Unterricht laut Stundenplan.....	37
	Anrechnungen für die Jahresarbeit.....	38
	An den Unterricht gekoppelte Anrechnungen.....	38
	An das Jahres-Soll gekoppelte Anrechnungen.....	39
	Unabhängige Anrechnungen.....	40
	Berichte Jahresarbeit.....	40
	Jahresarbeit / Lehrer.....	41
	Jahresarbeit / Übersicht.....	42
3	Planungswerkzeuge.....	43
	Unterrichtsmatrix	43
	Kurzerklärung der Matrix.....	44
	Einstellungen.....	47
	Eingaben in die Unterrichtsmatrix.....	49
	Funktionen der Menüleiste.....	50
	Stundentafel	51
	Unterricht bilden.....	53
	Fächer in die Stundentafel eintragen.....	54
	Klassen zuordnen / löschen.....	55
	Automatische Lehrerzuordnung	56
	Automatische Lehrerzuordnung vor der Optimierung.....	56
	Lehrerzuordnung.....	56
	Teaoptimierung.....	57

Lehrerzuordnung während der Optimierung.....	58
Einstellungen der Lehrerzuordnung.....	60
Lehrergruppen.....	61
4 History Modus.....	62
IV Teil 2: Wertrechnung	64
1 Werte.....	64
Eingabe von Werten und Faktoren	65
Lehrer Stammdaten.....	65
Wertkorrektur	66
Fächer Stammdaten.....	68
Klassen Stammdaten.....	68
Werte des Unterrichts.....	69
Beispiele zu Unterrichtswerten	71
Faktoren für Unterrichtsgruppen.....	72
Wochenwerte	72
Wochenwerte für Lehrer.....	73
Unterricht / Stunden.....	73
Unterricht / Werte.....	74
Stundenplan / Stunden.....	75
Stundenplan / Werte.....	75
Vertretungsplanung / Stunden.....	76
Vertretungsplanung / Werte.....	76
Abrechnung	77
Wochenwerte für Klassen.....	77
Jahresmittel	77
Einstellungen zur Wertrechnung	78
Listen	79
Fach-Stunden-Listen.....	79
Klassen	79
Lehrer	81
Fach-Zeit-Liste	81
Stunden-Listen.....	82
Lehrer-Fach-Liste.....	82
Fach-Lehrer-Liste.....	83
Notfall-Ausgabe	84
Schuldaten	84
2 Beispiele zur Wertrechnung.....	85
Die Werte aus Lehrersicht	86
Lehrer-, Klassen-, und Fachfaktoren.....	86
Zeilenwert.....	87
Jahreswerte.....	88
Alle Wochen	89
Alle Wochen exklusive Ferien.....	90
Berechnung aus Einzeltagen.....	91
Jahresprozent-Werte.....	92
Minuten Abrechnung.....	95
Die Werte aus Klassensicht	97
Ohne Faktoren.....	98
Ein Lehrer beteiligt.....	98
Mehrere Lehrer beteiligt.....	99
Mit Faktoren.....	100
3 Die Wertrechnung mit dem Modul Mehrwochenstundenplan.....	100
Zeitliche Befristung des Unterrichts	101
Wertrechnung bei einer Befristung.....	102
Option 'Eine Woche'.....	103
Fixe Werte und Faktoren bei Befristung.....	104

Fixer Wert, Befristung soll zählen.....	105
Fixer Wert, Befristung soll nicht zählen.....	105
Faktor oder Summand.....	106
Mehrere Befristungen.....	106
Beispiel zu mehreren Befristungen.....	108
Jahreswerte bei Befristung.....	109
Beispiel zu Jahreswerten bei Befristungen.....	109
Unterrichtspruppen	111
Unterrichtspruppe ohne Faktor.....	112
Unterrichtspruppe mit Faktor.....	113
Perioden	114
Perioden und Befristungen	115

1 Einleitung

Dieser Abschnitt ist einerseits als Einführung und andererseits als Nachschlagewerk für das Modul Unterrichtsplanung und Wertrechnung gedacht und enthält somit alles, was zur Planung des Unterrichts und zur Berechnung der Werteinheiten gebraucht wird.

Alle Untis Anwender werden von den ersten drei Abschnitten des Kapitels [Lehrerarbeit](#) profitieren. Sie enthalten das, was im Allgemeinen jeder Stundenplaner, der auch den Lehrereinsatz plant, benötigt. Die "[Lehrer-Jahresarbeit](#)", die im letzten Abschnitt dieses Kapitels beschrieben wird, wird derzeit vor allem in den Niederlanden verwendet.

Viele Planungsfunktionen, z.B. die Funktionen zur [automatischen Lehrerzuweisung](#) sind sicher nützlich, werden aber bei der ersten Einarbeitung übersprungen und später im Kapitel "[Planungswerkzeuge](#)" beschrieben.

Wirklich anspruchsvoll wird die Unterrichtsplanung dann, wenn der Unterricht bewertet wird und nicht einfach Wochenstunden zu zählen sind. Wenn Sie (noch) ohne Wertrechnung auskommen, freuen Sie sich, denn Sie können den zweiten Teil dieses Handbuchs, der sich mit der Wertrechnung befasst, auslassen.

Falls Sie die [Wertrechnung](#) hingegen benötigen, dann dürfen Sie sich ebenfalls freuen. In diesem Fall allerdings über die wertvolle Hilfe, die Untis hier bietet. Sie werden zwar nicht alles brauchen, was hier beschrieben wird - die [Jahresprozentrechnung](#) ist beispielsweise schon etwas sehr Spezielles - aber ein Durchlesen der entsprechenden Kapitel dürfte sich in jedem Fall lohnen.

Im letzten Kapitel - "[Die Wertrechnung mit dem Modul Mehrwochenstundenplan](#)" - werden schließlich vor allem jene Probleme beschrieben, die befristeter oder anderer nicht ganzjähriger Unterricht bei der Planung des Lehrereinsatzes aufwirft. Diese Problemstellungen werden wohl in Zukunft immer wichtiger werden.

2 Überblick

Eine der großen administrativen Aufgaben bei der Planung eines neuen Schuljahres ist die Aufteilung der anfallenden Arbeiten auf das Kollegium.

Dabei ist Folgendes zu berücksichtigen:

- Die Lehrer haben ein bestimmtes Arbeitsausmaß zu leisten. Dieser [Soll-Wert](#) hängt von der Schulart, vom Land, manchmal auch vom Alter und der Ausbildung eines Lehrers ab. Üblicherweise wird die Anzahl der wöchentlich zu leistenden Unterrichtsstunden erfasst (z.B. 24 Wochenstunden für einen Vollzeitlehrer, 12 für einen Lehrer mit halber Lehrverpflichtung).
- Es gibt auch Tätigkeiten, die nicht im Stundenplan aufscheinen, die aber zur Wochenarbeitszeit angerechnet werden (Schulleitung, Fachbetreuung, Bibliotheksverwaltung, etc.). Solche Tätigkeiten werden in Form von [Anrechnungen](#) berücksichtigt.
- Für jede zu haltende Unterrichtsstunde ist ein Lehrer mit einer entsprechenden [Lehrbefähigung](#) zu finden.
- Um eine kontinuierliche Ausbildung der Schüler zu gewährleisten, sollte ein Lehrer eine Klasse möglichst über [mehrere Jahre](#) hinweg begleiten.
- Die vorhandene Arbeit ist gerecht und gleichmäßig auf alle Lehrer der Schule zu verteilen. Dies bezieht sich sowohl auf den Unterricht, als auch auf jene Tätigkeiten, die in Form von Anrechnungen in die Arbeitszeit eingehen.
- Bei der Planungsarbeit ist das Beschäftigungsausmaß oft kompliziert zu berechnen. So hängt der Wert einer Unterrichtsstunde häufig vom [Fach](#), von der [Klassenstufe](#) oder auch vom Arbeitsvertrag des [Lehrers](#) ab.

- Bildschirm-Masken und Druckausgaben sollen Einblicke in Details, aber auch größtmögliche Übersichtlichkeit bringen.

Das Modul "Unterrichtsplanung und Wertrechnung" von Untis unterstützt Sie bei dieser Aufgabe unter anderem mit folgenden Funktionen:

- **[Lehrbefähigung](#)** : Für jeden Lehrer erfassen Sie jene Fächer (bzw. Fachgruppen), die er unterrichten darf.
- **[Lehrervorschlag](#)** : Für jeden Unterricht können Sie sich von Untis Lehrer vorschlagen lassen, die ihn halten könnten.
- **[Lehrerzuordnung](#)** : Es ist auch möglich, die Lehrerzuordnung von Untis automatisch durchführen zu lassen.
- **[Fach-Engpässe](#)** : Fächer, für die (zu) wenige lehrbefähigte Lehrer zur Verfügung stehen, machen Probleme bei der Unterrichtsplanung. Mit der Funktion "Fach-Engpässe" werden etwaige Engpässe bei der Unterrichtsplanung ermittelt.
- **[Unterrichtsmatrix](#)** : Erlaubt eine komprimierte Sicht auf die Unterrichtsverteilung der Schule in Matrixform.
- **[Studentafel](#)** : Durch die Definition von Schulformen hilft Ihnen diese Ansicht bei der Kontrolle, ob jede Klasse einer Schulform in jedem Fach die vorgeschriebene Anzahl von Unterrichtseinheiten pro Woche zugeteilt bekommen hat.
- **[Wertrechnung](#)** : Besonders schwierig wird die Unterrichtsplanung immer dann, wenn die Unterrichtseinheiten für verschiedene Fächer verschiedene Wertigkeiten haben, z.B. wenn eine Mathematikstunde "mehr zählt" als eine Musikstunde. Mit der Unterrichtsplanung von Untis können Sie die Informationen, die Sie für die Wertrechnung benötigen, bei den Fächern, Klassen, Lehrern und beim Unterricht eintragen. Die für Statistiken wichtigen Summenwerte für die ganze Schule finden Sie auf einer eigenen Karteikarte bei den Schuldaten.

3 **Teil 1: Unterrichtsplanung**

Dieser Abschnitt gibt Ihnen detaillierte Informationen zu folgenden Punkten:

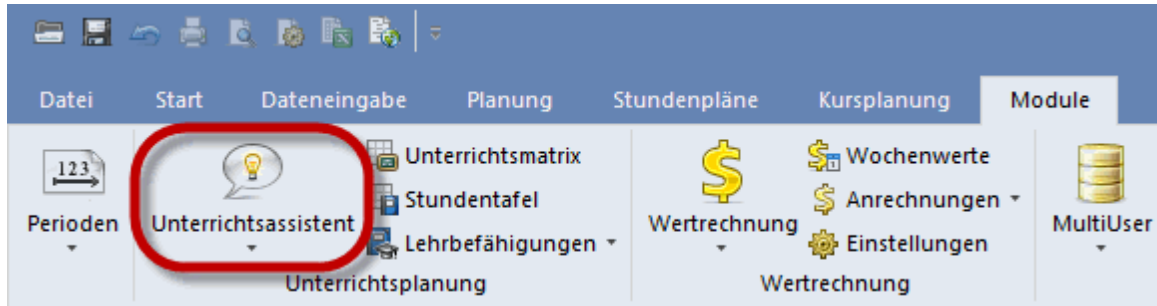
[Lehrerarbeit](#)

- [Zu haltender Unterricht](#)
- [Anrechnungen](#)
- [Unterricht für Lehrer](#)
- [Lehrer-Jahresarbeit](#)

[Planungswerkzeuge](#)

- [Unterrichtsmatrix](#)
- [Studentafel](#)
- [Automatische Lehrerzuordnung](#)

Unterrichtsassistent



Sie können die verschiedenen Punkte auch über den Unterrichtsplanungsassistent erreichen. Da sind schon Fenstergruppen eingerichtet, in denen die entsprechenden Spalten eingeblendet und die passenden Filter gesetzt sind. Sie können den Assistenten auf der Registerkarte "Module" im Abschnitt "Unterrichtsplanung" finden.

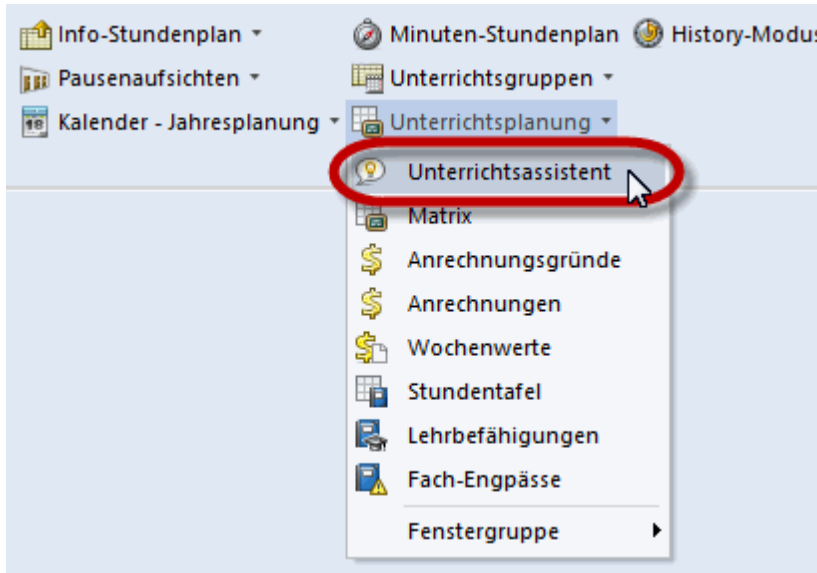


3.1 Assistent für Unterrichtsplanung

Die Werkzeuge der Unterrichtsplanung sind vielfältig und mächtig. Um Ihnen den Umgang damit zu erleichtern, wurde ein eigener Assistent eingeführt, über den Sie sämtliche Instrumente,

Abfragen und Informationen zentral einsehen können.

Sie erreichen ihn auf der Registerkarte 'Start' über 'Unterrichtsplanung | Unterrichtsassistent'.



Im oberen Bereich werden Ihnen nun Links angezeigt, die einen generellen Überblick über die Situation der Lehrerwerte bietet. Die einzelnen Werkzeuge sind über die Haupt-Kategorien 'Stammdaten pflegen' und 'Planen' zugänglich.

Bei den einzelnen Punkten finden Sie neben einer kurzen Beschreibung der Funktion auch einen Link zur Hilfe sowie zu einer empfohlenen Fensteranordnung für die Verwendung des jeweiligen Werkzeugs.

3.2 Lehrerarbeit

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie mit Untis die Aufgaben eines Lehrers verwalten. Dabei handelt es sich einerseits um den zu haltenden Unterricht, aber auch um die verschiedenen Zusatztätigkeiten, die ein Lehrer ausübt (z.B. Lehrmittelbetreuung oder die Verwaltung der Schulbibliothek). Solche Tätigkeiten, werden unter dem Oberbegriff "Anrechnungen" zusammengefasst.

- [Zu haltender Unterricht](#)
- [Anrechnungen](#)
- [Unterricht für Lehrer](#)
- [Lehrer-Jahresarbeit](#)

3.2.1 Zu haltender Unterricht

Öffnen Sie die Ansicht "Lehrer | Stammdaten" aus der Datei demo2.gpn, klappen Sie die Formularansicht aus und wechseln Sie zur Karteikarte "Werte".

The screenshot shows the 'Lehrer / Lehrer' application window. At the top, there is a table listing teachers with columns for Name, Nachname, Soll/Woche, Anrechnungen, Wert Unt., and Wert =. The row for 'Gauss' is highlighted. Below the table, there are tabs for 'Allgemeines', 'Lehrer', 'Stundenplan', 'Werte', and 'Lehrbef...'. The 'Werte' tab is active, showing a detailed view for the selected teacher 'Gauss'. Red callouts 1 through 9 point to specific elements:

- 1: [Wochenstunden](#) (13.0)
- 2: [Anrechnungen](#) (9.52)
- 3: Input field for 'Ist/Woche' (25.00)
- 4: Input field for 'maximal' (28.00)
- 5: 'Allgemeines' tab
- 6: 'Ist-Soll Differenz' (-1.58)
- 7: 'KontextInfo' section showing '2 geeignete offene Unterrichte'
- 8: Input field for 'Werteinheiten mit Faktor' (1.000)
- 9: 'Werteinheiten' section showing 'Jahresmittel' (23.42)

At the bottom, there is a status bar showing '26 offene Lehrerst. (26.73 Werteinh.)' and a dropdown menu for 'Lehrer*'.

Die Eingabemöglichkeiten und Anzeigen, die Sie hier finden, sind vor allem im Zusammenhang mit der Wertrechnung von Bedeutung und werden im entsprechenden Kapitel nochmals beschrieben.

Wenn Sie den Wertrechnungs-Teil des Moduls "Unterrichtsplanung" nicht verwenden - das heißt, wenn Sie etwa keine Faktoren für Fächer, Klassen oder Lehrer eingegeben haben - sind für Untis die Anzahl der Wochenstunden und der Wert eines Unterrichts äquivalent.

An dieser Stelle sind lediglich die folgenden Eingabeelemente und Anzeigen von Bedeutung:

1. Wochenstunden: Hier wird Ihnen angegeben, wie viele Wochenstunden an Unterricht für diesen Lehrer bereits vorgesehen sind.

2. Anrechnungen: Das Wochen-Ist setzt sich nicht nur aus den gehaltenen Stunden zusammen. Mehr dazu im Kapitel " [Anrechnungen](#) ".
3. Soll/Woche: Hier geben Sie das gewünschte Arbeitspensum des Lehrers in Wochenstunden an (z.B. 25 Stunden/Woche).
4. Soll/Woche Max: Dieser Wert spielt nur eine Rolle, wenn man die [automatische Lehrerzuordnung](#) verwenden möchte.
5. [Werteinheiten](#) : Die Wochenstunden eines Lehrers können infolge von [Faktoren](#) oder [Anrechnungen](#) von den Wochenstunden abweichen.
6. Ist-Soll: Hier wird die Differenz zwischen den Sollstunden des Lehrers und dem bereits erfüllten Arbeitspensum angezeigt. Ein negativer Wert bedeutet, dass der Lehrer sein Soll noch nicht erfüllt hat.
7. offen für Lehrer: Dieses Feld zeigt die Anzahl der Unterrichtsstunden an, denen noch kein Lehrer zugewiesen wurde, für die der aktuelle Lehrer jedoch die Lehrbefähigung hat. Nähere Erörterungen zum Thema " [Lehrbefähigungen](#) " finden Sie im entsprechenden Abschnitt.
8. [Faktor](#) : Die Werte eines Lehrers können über diesen Faktor verändert werden. Der Wert, den Sie hier eingeben, wird mit der Anzahl der Wochenstunden multipliziert.
9. [Jahresmittel](#) : Das Jahresmittel ist der über alle Perioden gemittelte Unterrichtswert.

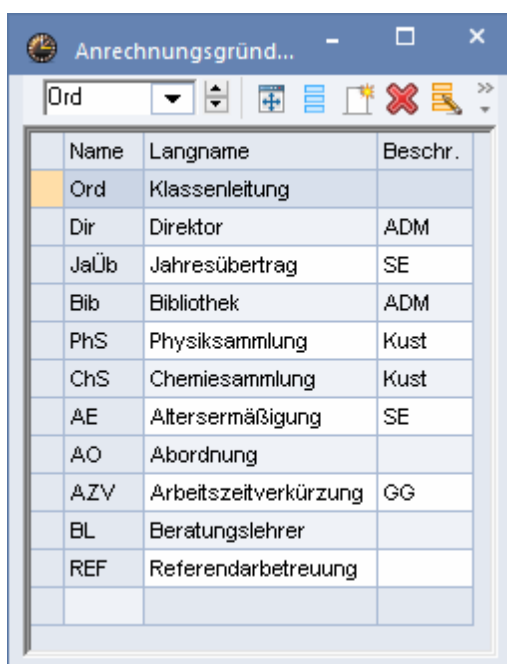
3.2.2 Anrechnungen

Das Arbeitspensum eines Lehrers beschränkt sich nicht nur auf das Unterrichten, sondern umfasst auch andere Tätigkeiten, z.B. Schulleitung, Kustodiate (Lehrmittelbetreuung), Ordinariate (Klassenlehrer), Bibliotheksverwaltung, usw. Durch das Anlegen von Anrechnungen werden auch solche Tätigkeiten in der Unterrichtsplanung berücksichtigt.

Anrechnungsgründe

Zunächst müssen über das Menü "Anrechnungen" auf der Registerkarte "Module" die Anrechnungsgründe definiert werden.

Die Abbildung unten zeigt die Anrechnungsgründe der Datei Demo2.gpn.



Name	Langname	Beschr.
Ord	Klassenleitung	
Dir	Direktor	ADM
JaÜb	Jahresübertrag	SE
Bib	Bibliothek	ADM
PhS	Physiksammlung	Kust
ChS	Chemiesammlung	Kust
AE	Altersermäßigung	SE
AO	Abordnung	
AZV	Arbeitszeitverkürzung	GG
BL	Beratungslehrer	
REF	Referendarbetreuung	

Die Anrechnungen selbst werden über das Fenster "Module | Wertrechnung | Anrechnungen" eingegeben.

Nr.	Le.	Grund	Wert	Von	Bis	Text	Statistik	U-Nr	Beschr.
16	Hugo	PhS	1.00						
24	Hugo	Ord	2.00						

Die Abbildung zeigt Ihnen die Anrechnungen von Lehrer Hugo. Für seine Tätigkeit als Klassenlehrer (Ord) werden ihm 2.000 Werteinheiten angerechnet. Außerdem erhält er für die Betreuung der Physksammlung (Anrechnungsgrund: PhS) 1.000 Werteinheit gutgeschrieben.

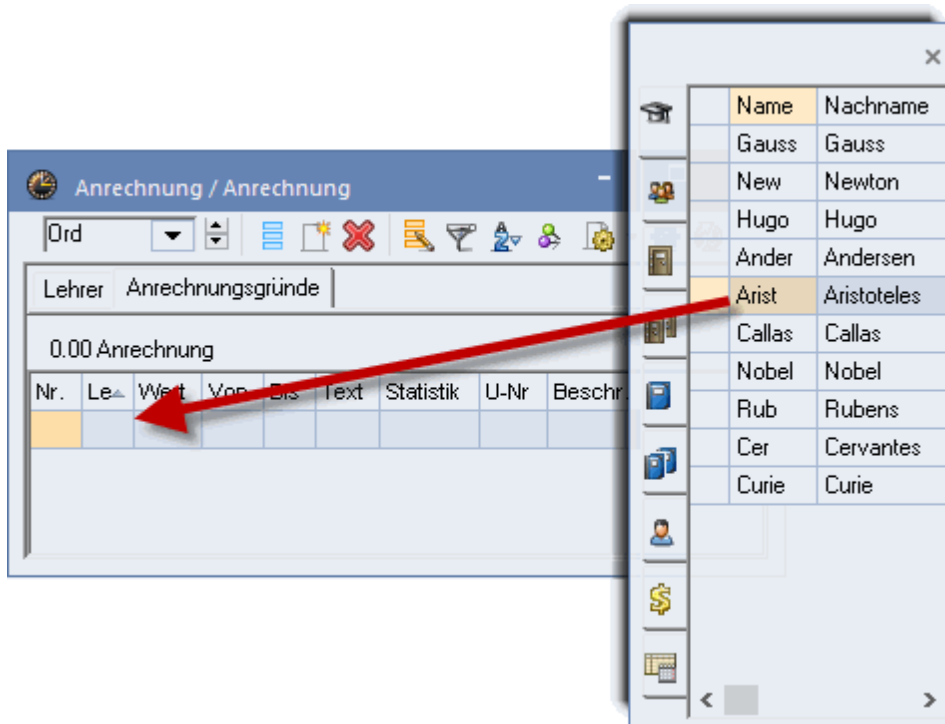
Wenn Sie sich (wie es in der Abbildung der Fall ist) die Anrechnungen einzelner Lehrer anzeigen lassen (mit Hilfe der entsprechenden Auswahlliste), wird Ihnen angezeigt, wie viele Werteinheiten dem Lehrer bereits zugewiesen wurden.

Im Fall des Lehrers Hugo sind dies 3.000 Werteinheiten in Form von Anrechnungen und 23.59 Werteinheiten an Unterricht, die ihm zugewiesen wurden. Dies ergibt eine Summe von 26.59 Werteinheiten. Damit steht er 1.59 Werteinheiten über seinem Wochensoll von 25.000 Werteinheiten.

Drag & Drop von Lehrern und Anrechnungsgründen

Soll ein Anrechnungsgrund (z.B. Ordinariat) mehreren Lehrern zugeteilt werden, so kann dies mit Hilfe des Element-Rollups über Drag&Drop erledigt werden. Markieren Sie dazu die betreffenden Lehrer im Elementfenster mittels Strg+Klick und ziehen Sie sie in das Fenster der Anrechnungsgründe.

Im Beispiel bekommen einige Lehrer eine Anrechnung mit dem Grund Ord (Ordinariat) zugewiesen.



Nun finden Sie bei dem Anrechnungsgrund Ord alle markierten Lehrer. Sie können nun die Werte eintragen.



Umgekehrt können einem Lehrer auch mehrere Anrechnungsgründe zugeteilt werden.

3.2.2.1 Zeitlich befristete Anrechnungen

Sie können Anrechnungen auch zeitlich befristen. Nehmen wir an, es kümmert sich beispielsweise eine Lehrerin im ersten Halbjahr um die Bibliothek und kommt so in den Genuss einer entsprechenden Anrechnung. Im 2. Semester gibt sie diese Aufgabe dann an eine andere Kollegin ab. Bei beiden Lehrerinnen müssen Sie dann die Anrechnungen mit den entsprechenden Von und Bis-Daten versehen.

Nr.	Le.	Wert	Von	Bis	Text	Statistik	U-Nr	Beschr.
29	Callas	2.50		07.02.	1. Halbjahr			
30	Curie	2.50	08.02.		2. Halbjahr			

Durch die zeitliche Befristung wird der Wert der Anrechnung in der Gegenüberstellung des Ist- und Soll-Wertes des Lehrers anteilmäßig berechnet (siehe auch Kap. ["Wertrechnung"](#)).

Achtung!

Anrechnungen sind periodenübergreifend. Wollen Sie eine Anregung auf eine Stundenplanperiode beschränken, so müssen Sie die entsprechenden Von- und Bis- Daten eingeben.

3.2.2.2 **Anrechnungen mit negativen Werten**

Anrechnungen können auch negative Werte haben.

Angenommen, Lehrer Rubens hat im vergangenen Schuljahr 21 Wochenstunden gehalten, ihm wurde aber dennoch die volle Lehrverpflichtung im Ausmaß von 25 Stunden bezahlt. Um diese Unterbeschäftigung auszugleichen, soll er in diesem Jahr 29 Stunden unterrichten, die Bezahlung soll aber wie im Vorjahr für 25 Wochenstunden erfolgen.

Definieren Sie zuerst einen passenden Anrechnungsgrund, z.B. Unterbeschäftigung im Vorjahr.

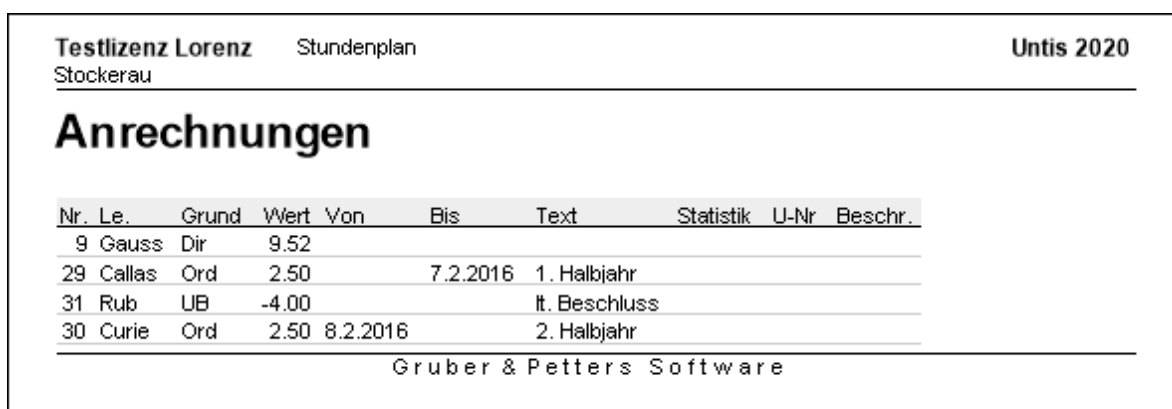
Name	Langname	Beschr.
Ord	Klassenleitung	
Dir	Direktor	ADM
55+	über 55	
60+	über 60	
UB	Unterbeschäftigung im Vorjahr	

Und nun tragen Sie eine Anrechnung mit einem negativen Wert ein.



3.2.2.3 Druck

Natürlich können Sie sich die Liste der Anrechnungen aus dem Anrechnungsfenster auch ausdrucken. Der Ausdruck bzw. die Seitenansicht ist entweder nach Anrechnungsgründen oder nach Lehrern gegliedert - entsprechend den Einstellungen in der Anrechnungen-Ansicht.



Darüber hinaus können Sie Anrechnungen im Druck des Unterrichts aus dem Fenster "Lehrer | Unterricht" sichtbar machen: Wenn Sie im Seitenlayout die Option "Anrechnungen" anhaken, werden im Ausdruck unterhalb des Unterrichts die Anrechnungen angezeigt.

The screenshot shows the Callas software interface. The main window displays a lesson plan for 'Untis 2020' with a table of lessons. Below the table is a section for 'Anrechnungen' (Credits) with a table and a calculation: 28.15 (Ist+Anr.) - 25.00 (Soll) = 3.15 . The sidebar on the right contains settings for the lesson plan, including a date dropdown set to '01.01.1990' and several checkboxes. The 'Anrechnungen' checkbox is highlighted with a red circle.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Fachraum	Stammraum	Dopp.Std.
1	5, 1	1	1			Callas	Ch	2a,2b,3a,3b,4		R2a	
5	2, 2	1	2			Callas	Ke	3a,3b		R3a	1-1
						?	Mus	3a,3b		Ra	
8		2	3			Callas	Ke	1b		R1b	
11			1			Callas	Mus	1b		R1b	
19			1			Callas	Mus	2a		R2a	
20			2			Callas	Ke	2a		R2a	1-1
27	(i)		2			Callas	Ord	2a		R2a	
29		2	5			Callas	D	2b		R2b	
30			2			Callas	Mus	2b		R2b	
31			2			Callas	Ke	2b		R2b	1-1
64			2			Callas	Ke	4		Ps1	1-1
81			2			Callas	Mus	1a		R1a	
82			2			Callas	Ke	1a		R1a	1-1

Nr.	Le.	Grund	Wert	Von	Bis	Text	Statistik	U-Nr	Beschr.
29	Callas	Ord	2.50		7.2.2016	1. Halbjahr			

28.15 (Ist+Anr.) - **25.00** (Soll) = **3.15**

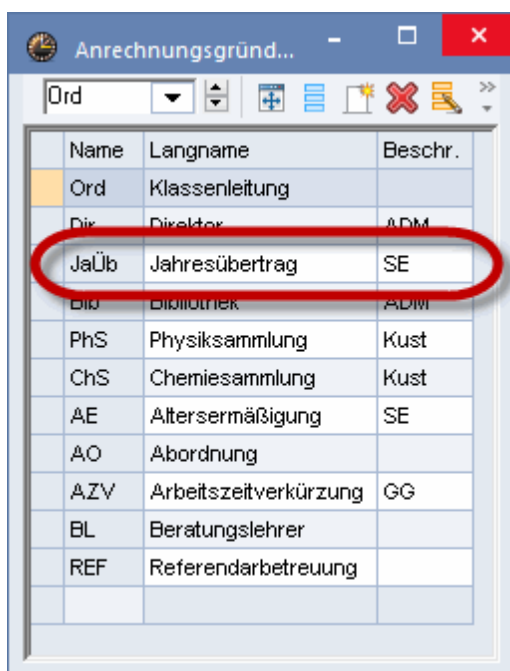
Gruber & Petters Software

3.2.2.4 Jahresübertrag

Jahresüberträge wie beim letzten Beispiel können Sie von Untis auch automatisch errechnen und eintragen lassen.

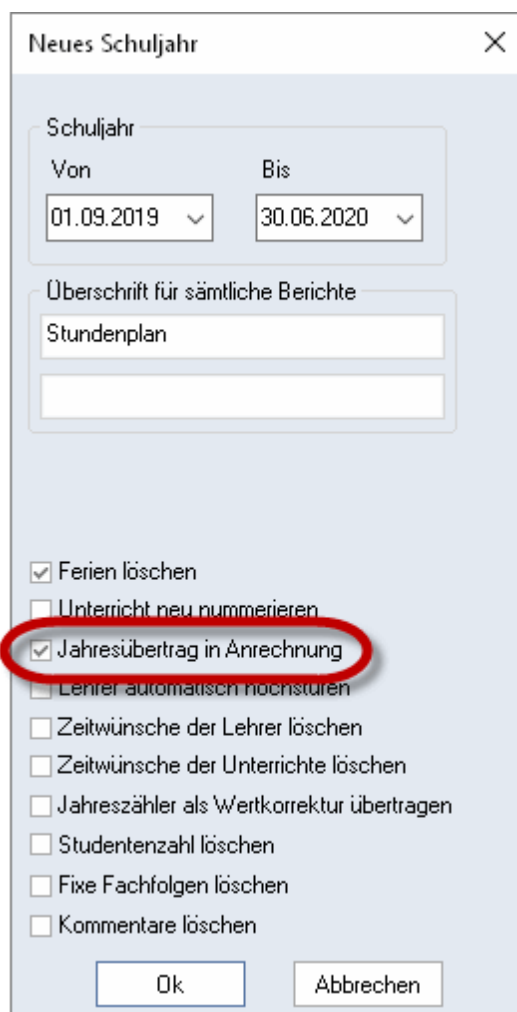
Die Funktionsweise soll Ihnen anhand eines konkreten Beispiels erläutert werden:

- Öffnen Sie die Datei Demo2.gpn und schließen Sie zunächst der Übersicht halber alle Fenster (Strg + K).
- Wir wollen nun die Datei für ein neues Schuljahr anlegen und dabei die Jahresüberträge automatisch berechnen lassen.
- Beachten Sie, dass unter "Module | Wertrechnung | Anrechnungsgründe" der Anrechnungsgrund "JaÜb - Jahresübertrag" bereits existiert.



Name	Langname	Beschr.
Ord	Klassenleitung	
Dir	Direktor	ADM
JaÜb	Jahresübertrag	SE
Bib	Bibliothek	ADW
PhS	Physiksammlung	Kust
ChS	Chemiesammlung	Kust
AE	Altersermäßigung	SE
AO	Abordnung	
AZV	Arbeitszeitverkürzung	GG
BL	Beratungslehrer	
REF	Referendarbetreuung	

- Rufen Sie dann die Funktion <Neues Schuljahr...> ("Datei | Neues Schuljahr...") auf.



Neues Schuljahr

Schuljahr

Von: 01.09.2019 Bis: 30.06.2020

Überschrift für sämtliche Berichte: Stundenplan

Ferien löschen

Unterricht neu nummerieren

Jahresübertrag in Anrechnung

Lehrer automatisch hochstufen

Zeitwünsche der Lehrer löschen

Zeitwünsche der Unterrichte löschen

Jahreszähler als Wertkorrektur übertragen

Studentenzahl löschen

Fixe Fachfolgen löschen

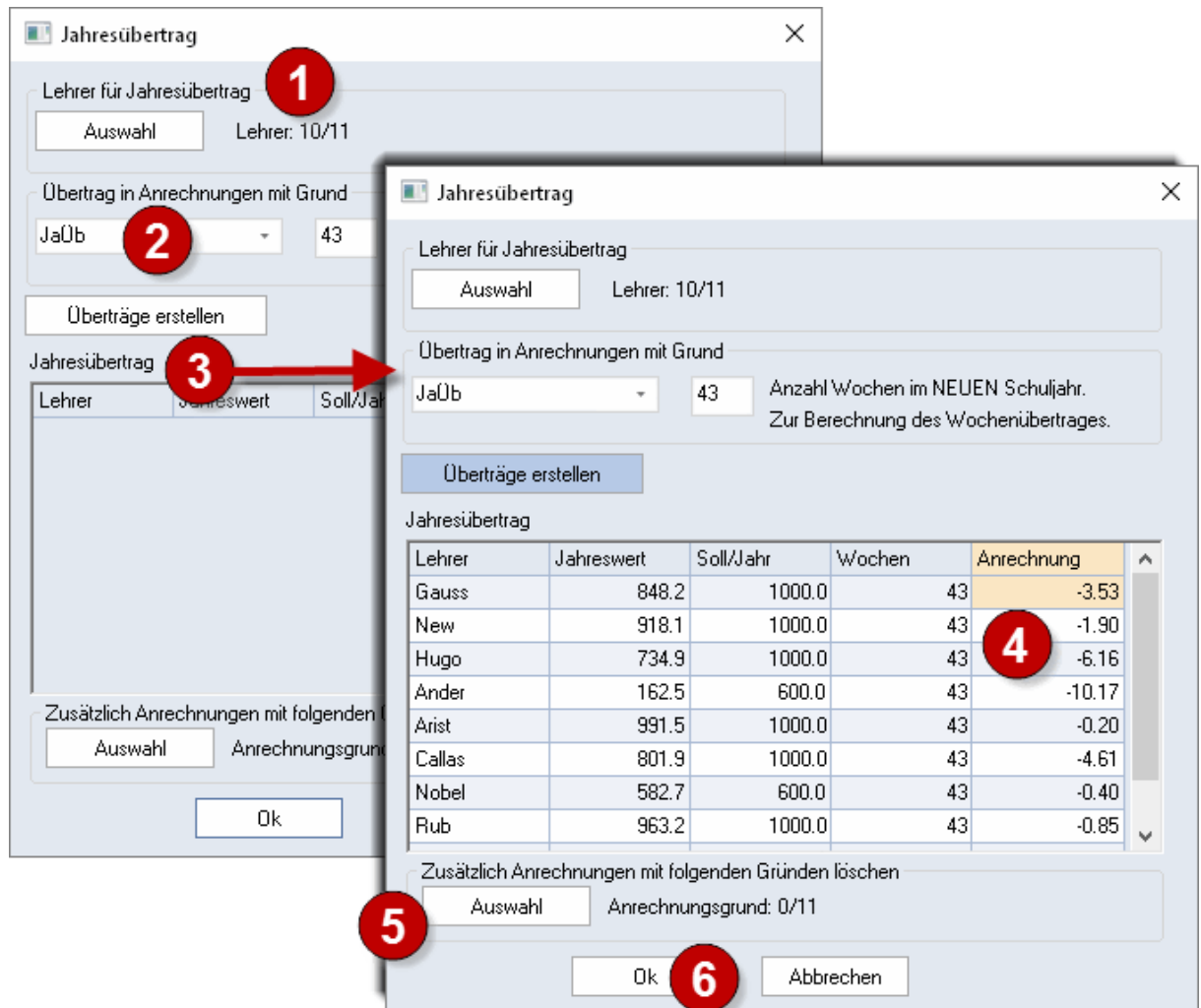
Kommentare löschen

Ok Abbrechen

- Wählen Sie mit Hilfe der Datumsfelder "Von" und "Bis" ein geeignetes Beginn- und Enddatum für

das neue Schuljahr.

- Haken Sie nun die Option "Jahresübertrag in Anrechnung" an und bestätigen Sie mit <Ok>. Es öffnet sich das Fenster Jahresübertrag.



1. Wählen Sie zunächst jene Lehrer aus, für die der Jahresübertrag errechnet werden soll. Selektieren Sie dort alle Lehrer, außer dem ?-Lehrer.
2. Wählen Sie dann in der Auswahlliste jenen Anrechnungsgrund aus, der bei den Jahresüberträgen eingetragen werden soll. Wir wählen in unserem Beispiel den Grund JaÜb.
3. Betätigen Sie nun die Schaltfläche <Überträge erstellen>.
4. Die Liste Jahresübertrag schlägt Ihnen nun - ausgehend vom "Ist-Soll" Wert des laufenden Schuljahres - die Anrechnungen für das nächste Schuljahr vor. Den vorgeschlagenen Wert können Sie auch manuell editieren.
5. Wählen Sie zuletzt noch jene Anrechnungsgründe aus, für die mit Beginn des neuen Schuljahres sämtliche Anrechnungen gelöscht werden sollen.
6. <Ok> schließt das Fenster und überträgt die Änderungen in die Anrechnungen.

3.2.2.5 Übertrag von Jahreszähler

Auch bislang schon konnten Sie bei der Verarbeitung "Neues Schuljahr" automatisch den

Werteüberschuss des aktuellen Jahres als Anrechnung in das nächste Jahr übertragen. Das Problem dabei war allerdings, dass der Datensatz für das neue Schuljahr schon deutlich vor dem Schuljahresende erstellt werden musste und damit die Überschuss-Werte noch nicht endgültig waren. Es wurde daher eine eigene Hilfsfunktion erstellt, die über "Datei | Hilfsfunktionen | Jahreszähler als Anrechnungen exportieren" aufgerufen werden kann.

Im Dialog wählen Sie nur mehr den Anrechnungsgrund und geben an, wieviele Wochen das neue Schuljahr hat. Für die Berechnung des Übertrags wird anschließend der Jahreszähler der Vertretungsdaten herangezogen, durch die Anzahl der Wochen dividiert und das Ergebnis in eine .txt Datei exportiert. Diese können Sie im Datensatz des neuen Schuljahres über "Datei | Import/Export | Import TXT Datei | Anrechnungen" importieren.

The screenshot shows the Untis software interface with a list of tools on the right. The tool 'Jahreszähler als Anrechnungen exportieren' is highlighted with a red circle. A dialog box titled 'Anrechnungen exportieren' is open, showing the following fields:

- Anrechnungsgrund: JaÜb
- Text: Jahresübertrag vom Vorjahr
- Schulwochen: 43

The dialog also includes 'Ok' and 'Abbrechen' buttons.

3.2.3 Unterricht für Lehrer

Für die Zuteilung der Lehrer zum Unterricht bietet Untis eine Reihe verschiedener Werkzeuge.

[Lehrbefähigung](#)

[Schuljahreswechsel](#)

[Manuelle Lehrerzuordnung](#)

3.2.3.1 Lehrbefähigung

Welcher Lehrer welches Fach unterrichtet, ist für zahlreiche Funktionen des Moduls "Unterrichtsplanung" eine sehr wichtige Information. Anhand der Lehrbefähigungen kann Untis zum Beispiel

- bei Lehrer-Engpässen alternative [Lehrer vorschlagen](#) ,
- vor und während der Optimierung jedem Unterricht [automatisch geeignete Lehrer zuweisen](#) ,
- [Lehrerteams](#) bei gekoppelten Unterrichten optimieren,
- für einen Lehrer, der noch zu wenige Stunden hat, [geeignete Unterrichte vorschlagen](#) , die von ihm gehalten werden können.

Unter "Lehrer | Stammdaten" können Sie in der Karteikarte "Lehrbefähig." angeben, welche Fächer der aktuell betrachtete Lehrer unterrichten darf. Einzelne Fächer können auch in [Fachgruppen](#) zusammengefasst werden, wobei zwischen [impliziten](#) und [expliziten](#) Fachgruppen unterschieden wird.

In der Tabellaransicht (der obere Teil des Fensters) können Sie die Lehrbefähigungen anzeigen lassen aber nicht editieren.

Die Tabelle mit den einzelnen Lehrbefähigungen finden Sie in den Lehrerstammdaten auf der linken Hälfte der Karteikarte "Lehrbefähig".

Lehrer / Lehrer

Name	Nachname	HohlStd. soll	Std./Tag	Faktor	SollWoche	SollWoche Max	Ist-Soll	Wert =	Lehrbefähigung
Gauss	Gauss	0-3	2-6	1.000	25.00	28.00	-1.58	23.42	NatW (1 - 2), Wk (1 - 2)
Hugo	Hugo	0-1	4-7	1.000	25.00	28.00	-0.41	24.59	Gw, His, D
New	Newton	0-1	4-6	1.100	25.00	28.00	7.11	32.11	NatW, Sport?, Ma*
Nobel	Nobel	0-1	4-6	1.000	15.00	18.00	-0.43	14.57	Rel

Lehrbefähig. Tab:

Fach	Stufe	Wst
NatW	▼	23.00
Sport?		3.00
Ma*		13.00

Lehrbef. aus Unterricht

Alle Lehrbef. löschen

Fach

Fachgruppe

Lehrbefähigungen:
NatW
Sport?
Ma*

26 offene Lehrerst. (26.73 Werteinh.)

Lehrer*

Die Spalten der Tabelle haben folgende Bedeutungen:

- **Fach** : In dieser Spalte geben Sie die Fächer oder **Fachgruppen** an, die der betreffende Lehrer unterrichten darf. In der Abbildung sehen Sie, dass sowohl eine **explizite** Fachgruppe (NatW), als auch zwei **implizite** ("Sport?" für "SportK" und "SportM"; sowie "Ma*" für alle Fächer die mit "Ma" beginnen) angegeben sind.

Die Eingabe hier unterscheidet zwischen Groß- und Kleinschreibung. Falls es ein Fach "Ma" (Mathematik) gibt, Sie hier aber "ma" eintragen, wird Untis annehmen, Sie beziehen sich auf eine neue Fachgruppe "ma".

Tipp: Element-Rollup

Das Element-Rollup ermöglicht es Ihnen, die Fächer mittels Drag&Drop einzugeben.

The screenshot shows the 'Fach' (Subject) management interface. On the left is a scrollable list of subjects with columns 'Name' and 'Langname'. On the right is a table with columns 'Fach', 'Stufe', and 'Wst'. A red arrow points from the 'Gw' entry in the list to the 'Gw' row in the table. The text 'Drag & Drop' is written in red below the arrow.

Fach	Stufe	Wst
His		6.00
D		6.00
Gw		8.00

- **Wst** : Hier wird angezeigt, wie viele Wochenstunden der Lehrer das Fach (bzw. die Fächer der Fachgruppe) bereits unterrichtet. Diese Spalte dient nur der Information, daher können Sie hier nichts eingeben.
- **Stufe** : Hier geben Sie die Schulstufen an, in denen der Lehrer das jeweilige Fach unterrichten darf. Beispielsweise würden Sie mit der Eintragung "1-2" die Lehrbefähigung für ein Fach auf Klassen der Schulstufen 1 bis 2 beschränken.

Die Schulstufe geben Sie unter "Klassen | Stammdaten" in der Spalte "Stufe" ein.

The screenshot shows a software window titled "Klassen / Klasse" with a table of class data. The table has the following columns: Name, Raum, Stufe, Hauptf./Tag, Hauptf.Folge, St.Tafel, Faktor, and Vorj.Name. The data rows are as follows:

Name	Raum	Stufe	Hauptf./Tag	Hauptf.Folge	St.Tafel	Faktor	Vorj.Name
1a	R1a	1	4	2	1010	0.990	
1b	R1b	1	4	2	1010	1.000	
2a	R2a	2	4	2	1010	1.000	1a
2b	R2b	2	4	2	1010	1.000	1b
3a	R3a	3	4	2	33333	1.000	2a
3b	Ra	3	4	2	33333	1.000	2b
4	Ps1	4	4	2	33333	1.000	3a

The 'Stufe' column is circled in red. Below the table, there is a dropdown menu labeled 'Klasse*'.

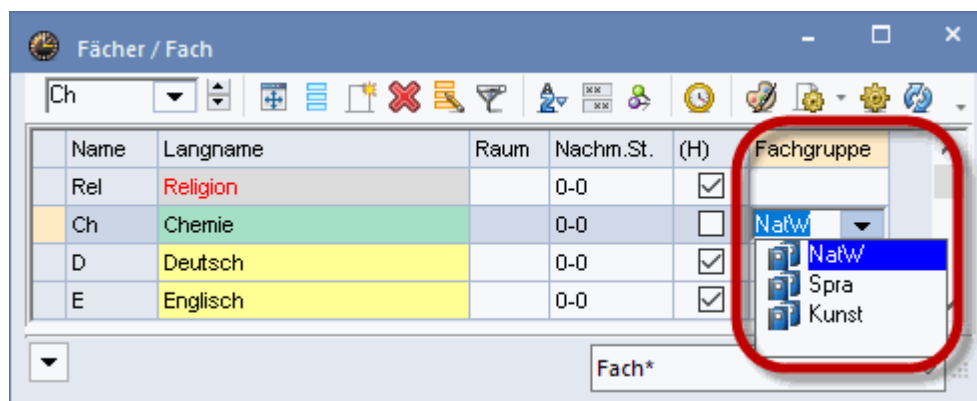
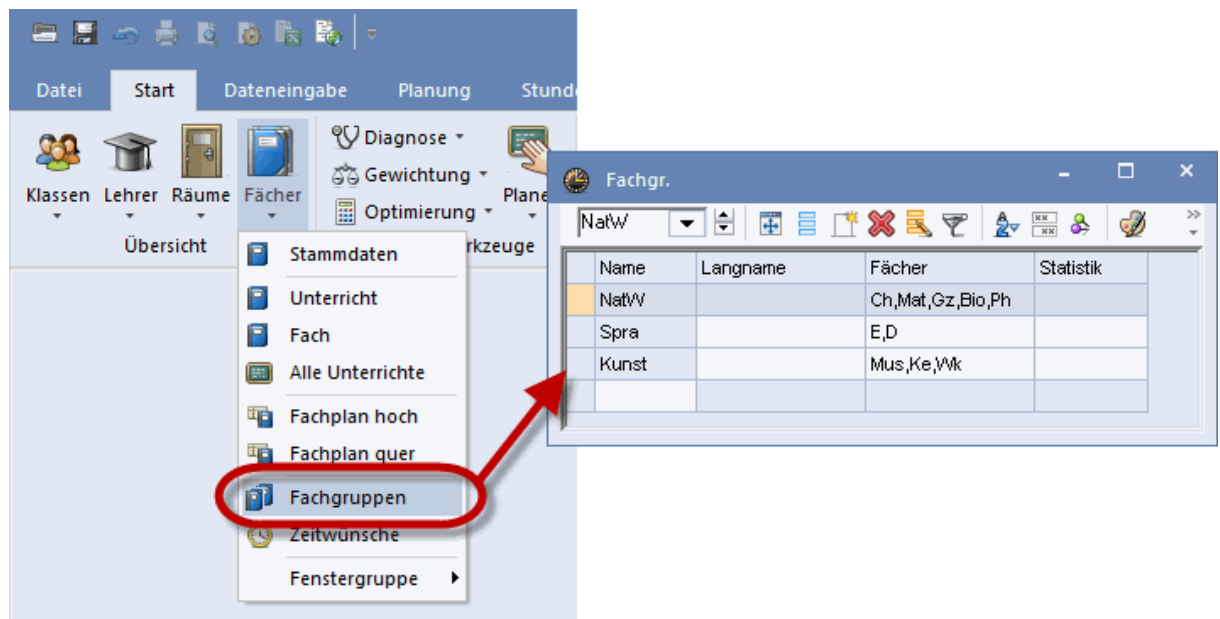
Wenn Sie unter "Fächer | Stammdaten" ein Fach löschen, für das bei einem Lehrer bereits eine Lehrbefähigung eingetragen wurde, so wird diese ebenfalls gelöscht.

Neben der Tabelle der Lehrbefähigung befinden sich noch einige Schaltflächen:

- Lehrbefähigung aus Unterricht : Wenn Sie diese Schaltfläche betätigen, wird die Liste der Lehrbefähigung anhand jener Unterrichte, die bereits eingegeben sind, automatisch erstellt. Es wird davon ausgegangen, dass ein Lehrer für jeden Unterricht, den er hält, auch lehrbefähigt ist. Lehrbefähigungen, die schon vorher eingetragen waren, werden dabei nicht verändert.
- Alle Lehrbefähigungen löschen : Mit dieser Schaltfläche können Sie die Listen der Lehrbefähigungen bei **allen** Lehrern löschen. Einzelne Lehrbefähigungen löschen Sie, indem Sie die gewünschte Zeile selektieren und die <Entf> Taste drücken.
- Fach und Fachgruppe : Zur leichteren Unterscheidung von Fächern und [Fachgruppen](#) - gerade bei ähnlichen Bezeichnungen - können Sie hier eine farbliche Unterscheidung treffen. Diese Einstellung hat außerhalb dieser Karteikarte keinen Einfluss.

3.2.3.1.1 Fachgruppen

Sie erreichen die Fachgruppen auf der Registerkarte "Start" über "Fächer | Fachgruppen". Fachgruppen werden in einem eigenen Fenster aufgelistet, das hat den Vorteil, dass Sie bei den Stammdaten der Fächer im Feld "Fachgruppe" nun eine Auswahlliste zur Verfügung haben.



Außerdem können bei den Übersichtsplänen für Lehrer nun nicht mehr nur nach den Fächern, sondern auch nach der Fachgruppe gefiltert werden.

Gauss - Gauss, Carl Friedrich Stundenplan (Leh20)

12.10.2020 - 16.10.2020

Lehrer zu Klasse / Fach
NatW

	Montag								Dienstag								1
	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	
Gauss				3a.	3a						3b.	4.			1b.	4	
New	4.	2b	2a	3b	3b				2b		2b	2a					
Ander									4.	4	3a	4.			1a.		
Arist	1a	1b	3a.	1a.			4		1a	1a	2b.	1b				3a.	
Calla	2a	1a	2b	2b	4				2a	1a							
Rub	3a	4	3a.	1a.	1b				1b	2b.	4	2b				3a.	
Cer	1b	3a	1a	2a	2a		3a		3a	3b	3a	2a					

Wir unterscheiden zwischen [expliziten](#) und [impliziten](#) Fachgruppen.

3.2.3.1.1 Explizite Fachgruppe

Eine **explizite Fachgruppe** definieren Sie unter "Fächer | Stammdaten", indem Sie für jene Fächer, die Sie zu einer Gruppe zusammenfassen wollen, eine Gruppen-Bezeichnung eingeben. In der Datei Demo2.gpn sind beispielsweise die Fächer "Ch" und "Ph" der Fachgruppe NatW zugeordnet.

Name	Langname	Raum	Nachm.St	Fachgruppe
Rel	Religion		0-0	
Ch	Chemie		0-0	NatW
D	Deutsch		0-0	
E	Englisch		0-0	Spra
His	Geschichte		0-1	
Gw	Geographie und Wirtschaftsk.		0-1	
Mat	Mathematik		0-0	NatW
Gz	Geometrisch Zeichnen		0-2	NatW
Bio	Biologie		0-1	NatW
Ph	Physik	Phys	0-1	NatW
Mus	Musik		0-2	Kunst
Tw	Textiles Werken	Twr	2-2	
Ke	Kunsterziehung		0-2	Kunst
Wk	Werken	Werkr	0-2	Kunst
Hw	Hauswirtschaft	Kü	2-2	
Ko	Kochen		2-2	
SportK	Sport Knaben	Th1	0-2	
SportM	Sport Mädchen	Th2	0-2	
Ord	Klassenleitung		0-2	

3.2.3.1.2 Implizite Fachgruppe

Von einer **impliziten Fachgruppe** spricht man, wenn die Fachbezeichnung, die bei der Lehrbefähigung eingetragen ist, die Platzhalterzeichen "?" oder "*" beinhaltet.

Dabei ersetzt "?" ein einzelnes Zeichen, während "*" eine beliebige Zeichenkette repräsentiert. "G?" würde beispielsweise sowohl für GZ (Geometrisches Zeichnen) als auch für GW (Geographie und Wirtschaftskunde) stehen, nicht aber für ein Fach GSK (Geschichte und Sozialkunde). "G*" dagegen würde alle drei Fächer umfassen.

3.2.3.1.2 Anzeige der Lehrbefähigung

Bei den Stammdaten der Lehrer können Sie die Spalte "Lehrbefähigung" anzeigen lassen:

Name	Nachname	Lehrbefähigung
Ander	Andersen	Wk, D (1), Mus, His, Mat
Arist	Aristoteles	Mat, Ph, E, SportM
Callas	Callas	Kunst, D, NatW
Cer	Cervantes	D, E, Bio
Curie	Curie	Tw, Hw, Ko, SportM
Gauss	Gauss	NatW (1 - 2), Wk (1 - 2)
Hugo	Hugo	Gw, His, D
New	Newton	NatW, Sport?, Ma*
Nobel	Nobel	Rel
Rub	Rubens	D, His, Bio, SportK, Ko

26 offene Lehrerst. (26.73 Werteinh.)

Wollen Sie auch noch die Wochenstundenanzahl für die einzelnen Fächer sehen, dann öffnen Sie das Stammdatenfenster der Lehrer und klicken auf <Drucken> in der Schnellzugriffsleiste. Daraufhin erscheint der Druckauswahldialog und dort wählen Sie als Listart "Lehrbefähigung". Mittels der Schaltfläche <Auswahl> können Sie jene Lehrer wählen, deren Lehrbefähigungen angezeigt werden soll.

Druckauswahl

Lehrer: 1/10

Auswahl

Details

Listart

Lehrbefähigung

Druck nur, wenn geändert nach...

01.01.1970 01:00:00

PDF

PDF

Ok

Testlizenz Lorenz Stundenplan
Stockerau

Gauss Lehrbefähigung

Fach (Fachgruppe)	von Stufe	bis Stufe	Wst
NatW	1	2	11.0
Wk	1	2	2.0

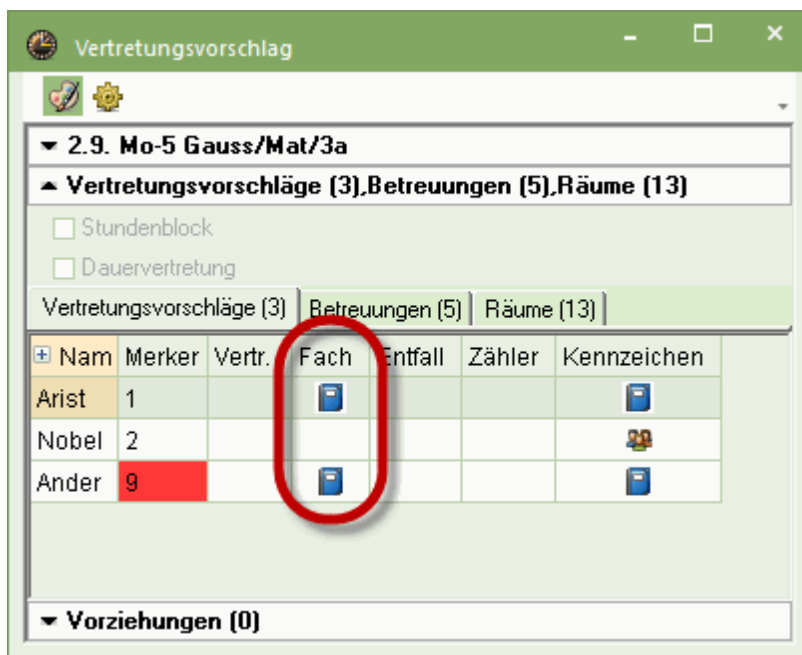
New Lehrbefähigung

Fach (Fachgruppe)	von Stufe	bis Stufe	Wst
NatW			23.0
Sport?			3.0
Ma*			13.0

Die obige Abbildung zeigt eine nach Lehrern geordnete Liste der Lehrbefähigungen. Analog dazu ist es auch möglich - über "Fächer | Stammdaten" - die Lehrbefähigungen nach Fächern geordnet anzuzeigen.

Lehrbefähigung in der Vertretungsplanung

Eingetragene Lehrbefähigungen wirken sich auch auf das Modul "Vertretungsplanung" aus. Im Vertretungsvorschlag wird angezeigt, ob ein vorgeschlagener Vertretungslehrer das Fach des Kollegen, der vertreten werden soll, unterrichten darf.



3.2.3.2 Schuljahreswechsel

Wenn ein neues Schuljahr beginnt, können Sie mit Hilfe des Moduls Unterrichtsplanung die Unterrichtsverteilung erstellen.

Üblicherweise wird ein Lehrer eine Klasse in einem bestimmten Fach über mehrere Jahre hinweg begleiten. Wenn z.B. Lehrer Newton im vergangenen Jahr in der Klasse 2b den Mathematikunterricht gehalten hat, so wird er wahrscheinlich jene Schüler - die nun die Klasse 3b besuchen - wieder in diesem Fach unterrichten.

Dieses Hochstufen der Lehrer können Sie entweder [manuell](#) mit der Funktion Vorjahreslehrer oder [automatisch](#) durchführen.

3.2.3.2.1 Vorjahreslehrer

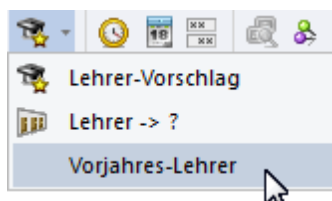
Wenn Sie noch die .gpn-Datei des vergangenen Schuljahres haben, können Sie die Zuteilung der Vorjahreslehrer einer Klasse mit wenigen Mausklicks erledigen.

Dafür muss in den Stammdaten bei allen Klassen ein gültiger Vorjahresnamen eingegeben werden. In der nun folgenden Abbildung war beispielsweise die Klasse 2a im vergangenen Jahr die 1a.

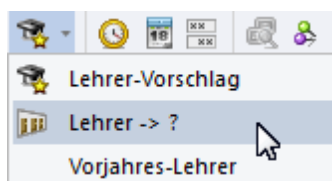
Name	Raum	Stufe	Vorj.Name	Hauptf./Tag	St.Tafel	Faktor
1a	R1a	1		4	1010	0.990
1b	R1b	1		4	1010	1.000
2a	R2a	2	1a	4	1010	1.000
2b	R2b	2	1b	4	1010	1.000
3a	R3a	3	2a	4	33333	1.000
3b	Ra	3	2b	4	33333	1.000
4	Ps1	4	3a	4	33333	1.000

Sind Vorjahresnamen eingetragen, wird im Klassenunterricht "Klassen | Unterricht" die Schaltfläche <Vorjahreslehrer> aktiv. Sie bewirkt, dass in jedem Unterricht der Klasse, in dem noch kein Lehrer eingeteilt wurde, jener Lehrer eingetragen wird, der das Fach in der Vorjahresklasse unterrichtet.

Beachten Sie, dass nicht der Unterricht als Ganzes von einer Klasse in die andere kopiert wird. Es werden lediglich die Vorjahreslehrer kopiert, die restlichen Unterrichtsdaten einer Klasse bleiben unverändert.



Mit der Funktion <Lehrer löschen> löschen Sie die Einträge im Feld "Lehrer" nur bei den aktuell angezeigten Unterrichten und bei **keinen** anderen Unterrichten.



Achtung!

Bei der Übernahme der Vorjahreslehrer kommt es auf die Reihenfolge an, in der Sie die Klassen abarbeiten. Sie müssen mit den letzten Klassen beginnen und sich nach vorne durcharbeiten. Klicken Sie zuerst in der höchsten Klasse auf <Lehrer löschen> und dann auf <Vorjahreslehrer>. Wiederholen Sie diese Schritte für die Klasse darunter usw.

3.2.3.2.2 Automatisch hochstufen

Voraussetzung für das Hochstufen eines Lehrers (er begleitet die Klasse über mehrere Jahre) ist ein Eintrag im Feld "Vorjahresname" bei den Stammdaten der Klassen, um festzulegen, von welcher

Klasse beim Hochstufen ausgegangen werden kann. Dieses Hochstufen kann automatisch beim Schuljahreswechsel durchgeführt werden.

Gehen Sie dazu auf "Datei | Neues Schuljahr..." und setzen Sie den Haken bei "Lehrer automatisch hochstufen".

Neues Schuljahr

Schuljahr

Von 12.09.2020 Bis 06.07.2021

Überschrift für sämtliche Berichte

Stundenplan

Ferien löschen

Unterricht neu nummerieren

Jahresübertrag in Anrechnung

Lehrer automatisch hochstufen

Zeitwünsche der Lehrer löschen

Zeitwünsche der Unterrichte löschen

Jahreszähler als Wertkorrektur übertragen

Studentenzahl löschen

Fixe Fachfolgen löschen

Kommentare löschen

Ok Abbrechen

3.2.3.3 Manuelle Lehrerzuordnung

Die Lehrauftragsverteilung (Lehrfächerverteilung, Deputat), d.h. wer unterrichtet welche Klasse(n) in welchem Fach, ist die wesentlichste Vorgabe zum Stundenplan. Mit der Eingabe der Unterrichte werden die Weichen gestellt, ob der Plan "aufgeht", oder ob schwer oder nicht lösbare Verplanungsprobleme auftreten.

Alle Daten, die Sie in Untis eingeben, können Sie jederzeit ändern und bearbeiten. Häufig bietet Ihnen das Programm dabei Unterstützung, indem es einerseits auf Probleme hinweist, andererseits mögliche Alternativen anzeigt.

Für die Verteilung der Lehrfächer gibt es einige solche Hilfsfunktionen, die im Folgenden beschrieben werden.

[Fach Engpässe](#)

[Lehrervorschlag](#)

[Unterrichtsvorschlag](#)

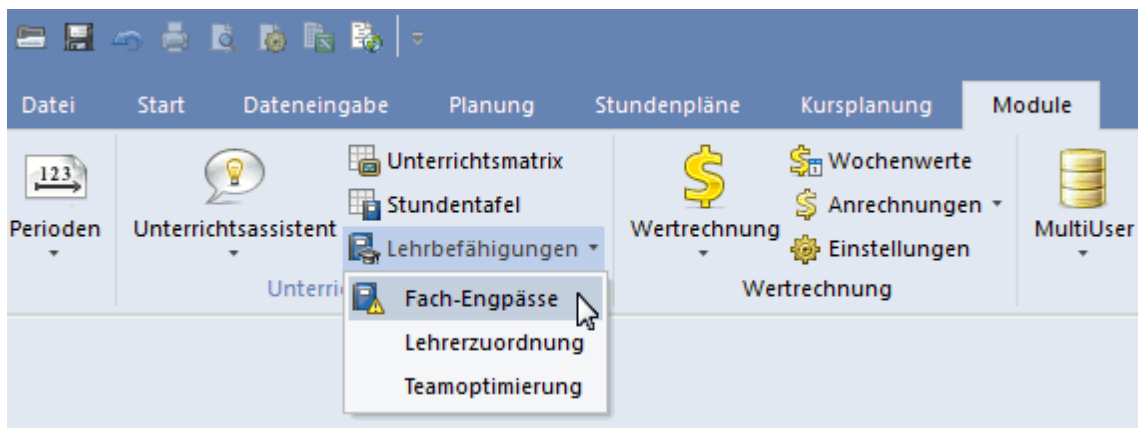
3.2.3.3.1 Fach-Engpässe

Bei der Unterrichtsplanung können Probleme entstehen, falls für manche Fächer zu wenig lehrbefähigte Lehrer zur Verfügung stehen. Die Berechnung von Fach-Engpässen ist dann sinnvoll, wenn Lehrer - wie es im Allgemeinen der Fall ist - für mehrere Fächer lehrbefähigt sind.

Lehrer Gauss ist beispielsweise für Mathematik und Physik lehrbefähigt. An seiner Schule gibt es zwar viele Mathematik-Lehrer, aber nur wenige, die Physik unterrichten. Falls Lehrer Gauss nun bereits so viele Mathematik-Unterrichte zugewiesen hat, dass er sein Stunden-Soll erfüllt hat, kann es zu einem Engpass beim Physik-Unterricht kommen, da dafür nicht so viele Lehrer lehrbefähigt sind.

Es ist in diesem Fall also sinnvoll, dem Lehrer Gauss weniger Mathematik- und dafür mehr Physikunterrichte zuzuweisen.

Die Funktion "Fach-Engpässe" finden Sie auf der Registerkarte "Module", Abschnitt "Unterrichtsplanung", Menü "Lehrbefähigungen":



Mit dieser Funktion werden folgende Daten je Fach ermittelt und angezeigt:

- Name : Kurzname des Faches.
- Wst : Anzahl der Wochenstunden, die das Fach unterrichtet werden soll - bezogen auf die gesamte Schule.
- Offen : Anzahl der Wochenstunden, bei denen noch kein Lehrer eingetragen ist - wieder auf die ganze Schule bezogen.
- Lehrer : Anzahl der Lehrer, bei denen die Lehrbefähigung für dieses Fach eingetragen ist.
- max. Vfg : Die Summe von offenen Stunden aller Lehrer mit der Lehrbefähigung für das entsprechende Fach. "Offen" bezeichnet hier die Zahl jener Stunden, die noch auf das vertragliche Soll eines Lehrers fehlen.
- Vfg : Hier werden die verfügbaren Stunden der Lehrbefähigten anteilig auf den offenen Unterricht jener Fächer aufgeteilt, für die sie die Lehrbefähigung haben.
- Engp . (Engpass-Index): Hier finden Sie eine Zahl zwischen 0 und 999, wobei 0 (ein grünes Häkchen) signalisiert, dass es bei der Verplanung dieses Faches keine Engpässe gibt, während 999 (ein rotes X) dann angezeigt wird, wenn die Anzahl der verfügbaren Stunden kleiner oder gleich der Anzahl der offenen Stunden ist. In diesem Fall werden die verfügbaren Stunden der betroffenen Fächer rot markiert. Je größer der Engpass-Index ist, desto knapper wird es bei diesem Fach. Es geht sich zwar mit den noch verfügbaren Stunden aus, aber es ist sinnvoll, erst die Fächer mit größerem Engpass-Index zu bedienen.

Name	Wst	Offen	Lehrer	max. Vfg.	Vfg.	Engp.
Rel	14.00	0.00	1	0.50	0.00	✓
Ch	1.00	0.00	3	1.60	0.00	✓
D	34.00	8.00	5	10.50	3.80	✗
E	15.00	0.00	2	0.00	0.00	✓
His	11.00	0.00	3	10.50	0.00	✓
Gw	8.00	0.00	1	0.50	0.00	✓
Mat	36.00	4.00	5	11.60	2.00	✗
Gz	4.00	0.00	3	1.60	0.00	✓
Bio	14.00	0.00	5	1.60	0.00	✓
Ph	11.00	0.00	4	1.60	0.00	✓
Mus	9.00	3.00	2	10.00	1.20	✗
Tw	12.00	0.00	1	9.90	0.00	✓
Ke	13.00	0.00	1	0.00	0.00	✓
Wk	12.00	9.00	3	11.60	4.80	✗
Hw	2.00	0.00	1	9.90	0.00	✓
Ko	2.00	0.00	2	9.90	0.00	✓
SportK	12.00	0.00	2	0.00	0.00	✓
SportM	12.00	0.00	3	9.90	0.00	✓
Ord	15.00	2.00	0	0.00	0.00	✗

Wenn Sie das Häkchen im Auswahlfeld "Nur Fächer mit offenem Unterricht" setzen, werden nur jene Fächer angezeigt, für die noch Lehrer gefunden werden müssen.

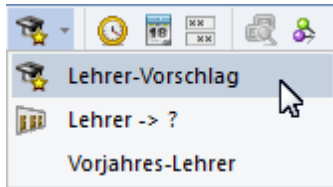
Wenn Sie das Auswahlfeld "Fachgruppe" anhängen, wird an Stelle jener Fächer, die einer Fachgruppe angehören, die entsprechende Fachgruppe angezeigt.

Über die Schaltfläche <Drucken> lässt sich die Liste der Fach-Engpässe auch ausdrucken.

3.2.3.3.2 Lehrervorschlag

Wenn Sie bei der Eingabe der Daten nicht sicher sind, welcher Lehrer der geeignetste für einen bestimmten Unterricht ist, können Sie statt eines regulären Lehrers den ?-Lehrer als Platzhalter eingeben. Die Funktion <Lehrervorschlag> hilft Ihnen später dabei, einen geeigneten Lehrer zu finden. Natürlich können Sie mit dieser Funktion auch bei Unterrichten, bei denen bereits Lehrer eingetragen sind, Alternativen suchen.

Aufgerufen wird die Funktion Lehrervorschlag über die entsprechende Schaltfläche in einem Unterrichts-Fenster (z.B. "Klassen | Unterricht") und bezieht sich auf jenen Unterricht, den Sie per Mausklick aktivieren.



Die Reihung der vorgeschlagenen Lehrer richtet sich nach der Ist-Soll-Differenz, also danach, wie viele Stunden dem Lehrer noch zugeteilt werden müssen, so dass er sein Stunden-Soll erfüllt. Jener Lehrer, der noch am weitesten unter diesem Wert liegt, wird an erster Stelle angezeigt.

Weiters stehen Ihnen vier Auswahlfelder zur Verfügung:

Name	Soll	Ist	Ist-Soll	Wst	Wert Unt.	Anrechnungen	Wertkorrekturen
Ander	15.00	5.02	-9.98	3.00	2.92	2.10	0.00
Nobel	15.00	14.57	-0.43	14.00	14.68	-0.11	0.00
Hugo	25.00	24.59	-0.41	22.00	23.59	1.00	0.00
Callas	25.00	27.25	2.25	27.00	26.90	0.35	0.00
Rub	25.00	29.47	4.47	28.00	29.47	0.00	0.00
Cer	25.00	30.83	5.83	28.00	30.83	0.00	0.00
Arist	25.00	31.95	6.95	29.00	30.45	1.50	0.00
New	25.00	32.11	7.11	28.00	32.61	-0.50	0.00
(Curie)	25.00	15.11	-9.89	19.00	17.01	-1.90	0.00
(Gauss)	25.00	23.42	-1.58	13.00	13.90	9.52	0.00

- **Nur Lehrbefähigte** : Wenn Sie dieses Feld anhaken, werden beim Lehrervorschlag nur noch jene Lehrer berücksichtigt, die für das betroffene Fach auch lehrbefähigt sind.
- **Jahreswerte** : Hier können Sie einstellen, ob in den Spalten "Soll", "Ist" und "Ist-Soll" Wochen- oder Jahreswerte angezeigt werden.
- **Fenster im Vordergrund** : Wenn Sie dieses Feld markieren, wird das Fenster mit den Lehrervorschlägen stets im Vordergrund gehalten.
- **Unt. Lehrer aktualisieren** : Ist dieses Feld markiert, so brauchen Sie im Fenster "Lehrervorschlag" nur einmal auf einen vorgeschlagenen Lehrer klicken, um zu bewirken, dass im Unterrichtsfenster ebenfalls der angeklickte Lehrer angezeigt wird.

Achtung!

Bei Mehrlehrer-Kopplungen ist zu berücksichtigen, dass Lehrerteams unmittelbaren Einfluss auf die Verplanbarkeit von Unterricht haben.

Angenommen Lehrerin Curie gehört zwei Lehrerteams an. Sie unterrichtet Werken gemeinsam mit Lehrer Gauss und Sport gemeinsam mit Lehrer Newton.

Sobald nun beispielsweise der Sportunterricht verplant ist, bewirkt diese Konstellation, dass diese Stunde für den Werkunterricht gesperrt ist. Wenn nun Lehrer Newton ebenfalls einem weiteren Lehrerteam angehört, sind dessen Unterrichte ebenfalls gesperrt.

Auf diese Weise können Konflikt-Ketten entstehen, die zu vielen nicht verplanten Stunden führen können. (Lesen Sie dazu auch die Abschnitte " CCC-Analyse " und " Lehrerteams ".)

Daher werden die vorgeschlagenen Lehrer farblich hinterlegt.

- **Grün** bedeutet, dass der Lehrer bereits in diesem Team unterrichtet.
- **Weiß** bedeutet, dass durch die Zuteilung dieses Lehrers zwar ein neues Lehrerteam entstehen würde, der vorgeschlagene Lehrer aber noch weniger als neun Stunden in Lehrerteams unterrichtet.
- **Rot** hinterlegt sind schließlich jene Lehrer, die bereits neun oder mehr Stunden in Kopplungen mit anderen Teams eingesetzt werden.

Tipp: ?-Lehrer ersetzen

Mit der Unterrichtsansicht für Lehrer können Sie auf einfache Art systematisch alle offenen Lehreintragungen bearbeiten. Sie wählen unter "Unterricht | Lehrer" den "?-Lehrer und setzen Zeile für Zeile mit Hilfe des Lehrervorschlags geeignete Lehrer in den Unterricht ein. Der bearbeitete Unterricht verschwindet dann aus der Übersicht des ?-Lehrers und wird beim zugewiesenen Lehrer eingeordnet.

3.2.3.3.3 Unterrichtsvorschlag

Diese Funktion kann als Entsprechung des [Lehrervorschlags](#) auf Seiten des Unterrichts betrachtet werden.

Für Lehrer, die noch nicht genügend Stunden haben, um ihre Lehrverpflichtung zu erfüllen, kann Untis geeignete Unterrichte vorschlagen. Wählen Sie unter "Lehrer | Unterricht" die Schaltfläche <Unterrichtsvorschlag>. Es wird Ihnen eine Liste von Unterrichten angezeigt bei denen bislang noch kein Lehrer eingetragen ist (?-Lehrer).

Der Unterrichtsvorschlag kann unter Berücksichtigung der Lehrbefähigung angezeigt werden.

Die angezeigten Unterrichte sind entweder grün, weiß oder rot hinterlegt:

The screenshot shows the 'Curie / Lehrer' software interface. The main window displays a table of lessons with columns: U-Nr, KI,Le, Nvpl.Std., Wst, Jst, Lehrer, Fach, Klasse(n), Fachraum, Stammraum, Dopp.Std., and Wert =. The table contains several rows, with the first row highlighted in yellow and the last row highlighted in red. A red circle highlights a button in the toolbar, and a red arrow points to the 'Unterrichtsvorschlag-Curie' dialog box. The dialog box shows the following information:

Übernahme Schließen Ist: 20.53 Soll: 25.00
 Nur Lehrbefähigte

U-Nr	KI,Le	Wst	Fach	hat Klasse	Klasse(n)	Fachgruppe
37		2	Ord	✓	2b	
41		4	D	✓	3a	
42		1	Wk	✓	3a	Kunst
52		4	D	✓	3b	
62		1	Mus	✓	4	Kunst
71	1, 2	4	Mat	✓	4	NatW
5	2, 2	20	Mus	✓	3a,3b	Kunst

- **Grün** hinterlegt ist solcher Unterricht, der bei einer Zuteilung dieses Lehrers kein neues Lehrerteam erzeugt. Also Unterricht ohne Lehrerkopplung bzw. Unterricht mit Lehrern, die bereits mit dem aktuellen Lehrer ein Lehrerteam bilden.
- **Weiß** hinterlegt ist Unterricht, der bei einer Zuteilung ein neues Lehrerteam erzeugt, wobei der Lehrer aber noch nicht mehr als acht Stunden in Lehrerteams tätig ist.
- **Rot** hinterlegt ist schließlich jener Unterricht, der bei einer Zuteilung ein neues Lehrerteam erzeugt, während der Lehrer bereits zusätzlich in neun oder mehr Wochenstunden in Lehrerteams eingesetzt ist. Eine Zuteilung dieses Unterrichts würde somit Einschränkungen bei der Optimierung des Stundenplans nach sich ziehen.

Die obige Abbildung zeigt die Unterrichtsvorschläge für Lehrerin Curie aus der Datei Demo2.gpn. Bis auf den letzten Unterricht sind alle grün hinterlegt. Bei den ersten fünf Unterrichten der Liste gibt es keine Kopplungen, den sechsten (U-Nr. 71) würde sie gemeinsam mit Lehrer Gauss halten. Da sie gemeinsam mit diesem Lehrer bereits Unterricht Nr. 48 hält (wie Sie z.B. der Liste der Lehrerteams, wie sie unten auf dieser Seite abgebildet ist, entnehmen können), würde kein neues Lehrerteam entstehen, somit ist der Unterricht grün hinterlegt.

Der letzte Unterricht schließlich - Nr. 5 - ist rot hinterlegt. Einer der beiden Kopplungslehrer dieses Unterrichts ist Lehrerin Callas, mit der Curie noch keinen gemeinsamen Unterricht hält. Durch die Auswahl dieses Unterrichts würde also ein neues Team entstehen.

Lehrerteams

Sie können sich die Lehrerteams bei geöffnetem Lehrerstammdaten-Fenster über die Schaltfläche <Druck> bzw. <Seitenansicht> ausgeben lassen (Listart Lehrerteams). Diese Liste enthält außerdem die bestimmten Zeitwünsche der betroffenen Lehrer.

Druckauswahl

Lehrer: 1/10
Auswahl

Listart
Lehrerteams

Druck nur, wenn geändert nach...

01.01.1970 01:00:00

PDF
PDF

Ok

Untis 2020

Testlizenz Lorenz Stundenplan
Stockerau

1 Lehrerteam

Name	Mo					Di					Mi					Do					Fr				
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Rub																									
Arist																									

2: 3 / SportK, SportM,
6: 3 / SportM, SportK,
78: 3 / SportM, SportK,

2 Lehrerteam

Name	Mo					Di					Mi					Do					Fr				
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Curie																									
?																									

3: 2 / Tw, Wk,
7: 2 / Wk, Hw,
70: 2 / Wk, Tw,

3.2.4 Lehrer-Jahresarbeit

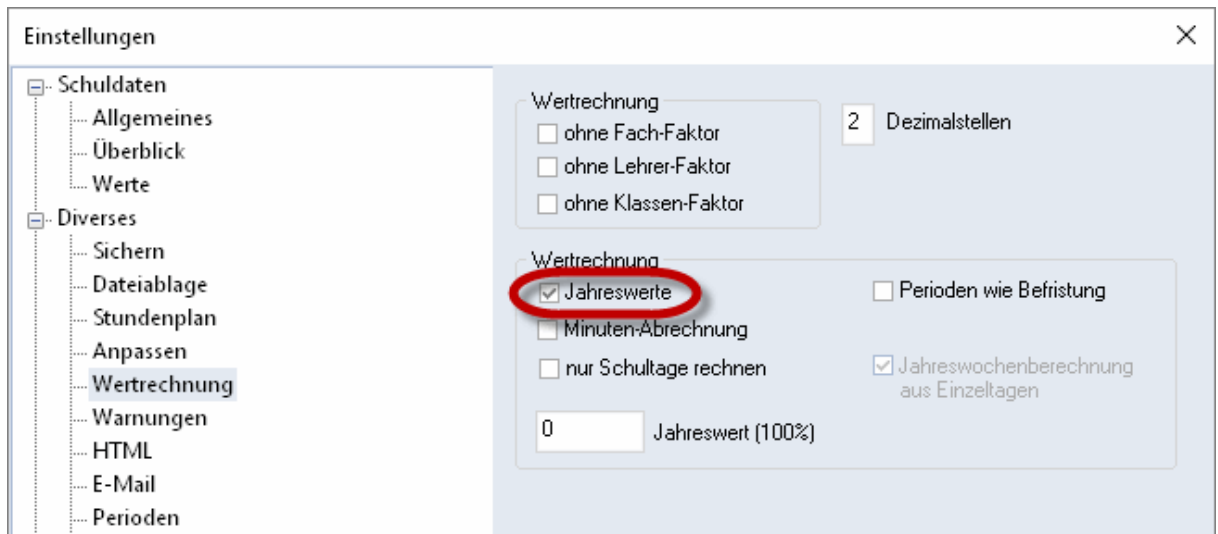
Beim Jahresarbeitszeitmodell für Lehrer wird - wie schon der Name sagt - nicht wie üblich die Arbeitszeit der Lehrer auf die Woche, sondern auf das Jahr bezogen. Dabei können folgende Werte zur Jahresarbeit beitragen:

Unterricht laut Stundenplan

Anrechnungen , die folgendermaßen beschrieben werden können :

- [An den Unterricht gekoppelte Anrechnungen](#) wie Vor- und Nachbereitung, Korrekturen etc.
- [An das Jahres-Soll gekoppelte Anrechnungen](#) wie etwa Fortbildung
- [Unabhängige Anrechnungen](#) wie etwa Stundenplanerstellung, Theaterbetreuung etc.

Um mit dem Jahresarbeitszeitmodell arbeiten zu können, setzen Sie unter "Start | Einstellungen | Diverses" auf der Karteikarte "Wertrechnung" das Häkchen bei "Jahreswerte".



Weiters empfiehlt es sich, jedem Lehrer unter "Lehrer | Stammdaten" im Feld "Soll/Jahr" einen Wert zuzuweisen.

Name	Nachname	Soll/Jahr	Soll/Jahr Max	Ist-Soll	Wert =	Faktor
Ander	Andersen	1 800.00	2000.00	-1700.0	125.6	1.000
Arist	Aristoteles	1 800.00	2000.00	-500.0	1309.4	1.000
Callas	Callas	1 800.00	2000.00	-600.0	1156.7	1.000
Cer	Cervantes	1 800.00	2000.00	-500.0	1325.5	1.000
Curie	Curie	1 800.00	2000.00	-1100.0	731.5	1.000
Gauss	Gauss	1 800.00	2000.00	-1200.0	597.6	1.000
Hugo	Hugo	1 800.00	2000.00	-800.0	1014.4	1.000
New	Newton	1 800.00	2000.00	-400.0	1402.0	1.100
Nobel	Nobel	1 800.00	2000.00	-1200.0	631.2	1.000
Rub	Rubens	1 800.00	2000.00	-500.0	1267.2	1.000

26 offene Lehrerst. (0.11 Werteinh.) Lehrer*

3.2.4.1 Unterricht laut Stundenplan

Der Jahreswert des Unterrichts laut Stundenplan wird automatisch berechnet und im Fenster "Lehrer | Stammdaten" im Feld "Wert=" angezeigt.

Name	Nachname	Soll/Jahr	Soll/Jahr Max	Anrechnungen	Ist-Soll	Wert =
Gauss	Gauss	1 800.00	2000.00	735.8	-500.0	1291.6
New	Newton	1 800.00	2000.00	618.0	100.0	1922.2
Hugo	Hugo	1 800.00	2000.00	495.6	-400.0	1439.3
Ander	Andersen	1 800.00	2000.00	284.3	-1400.0	401.0
Arist	Aristoteles	1 800.00	2000.00	639.5	100.0	1857.6
Callas	Callas	1 800.00	2000.00	564.9	-200.0	1640.9
Nobel	Nobel	1 800.00	2000.00	308.3	-900.0	895.5
Rub	Rubens	1 800.00	2000.00	618.9	0.0	1797.7
Cer	Cervantes	1 800.00	2000.00	647.4	100.0	1880.5
Curie	Curie	1 800.00	2000.00	357.2	-800.0	1038.3

3.2.4.2 Anrechnungen für die Jahresarbeit

Bei der Verwendung des Jahresarbeitszeitmodells kann zwischen drei unterschiedlichen Arten der Anrechnungen unterschieden werden:

- [An den Unterricht gekoppelte Anrechnungen](#)
- [An das Jahres-Soll gekoppelte Anrechnungen](#)
- [Unabhängige Anrechnungen](#)

3.2.4.2.1 An den Unterricht gekoppelte Anrechnungen

Manche Zusatztätigkeiten sind vom Ausmaß des Unterrichts abhängig, wie z.B. Korrekturen, Vor- und Nachbereitung etc.

Die Eingabe funktioniert folgendermaßen:

- Öffnen Sie das Anrechnungsfenster über "Module | Wertrechnung | Anrechnungen".
- Wählen Sie in der Spalte "von Basis" die Option "Unterricht geplant".
- Definieren Sie in der Spalte "%" den Anteil dieser Anrechnung.

Anrechnung / Anrechnung

Gauss

Lehrer | Anrechnungsgründe

546.81 Anrechnung
+ 13.90 Unterricht 25.00 Soll
= 560.71 Summe = 535.71 Ist-Soll

Nr.	Le.	Grund	Wert	Von	Bis	Text	Statistik	U-Nr	Beschr.	%	von Basis
9	Gauss	UZ	291.81							50.00	Unterricht geplant
26	Gauss	FB	180.00							10.00	Jahres-Soll
27	Gauss	ChS	75.00							0.00	

In unserem Beispiel erhält Gauss eine Anrechnung Unterrichtszuschlag (UZ), die 50% des geplanten Unterrichtes entspricht.

3.2.4.2.2 An das Jahres-Soll gekoppelte Anrechnungen

Manche Zusatz Tätigkeiten sind vom Ausmaß Jahres-Solls abhängig, wie z.B. Fortbildung.

Die Eingabe funktioniert folgendermaßen:

- Öffnen Sie das Anrechnungsfenster über "Module | Wertrechnung | Anrechnungen".
- Wählen Sie in der Spalte "von Basis" die Option "Jahres-Soll".
- Definieren Sie in der Spalte "%" den Anteil dieser Anrechnung.

Anrechnung / Anrechnung

Gauss

Lehrer | Anrechnungsgründe

546.81 Anrechnung
+ 13.90 Unterricht 25.00 Soll
= 560.71 Summe = 535.71 Ist-Soll

Nr.	Le.	Grund	Wert	Von	Bis	Text	Statistik	U-Nr	Beschr.	%	von Basis
9	Gauss	UZ	291.81							50.00	Unterricht geplant
26	Gauss	FB	180.00							10.00	Jahres-Soll
27	Gauss	ChS	75.00							0.00	

In unserem Beispiel erhält Gauss eine Anrechnung Fortbildung (FB), die 10% des Jahres-Solls entspricht.

3.2.4.2.3 Unabhängige Anrechnungen

Manche Anrechnungen sind weder vom geplanten Unterricht noch vom Jahres-Soll abhängig. Sie werden mit einem fixen Wert festgelegt.

Die Eingabe funktioniert folgendermaßen:

- Öffnen Sie das Anrechnungsfenster über "Module | Wertrechnung | Anrechnungen".
- Tragen Sie in der Spalte "Wert" den absoluten Wert dieser Anrechnung ein.

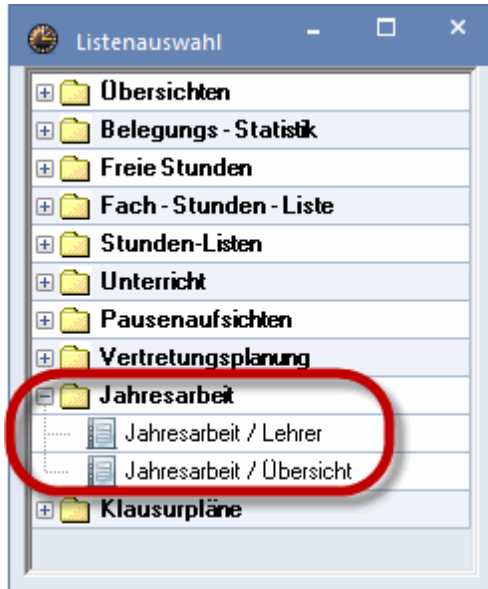
Nr.	Le.	Grund	Wert	Von	Bis	Text	Statistik	U-Nr	Beschr.	%	von Basis
9	Gauss	UZ	291.81							50.00	Unterricht geplant
26	Gauss	FB	180.00							10.00	Jahres-Soll
27	Gauss	ChS	75.00							0.00	

In unserem Beispiel erhält Gauss eine Anrechnung Chemiesammlung (ChS), die 75 Werteeinheiten entspricht.

3.2.4.3 Berichte Jahresarbeit

Um die Informationen bezüglich der Jahresarbeit darzustellen, können Sie zwei Berichte über das Menü "Berichte" auf der Registerkarte "Start" aufrufen.

- [Jahresarbeit / Lehrer](#)
- [Jahresarbeit / Übersicht](#)



3.2.4.3.1 Jahresarbeit / Lehrer

Der Bericht Jahresarbeit / Lehrer illustriert Ihnen die Werte des Jahres-Solls, des Unterrichts und der Anrechnungen und den daraus resultierenden Wert, der eine Über- bzw. Unterbeschäftigung anzeigt.

Über den Druckauswahldialog können Sie wahlweise eine detailliertere Aufschlüsselung der Anrechnungen und eine Aufschlüsselung nach Unterrichten einblenden.

Testschule		Stundenplan	
Für Demo und Test			
Jahresarbeit 2019/2020			
Ander Andersen			
Jahres-Soll	1 800.00		
7.9. - 27.12.	46.69		
4.1. - 3.7.	75.87		
Unterricht geplant	122.55		
Unterricht verplant	78.52	(21 %)	
<u>Anrechnungen</u>	<u>287.27</u>	<u>(79 %)</u>	
Unterricht + Anrechnungen - Soll	-1434.21		
Unterricht			
His : 1b	45.20		
Wk : 1b	39.30		
<u>Ord : 1b</u>	<u>41.10</u>		
Summe	125.60		
Anrechnungen			
Jahresübertrag	120.00		
Beratungslehrer	32.00		
Jahresübertrag	74.00		
<u>Unterrichtszuschlag</u>	<u>61.27</u>		
Summe	287.27		
<hr/>			
Summe	365.79		

3.2.4.3.2 Jahresarbeit / Übersicht

Der Bericht Jahresarbeit / Übersicht zeigt Ihnen in kondensierter Form die Werte, die zur Berechnung des Ist-Soll-Wertes herangezogen werden. Zusätzlich sind auch noch die Anzahlen der Vertretungen und Entfälle angeführt.

Testschule		Stundenplan				
Für Demo und Test						
Jahresarbeit / Übersicht 2019/2020						
Lehrer	Jahres-Soll	Anrechnung	Unterricht verplant	Ist-Soll	Entf.	Vertr.
Ander	1800.0	287.3	78.5	-1434.2	0	0
Arist	1800.0	639.5	931.5	-229.0	0	0
Callas	1800.0	564.9	787.9	-447.1	0	0
Cer	1800.0	647.4	933.1	-219.6	0	0
Curie	1800.0	357.2	478.4	-964.4	0	0
Gauss	1800.0	546.8	467.4	-785.8	0	0
Hugo	1800.0	495.4	695.0	-609.6	0	0
New	1800.0	684.7	938.1	-177.2	0	0
Nobel	1800.0	308.3	587.2	-904.6	0	0
Rub	1800.0	618.9	963.3	-217.9	0	0
?	0.0	0.0	738.0	738.0	0	0

Summe	18000.0	5150.4	7598.4	-5251.2	0	0

3.3 Planungswerkzeuge

Mit dem Modul "Unterrichtsplanung und Wertrechnung" haben Sie eine Reihe zusätzlicher Werkzeuge für die Deputatsplanung zur Verfügung.

- [Die Unterrichtsmatrix](#)
- [Die Studentafel](#)
- [Die automatische Lehrerzuordnung](#)

3.3.1 Unterrichtsmatrix

Die Unterrichtsmatrix, die Sie über den Menüpunkt "Module | Unterrichtsmatrix" aufrufen, liefert Ihnen einen klar geordneten Überblick über den gesamten Unterricht an Ihrer Schule.

Die wichtigsten Eckdaten des Unterrichts sind Klasse, Lehrer und Fach. Die Zeilen und Spalten der Matrix geben Ihnen zwei dieser drei Stammdatenelemente an, die einzelnen Zellen beinhalten das jeweils dritte Element, gemeinsam mit einer zusätzlichen Information (Wahlweise die Anzahl der Wochenstunden, den Wert des Unterrichts oder die Unterrichtsnummer. Wie Sie diese Auswahl treffen können, wird später beschrieben). Farbeinstellungen aus den Stammdaten werden in der Unterrichtsmatrix übernommen.

Klasse(n) (7/7)	Lehrer (11/11)	Gauss	New	Hugo	Ander	Arist	Callas	Nobel	Rub	Cer	Curie
1a	34 Wk (2)			Gw (2)		SportM (13)	Mus (4)	Rel (2)	SportK (8)	Bio (2)	Tw (6)
1b	33	Wk (2)		Gw (2)	His (3)	Mat (9)	Ke (4)	Rel (2)	D (9)	Bio (4)	Tw (3)
2a	34 Wk (2)		Gz (7)	His (4)		SportM (3)	Ch (6)	Rel (2)	SportK (3)	D (10)	Tw (2)
2b	34 Wk (4)		Gz (8)	Gw (2)		SportM (3)	Ch (10)	Rel (2)	SportK (5)	Bio (2)	Tw (3)
3a	32 Mus (9)	Mat (4)	Ph (4)	Gw (2)		SportM (3)	Ch (3)	Rel (2)	SportK (5)	E (5)	Hw (2)
3b	31 Mus (8)	Gz (1)	Ph (7)	Gw (6)		SportM (3)	Ch (3)	Rel (2)	SportK (3)	Bio (2)	Hw (4)
4	36 Mus (7)	Gz (6)	SportK (3)	Gw (10)		Ph (4)	Ch (3)	Rel (2)	Bio (4)	E (3)	SportM (5)

U-Nr	Wst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Raum	Stammraum	männl.	weibl.	Inter	ZellenText	Stat-2	ZellenWert
77		?	Wk	1a	WVerk	R1a		16		Metallarbeiten		
		Gauss	Wk	1b	WVerk	R1a		19		Holzarbeiten	G	
		Curie	Tw	1a, 1b	Twr			18		Textiles Werken	G	

Hinweis: Kopieren nach Excel

Der Inhalt der Unterrichtsmatrix kann über die Windows-Zwischenablage durch Überstreichen des gewünschten Ausschnittes und mit Strg+C und Strg+V auch in andere Anwendungen, z.B. Microsoft Excel, eingefügt werden.

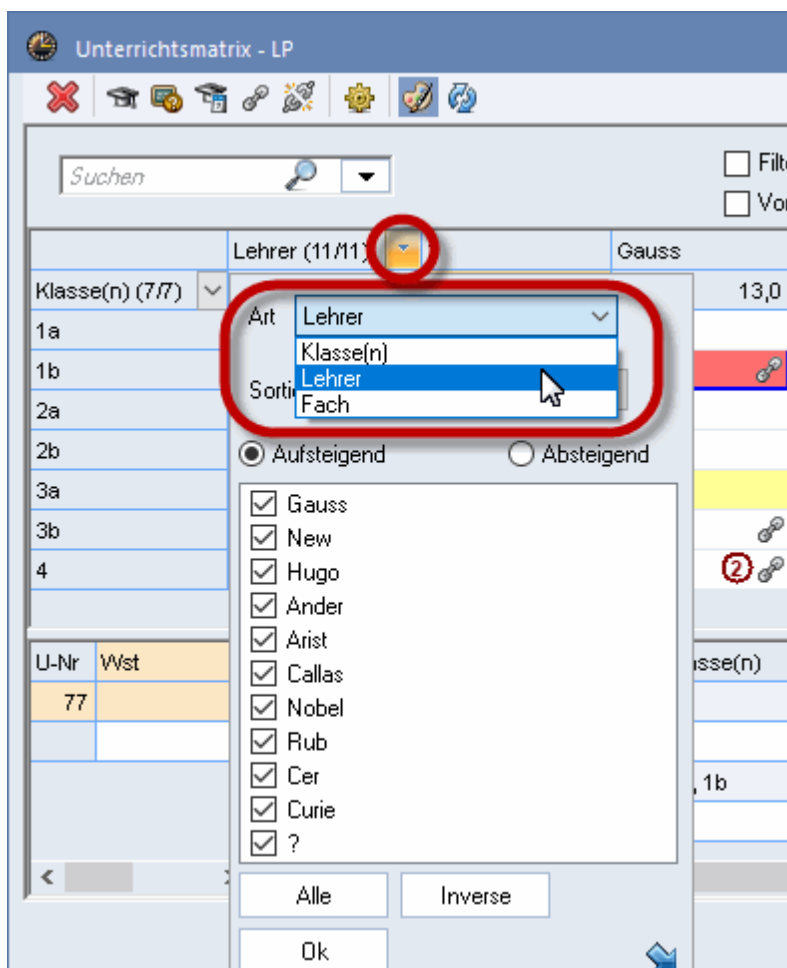
Lesen Sie mehr zur Matrix in den folgenden Kapiteln:

- [Kurzerklärung der Matrix](#)
- [Einstellungen der Unterrichtsmatrix](#)
- [Eingaben in die Unterrichtsmatrix](#)
- [Weitere Funktionen der Unterrichtsmatrix](#)

3.3.1.1 Kurzerklärung der Matrix

Die nachfolgenden Erklärungen können Sie unter Verwendung der Datei Demo2.gpn auch selbst nachvollziehen.

Im linken, oberen Teil des Fensters können Sie einstellen, welches Stammdatenelement Sie in den Zeilen, den Spalten und den einzelnen Zellen darstellen wollen. Außerdem können Sie gleich einzelne Elemente über die Auswahlboxen selektieren und damit die Anzeige der Matrix beschränken.



Im Beispiel unten geben die Zeilen das Fach an, die Spalten die Klassen, und in den Zellen - also im Schnittpunkt von Fach und Klasse - finden Sie den Lehrer und die Wochenstunden. Auf diese Weise erkennen Sie auf einen Blick, dass beispielsweise Lehrer Hugo zwei Stunden "Gw" in den Klassen 1a, 1b, 2a und 2b unterrichtet.

Durch einen Mausklick in eine Zelle der Matrix wird der betreffende Unterricht in der Unterrichtslupe, dem untersten Fenster der Ansicht, angezeigt.

Fach (19/19)	Klasse(n) (7/7)	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4
	Σ	34,0	33,0	34,0	34,0	32,0	31,0	38,0
Rel	14	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)
Ch	3			Callas (1)	Callas (1)	Callas (1)	Callas (1)	Callas (3)
D	34	Rub (5)	Rub (6)	Cer (4)	Callas (5)	? (4)	? (4)	Hugo (6)
E	15	Arist (5)		Cer (4)		Cer (3)		Cer (3)
His	11		Ander (1)	Hugo (2)	Rub (2)	Rub (2)	Hugo (2)	Hugo (2)
Gw	8	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)
Mat	32	Arist (5)	Arist (6)	New (4)	New (5)	Gauss (4)	New (4)	? (4)
Gz	4			New (1)	New (1)		Gauss (1)	Gauss (2)
Bio	14	Cer (2)	Cer (2)	Cer (2)	Cer (2)	Cer (2)	Cer (2)	Rub (2)

U-Nr	Vst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Raum	Stammraum	männl.	weibl.	Inter
76		Hugo	Gw	1a, 1b, 2a, 2b		R1a			

In der Lupe der Unterrichtsmatrix können Änderungen in der Lehrfächerverteilung durchgeführt werden.

Kopplungen werden in der Unterrichtsmatrix hervorgehoben, indem all jene Zellen markiert werden, in denen Elemente des Kopplungsunterrichts zu sehen sind, wie in der Abbildung am Beispiel des Geographieunterrichts von Lehrer Hugo ersichtlich ist.

Kopplungen können auch - wie beim Stundenplan - mit einem Punkt gekennzeichnet werden. Klicken Sie dazu in der Matrix auf die Schaltfläche <Einstellungen> und setzen Sie bei "Kopplung markieren" ein Häkchen.

Unterricht aus mehreren Einheiten

In der Unterrichtsliste ("U-Nr./Std.") im oberen Teil des Fensters sehen Sie für eine selektierte Zelle die Unterrichtsnummer, gefolgt von der Stundenzahl. Wenn hier mehrere Einträge stehen, so bedeutet dies, dass sich der Unterricht in mehrere Einheiten aufteilt. Im aktuellen Beispiel wäre der Deutschunterricht von Hugo in der Klasse 4 ein solcher Fall. Vier der sechs Stunden entfallen auf den Unterricht mit der Nummer 61, die zwei Restlichen auf jenen mit der Nummer 72.

Indem Sie die entsprechende Zeile in der Unterrichtsliste anklicken, können Sie in der Lupe feststellen, dass Hugo den Unterricht 61 alleine hält, während bei Unterricht 72 eine Kopplung mit Englisch bei Lehrer Cervantes besteht.

Fach (19/19)	Klasse(n) (7/7)	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4
Σ		34,0	33,0	34,0	34,0	32,0	31,0	38,0
Rel	14	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)
Ch	3			Callas	Callas	Callas	Callas	Ce
D	34	Rub (5)	Rub (6)	Cer (4)	Callas (5)	? (4)	? (4)	Ce
E	15	Arist (5)		Cer (4)		Cer (3)		Ce
His	11		Ander (1)	Hugo (2)	Rub (2)	Rub (2)	Hugo (2)	Hugo (2)

U-Nr	VVst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Raum	Stammraum	männl.	weibl.
61	4		Hugo	D	4		Ps1		
72	2								

Filter

Schalten Sie die Filtermöglichkeiten durch einen Klick in die Box bei "Filter". Dann erscheinen bei allen Elementen Auswahlboxen mit denen Sie nach den entsprechenden Elementen filtern können.

Durch Markieren eines der Filter-Auswahlfelder können Sie die Einträge der Matrix auf jene Elemente reduzieren, die Sie interessieren. In der nachfolgenden Abbildung wurde beispielsweise der Filter für die Fächer "D" und "E" gesetzt (die Fächer werden in den Zeilen angezeigt). Dadurch werden nur noch jene Spalten angezeigt, in denen die Zelle für das Fach "D" **oder** "E" nicht leer ist. Im konkreten Fall werden nur noch jene Lehrer angezeigt, die tatsächlich Deutsch **oder** Englisch unterrichten.

Fach (19/19)	Klasse(n) (7/7)	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4
Σ		34,0	33,0	34,0	34,0	34,0	32,0	31,0
Rel	14	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)	Nobel (2)
Ch	3			Callas (1)	Callas (1)	Callas (1)	Callas (1)	Callas (3)
D	34	Rub (5)	Rub (6)	Cer (4)	Callas (5)	? (4)	? (4)	Hugo (6)
E	15	Arist (5)		Cer (4)		Cer (3)		Cer (3)
His	11		Ander (1)	Hugo (2)	Rub (2)	Rub (2)	Hugo (2)	Hugo (2)
Gw	8	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)	Hugo (2)
Mat	32	Arist (5)	Arist (6)	New (4)	New (5)	Gauss (4)	New (4)	? (4)

Diese Funktion gilt natürlich analog für die Elemente der Spalten. Bei der Filterung für die Zellen reduziert sich die Anzeige auf jene Zellen, in denen das entsprechende Element vorkommt.

Vorschläge farblich hervorheben

Diese Funktion erlaubt es Ihnen spezielle Unterrichte sofort zu sehen. In den [Einstellungen der Matrix](#) können Sie unter folgenden Optionen wählen:

Farbliche Hervorhebung, wenn

- ?-Lehrer vorhanden ist
- Lehrbefähigte Lehrer vorhanden sind
- Lehrer mit offenen Stunden vorhanden sind

Die Ansicht unten zeigt alle Unterrichte, bei denen noch der ?-Lehrer eingetragen ist.

Unterrichtsmatrix - LP

Suchen Filter Vorschläge farblich hervorheben

	Lehrer (11/11)	?	Gauss	New	Hugo	Ander	Arist	Callas	Nobel
Fach (19/19)	Σ	26,0	15,0	28,0	22,0	3,0	29,0	27,0	14,0
Rel	14	...							1b (1) (7)
Ch	1							2a (1) (8)	
D	34	3a (8) (2)			4 (2) (9)			2b (5)	
E	15						1a (5)		
His	13		??? (2.10)		2a (6) (3)	1b (1)			
Gw	8				3a (4) (10)				
Mat	32	4 (4) (11)	3a (2) (12)	2a (1) (3)			1b (11) (2)		
Gz	4		3b (2) (13)	2a (1) (14)					
Bio	14								
Ph	11			2a (9) (4)			4 (2)		
Mus	9	3a (2) (15)						1b (6) (4)	
Tw	12								
Ke	13							3a (6) (16)	
Wk	10	2b (5) (17)	1b (2) (18)			1b (1)			
Hw	2								
Ko	2								
SportK	12			4 (3) (19)					
SportM	12						2b (3) (20)		
Ord	15	2b (2)		3a (2)	3b (2)	1b (1)	4 (2)	2a (2)	

3.3.1.2 Einstellungen

Durch Betätigen der Schaltfläche <Einstellungen> öffnet sich ein Fenster, das Ihnen zahlreiche Möglichkeiten für die Anzeige der Unterrichtsmatrix anbietet.

Elemente der Matrix

Fachgruppen (statt Fächern): Steht in den Zeilen oder Spalten die Elementart "Fach", können statt den Fächern auch Fachgruppen angezeigt werden. Wenn Sie in den Zellen die Elementart "Fach" angegeben haben, hat diese Option keine Auswirkung auf die Darstellung der Unterrichtsmatrix.

Klassen gruppiert nach

Wenn Sie mit der Stundentafel oder dem Modul Abteilungsstundenplan arbeiten können Sie die Klassen auch nach diesen Parametern gruppieren.

Zellen

In den Zellen können Sie wahlweise die Wochenstunden, die Werteinheiten oder die Unterrichtsnummer anzeigen. Eine Kopplung kann mit einem Punkt gekennzeichnet werden.

Farbliche Hervorhebung

Diese Möglichkeiten sind im Kapitel [Kurzerklärung der Matrix](#) anhand eines Beispiels beschrieben.

Sonstige Einstellungen

- **Auswahl der Woche** : Die Unterrichtsanzeige wird auf eine Woche beschränkt, d.h. es wird nur noch Unterricht angezeigt, der in der gewählten Woche stattfindet. Diese Option steht Ihnen nur in Verbindung mit dem Modul "Mehrwochenstundenplan" zur Verfügung.
- **Ignorierten Unterricht ausblenden** : Diese Option sorgt dafür, dass ignorierte Unterrichte in der Matrix nicht angezeigt werden.
- **Kopplungen in der Summe berücksichtigen**: Wenn Sie diese Option aktivieren, werden Stunden, die zur gleichen Kopplung gehören, nicht mehrfach gezählt.
- **Ist-Soll Bilanz des Lehrers bei der Summenzeile anzeigen**: Diese Funktion erlaubt es Ihnen, sofort zu erkennen, ob ein Lehrer über- oder unterbeschäftigt ist.

3.3.1.3 Eingaben in die Unterrichtsmatrix

Die Unterrichtsmatrix dient nicht nur der Anzeige, Sie können Unterrichte anlegen, ändern und löschen.

Anlegen eines neuen Unterrichtes

Um einen neuen Unterricht anzulegen, klicken Sie in das entsprechende Feld in der Matrix. Dann tragen Sie im linken unteren Bereich die Wochen- bzw. Jahresstunden ein. Nun können Sie im Bereich rechts davon mit den erwünschten Eintragungen fortfahren.

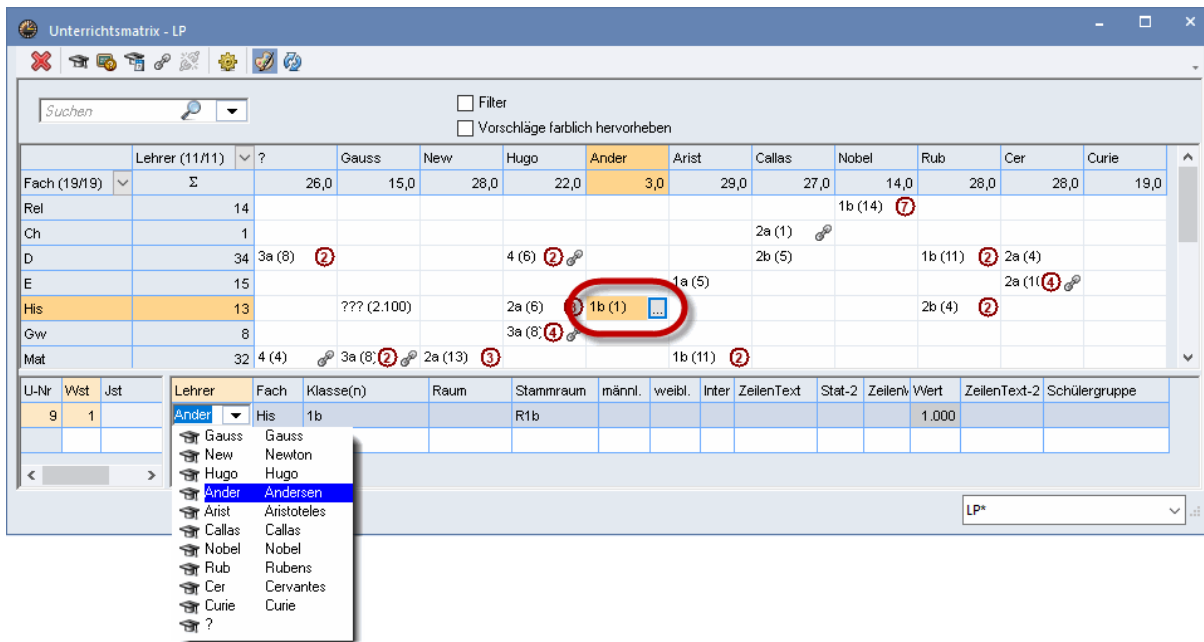
The screenshot shows the 'Unterrichtsmatrix - LP' application window. The main area is a grid with columns for classes (1a, 1b, 2a, 2b, 3a, 3b, 4) and rows for subjects (Fach). The 'Ch' subject in the 4th period is highlighted with a red circle. Below the grid, there are two summary tables. The first table has columns: U-Nr, Wst, Jst, Lehrer, Fach, Klasse(n), Raum, Stammraum, männl., weibl., Inter, ZeilenText, Stat-2, Zeilen\Wert, ZeilenText-2, Schülergruppe. A red arrow points to the 'U-Nr' field with the word 'Klick' in red. The second table below it shows a similar structure with a '90' in the 'U-Nr' field.

Ändern eines Unterrichtes

Sie können einen Unterricht auf zwei unterschiedliche Methoden ändern:

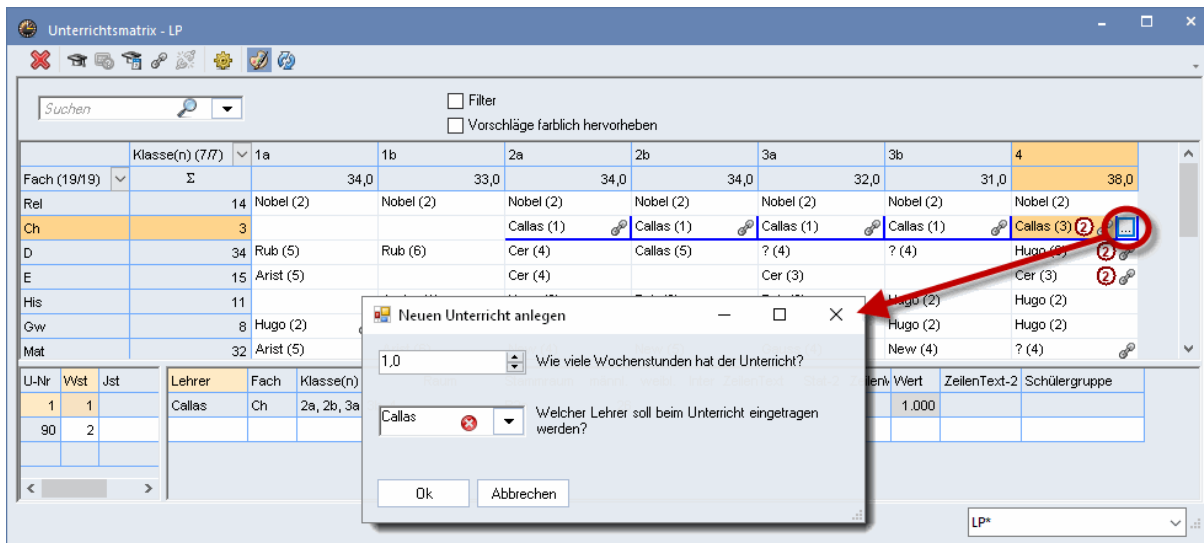
1) In der Lupe

Im Unterschied zur Stundenplanlupe können Sie in der Matrix alle Einträge, die in der Lupe angezeigt werden auch dort ändern.



2) Direkt in der Matrix

In der aktiven Zelle der Matrix finden Sie eine kleine Schaltfläche, über die Sie ein eigenes Fenster öffnen können, mit dem Sie den Unterricht ändern können.



Löschen eines Unterrichtes

Indem Sie eine Zelle selektieren und entweder die <Löschen>-Schaltfläche klicken oder "Entfernen" drücken, werden sowohl der Eintrag aus der Matrix entfernt, als auch der Unterricht gelöscht.

3.3.1.4 Funktionen der Menüleiste

In der Menüleiste der [Unterrichtsmatrix](#) finden Sie die folgenden Schaltflächen:



Unterricht löschen

Benutzen Sie diese Schaltfläche um einzelne Unterrichte aus der Unterrichtsmatrix zu löschen. Alternativ können Sie die <Entf>-Taste auf Ihrer Tastatur betätigen.

Lehrer-Vorschlag

Für den aktuellen Unterricht wird ein geeigneter Lehrer vorgeschlagen. Eine genaue Beschreibung finden Sie im Kapitel "[Lehrervorschlag](#)".

Unterrichtsvorschlag

Für den eingestellten Lehrer werden Unterrichte gesucht, für die dieser geeignet ist. Eine genaue Beschreibung finden Sie im Kapitel "[Unterrichtsvorschlag](#)".

Vorjahreslehrer

Wenn in den Spalten/Zeilen der Matrix die Klasse angezeigt wird, können Sie mit dieser Funktion allen Unterrichten jener Klasse, deren Spalte/Zeile Sie mit der Maus markiert haben, den Vorjahreslehrer zuweisen. Eine nähere Beschreibung dieser Funktion finden Sie im Kapitel "[Vorjahreslehrer](#)".

Koppeln

Mit dieser Funktion können Sie für jeden Unterricht, dessen Zelle Sie in der Matrix selektieren, Kopplungen anlegen. Eine genaue Beschreibung entnehmen Sie bitte dem Benutzerhandbuch von Untis.

Erweitertes Entkoppeln

Mit dieser Funktion können Sie Kopplungen auflösen. Eine genaue Beschreibung entnehmen Sie bitte dem Benutzerhandbuch von Untis.

Einstellungen

Die [Einstellungen](#) wurden in diesem Kapitel bereits beschrieben.

3.3.2 Stundentafel

Nach der allgemeinen Beschreibung der Stundentafel werden die verschiedenen Funktionen erklärt:

- [Unterricht bilden](#)
- [Fächer in die Stundentafel eintragen](#)
- [Klassen zuordnen](#)

Allgemeine Beschreibung

Bei "Klassen | Stammdaten" können Sie durch die Eingabe von Stundentafeln verschiedene Schulformen unterscheiden.

Name	Raum	Hauptf./Tag	Hauptf.Folge	St.Tafel	Faktor	Vorj.Name
1a	R1a	4	4	1010	0.990	
1b	R1b	4	4	1010	1.000	
2a	R2a	4	4	1010	1.000	1a
2b	R2b	4	4	1010	1.000	1b
3a	R3a	4	4	33333	1.000	2a
3b	Ra	4	4	33333	1.000	2b
4	Ps1	4	4	33333	1.000	3a

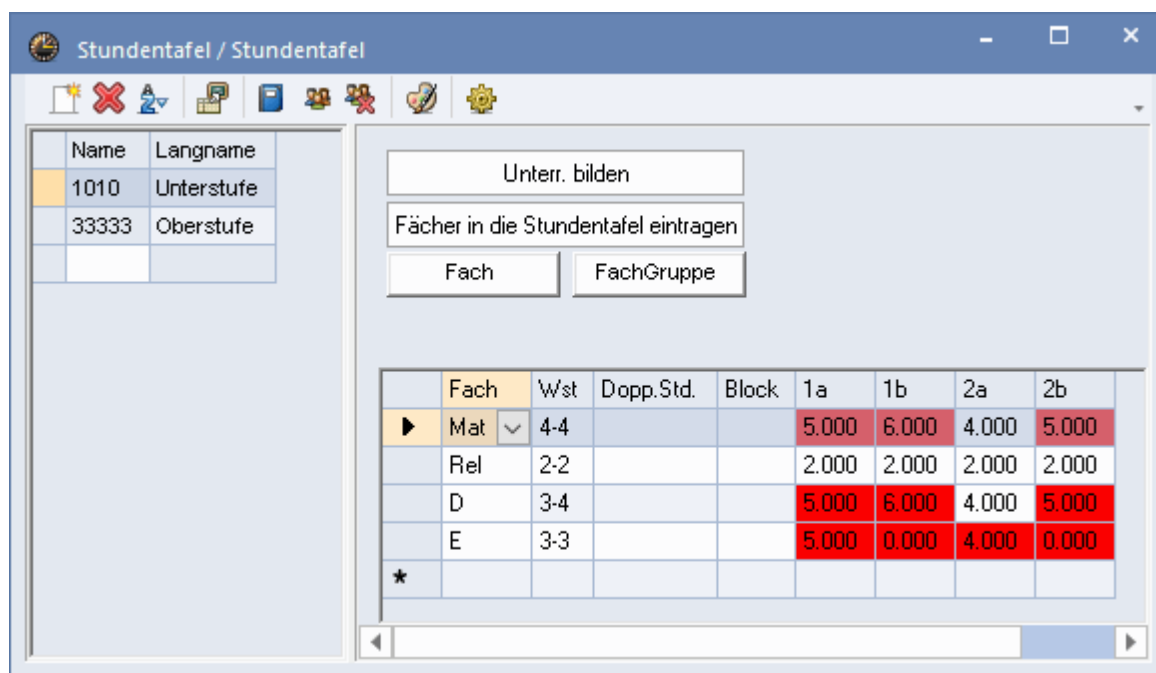
Eine Stundentafel ist eine Auflistung von Fächern mit den jeweiligen Minimal- und Maximal-Wochenstunden, die in den entsprechenden Klassen unterrichtet werden sollen. Einerseits dient sie der Überprüfung, ob die Klassen einer Schulform in den eingetragenen Fächern und Fachgruppen auch die

gewünschte Anzahl an Unterricht erhalten, andererseits können Sie mit Hilfe der Stundentafeln auch automatisch Unterrichte anlegen.

Es müssen nicht alle Fächer in die Stundentafel eingetragen werden, sondern nur jene, die Sie überprüfen wollen. Die Verteilung der Stunden gemäß einer Stundentafel betrifft alle Klassen, bei denen Sie in den Stammdaten eben diese Stundentafel eingetragen haben.

Sie erreichen die Stundentafeln über "Module | Unterrichtsplanung | Stundentafel".

Das Stundentafel-Fenster teilt sich in zwei Teile: Links sehen Sie eine Liste ihrer Stundentafeln, rechts die Fachtabelle der aktuell angewählten Stundentafel. Die Fachtabelle besteht aus folgenden Spalten:



- **Fach** : Hier können Sie sowohl die Kurznamen der Fächer, als auch implizite oder explizite [Fachgruppen](#) verwenden. Bei der Eingabe von Fächern oder expliziten Fachgruppen wird automatisch überprüft, ob das Element in den Stammdaten vorhanden ist.

Tipp: Element-Rollup

Mit Hilfe des Element-Rollups (ganz rechts auf der Registerkarte "Start") können Sie auch eine ganze Liste von Fächern auf einmal übernehmen, indem Sie sie einfach mit Drag&Drop in die Fachtabelle ziehen.

- **Wst** : In diese Spalte geben Sie - durch ein Komma getrennt - die minimale und die maximale Anzahl der Wochenstunden an, die das Fach in den betroffenen Klassen unterrichtet werden soll. Der Eintrag "3-4" in der Zeile "D" in der Abbildung würde bedeuten, dass in den Klassen 1a, 1b und 2b das Fach Deutsch mindestens 3 und höchstens 4 Stunden unterrichtet werden soll. Falls der minimale und maximale Wert gleich ist, brauchen Sie diese Zahl nicht zweimal einzugeben: die Eingabe von z.B. "3" ist gleichbedeutend mit "3-3".
- **Dopp.Std** : Hier geben Sie an, wie viele Doppelstunden mindestens und höchstens aus den zuvor eingegebenen Stunden gebildet werden sollen. Eine Eingabe von "0-1" bedeutet, dass keine Doppelstunde gebildet werden muss (Minimum 0), es kann aber eine gebildet werden (Maximum 1).

Dieses Feld hat nur für die Funktion <Unterricht bilden> Bedeutung.

- Block: Hier geben Sie die Größe des Stundenblockes ein, wenn dieses Fach als Block verplant werden soll. Sollten bei diesem Unterricht mehrere Blöcke verplant werden, dann tragen Sie die Blöcke mit Komma getrennt ein.

Dieses Feld hat nur für die Funktion <Unterricht bilden> Bedeutung.

- Die danach folgenden Spalten geben Ihnen an, wie viele Stunden Unterricht in dem jeweiligen Fach für die entsprechenden Klassen vorgesehen sind. Dabei deuten **rot unterlegte Felder** darauf hin, dass die erforderliche **Stundenzahl unter- bzw. überschritten** wurde.

Tipp: Umsortieren

Die Tabelle mit den Fächern zur Stundentafel kann mit einem Mausklick auf die Überschriftszeile nach jeder Spalte sortiert werden. Sie können die Reihenfolge aber auch mittels Drag&Drop beliebig verändern. Klicken Sie dazu auf das graue Feld vor der Fachbezeichnung und ziehen mit gedrückter Maustaste die Zeile an die gewünschte Position.

Fächer löschen

Durch Betätigen der "Entfernen"-Taste, können Sie ein Fach aus der Tabelle entfernen.

Kopieren

Mit Hilfe der Zwischenablage (Strg+C - Strg+V) können Sie die Fachtablette von einer Stundentafel in eine neue kopieren. Klicken Sie in die Tabelle, die Sie kopieren wollen und drücken Sie Strg+C. Anschließend selektieren Sie die andere Stundentafel und klicken dort in die Fachtablette. Durch Drücken von Strg+V wird nun die Fachtablette übernommen.

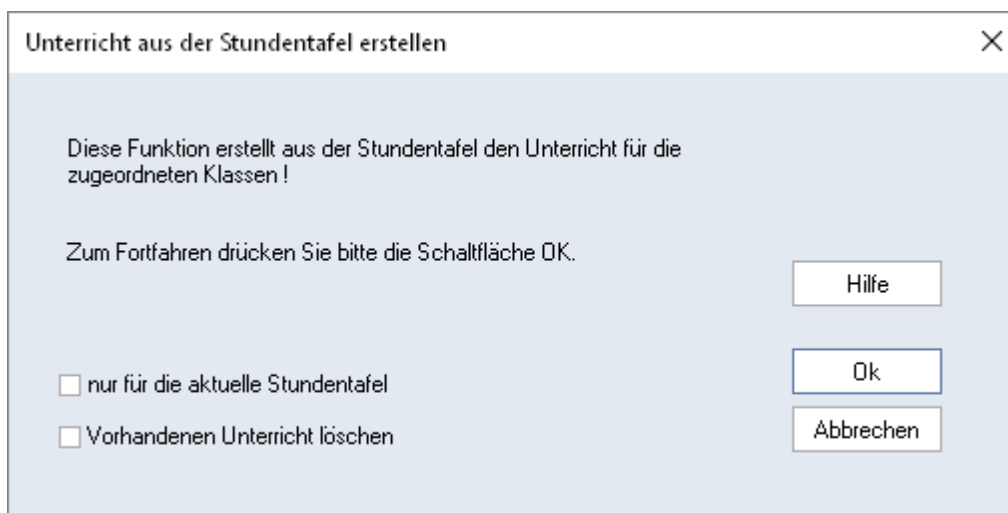
Achtung!

Wenn die Stundentafel, in die Sie hineinkopieren wollen, bereits eine Fachtablette enthält, so wird diese dabei überschrieben.

3.3.2.1 Unterricht bilden

Mit dieser Funktion können Sie aus den Eingaben in der Stundentafel für alle Klassen, die einer Schulform zugeordnet sind, Unterrichte anlegen lassen, sofern es die entsprechende Kombination Fach-Klasse noch nicht gibt.

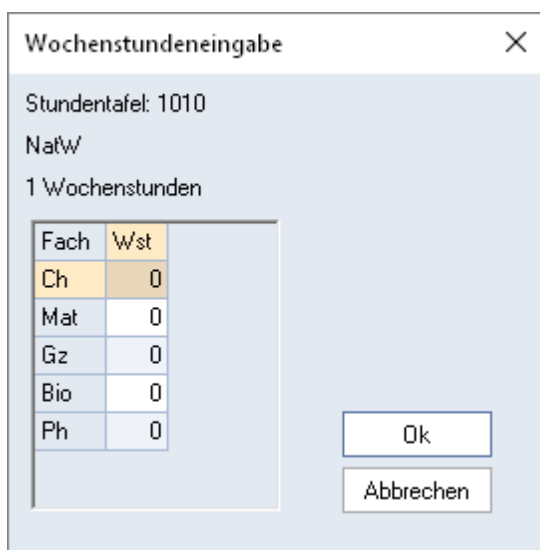
Nach Betätigen der Schaltfläche <Unterricht bilden> erscheint ein Fenster, in welchem Sie noch zwei weitere Einstellungsmöglichkeiten haben:



- **nur für die aktuelle Stundentafel** : Wenn Sie dieses Auswahlfeld markieren, beschränkt sich die Funktion auf die aktuelle Stundentafel, ansonsten werden aus den Daten aller Stundentafeln Unterricht erzeugt.
- **vorhandenen Unterricht löschen** : Wenn Sie bereits Unterricht angelegt haben, können Sie diesen durch Markieren dieses Auswahlfeldes wieder löschen.

Wenn Sie mit <OK> bestätigen, geht Untis die aktuelle Stundentafel (bzw. alle Stundentafeln) durch und bildet für alle Klassen der entsprechenden Schulformen aus den angegebenen Fächern Unterricht mit den entsprechenden Wochenstundenanzahlen.

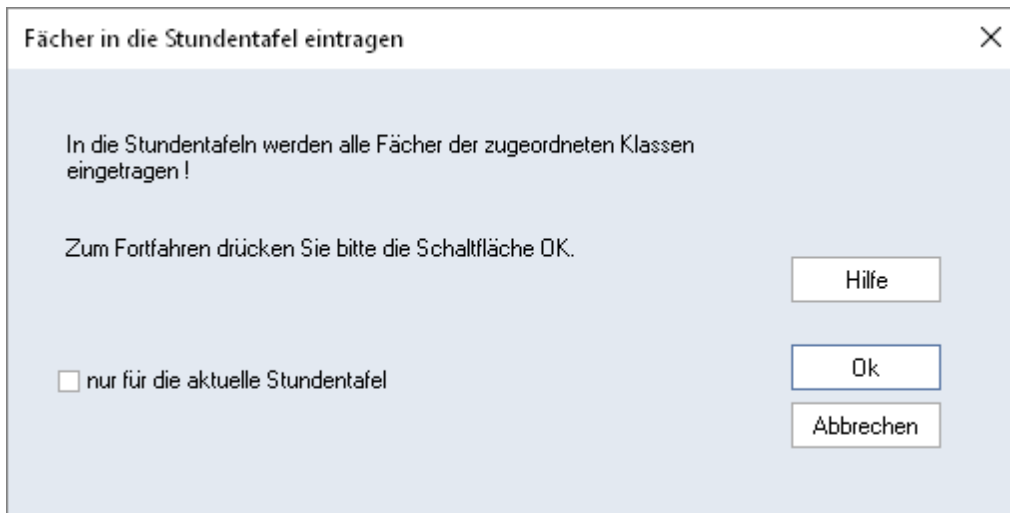
Stößt das Programm dabei auf eine Fachgruppe, so erscheint ein eigenes Fenster, in dem Sie für jedes Fach eingeben können, wie viele Stunden Unterricht daraus erzeugt werden sollen.



3.3.2.2 Fächer in die Stundentafel eintragen

Wenn bereits für die Klassen Unterrichte angelegt wurden, können Sie anhand dessen Ihre Stundentafel erstellen. Die einzige Voraussetzung ist, dass Sie die Stundentafeln in den Stammdaten bei den einzelnen Klassen eingetragen haben.

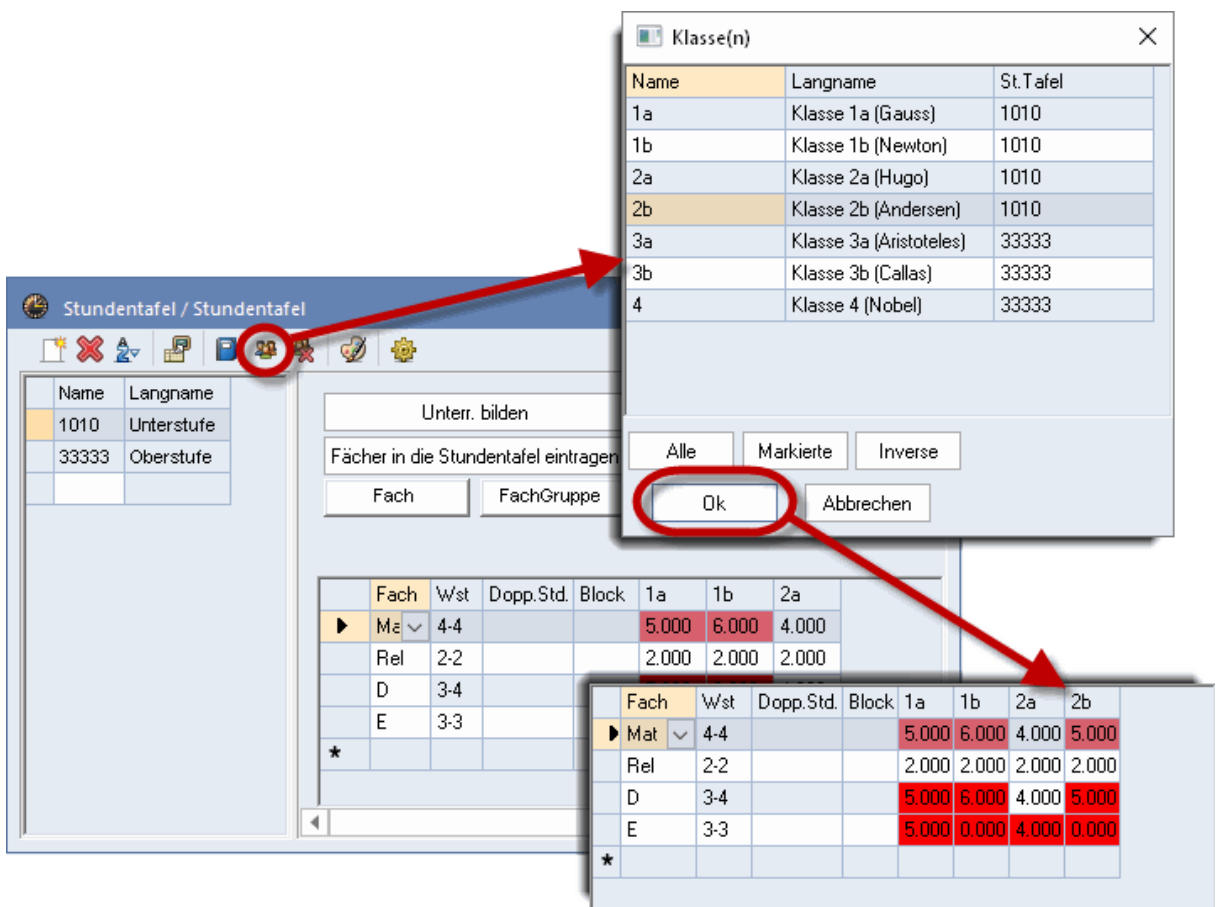
Sie haben die Wahl, ob Sie die Fächer nur für die aktuell gewählte Stundentafel, oder für alle Stundentafeln eintragen wollen.



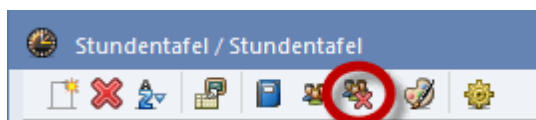
3.3.2.3 Klassen zuordnen / löschen

Klassen zuordnen

Mit dieser Funktion können Sie einer Stundentafel weitere Klassen zuordnen. In der Abbildung würde durch Klicken von <OK> der aktiven Stundentafel 1010 (Unterstufe) zusätzlich zu den Klassen 1a, 1b und 2a noch die Klasse 2b hinzugefügt.



Klasse löschen



Diese Funktion löscht eine Klasse, deren Spalte Sie in der Fach-Tabelle selektiert haben, aus der Studentenliste heraus.

3.3.3 Automatische Lehrerzuordnung

In manchen Fällen (neue Klassen, bestimmte Fächer an Berufsschulen, etc.) kann die Zuteilung der Lehrer zu den Unterrichten - selbstverständlich nach vorher definierten Regeln - automatisch erfolgen. Die Zuordnung kann entweder vor oder während der Optimierung erfolgen.

- [Lehrerzuordnung vor der Optimierung](#)
- [Lehrerzuordnung während der Optimierung](#)

3.3.3.1 Automatische Lehrerzuordnung vor der Optimierung

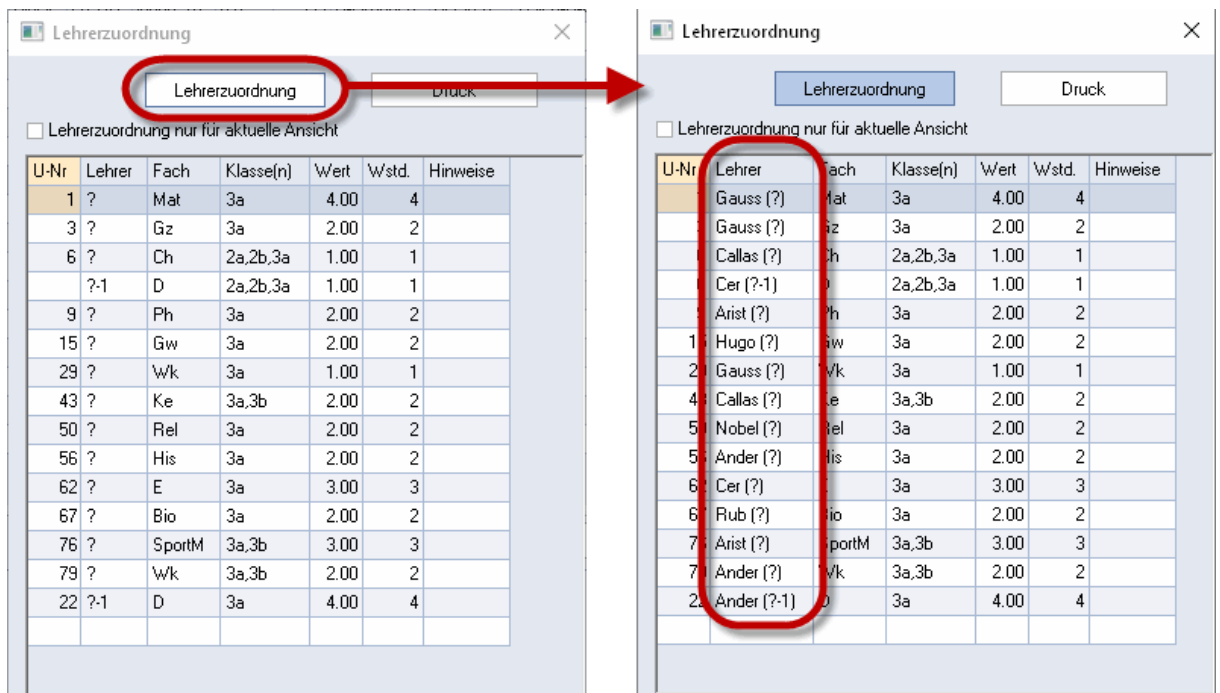
Vor der Optimierung haben Sie zwei Möglichkeiten, in die Lehrerzuordnung einzugreifen:

- [Die automatische Lehrerzuordnung](#)
- [Die Teamoptimierung](#)

3.3.3.1.1 Lehrerzuordnung

Bei der automatischen Lehrerzuordnung ("Module | Unterrichtsplanung | Lehrbefähigungen") wird jedem Unterricht, bei dem der ?-Lehrer eingetragen ist, ein geeigneter Lehrer zugewiesen. Die Eignung wird aufgrund mehrerer Faktoren ermittelt:

- **Lehrbefähigung** : Der Lehrer muss für den Unterricht lehrbefähigt sein (Eintrag in den Stammdaten der Lehrer). Sind keine Lehrbefähigungen eingetragen, so wird die Lehrerzuordnung mit einer Fehlermeldung abgebrochen.
- **Wochensoll des Lehrers** : Die automatische Lehrerzuordnung versucht, jedem Lehrer so viele Stunden zuzuweisen, wie sein Wochensoll beträgt. Überschreitungen des Wochensolls sind nur zulässig, wenn kein anderer Lehrer den Unterricht übernehmen kann. Ist kein Wochensoll eingetragen, wird die Lehrerzuordnung mit einer Warnmeldung abgebrochen.



Zuordnung der Lehrer

Es wird zunächst das Fach bestimmt, das aufgrund der Anzahl an offenen Stunden und der vorhandenen [Lehrbefähigungen](#) am schwierigsten zuzuteilen ist (siehe dazu auch [Fach-Engpässe](#) unter "Module | Unterrichtsplanung | Lehrbefähigungen"). Für dieses Fach wird der Unterricht mit den meisten Wochenstunden gesucht und diesem der geeignetste Lehrer zugeordnet. Von denen, die für das Fach lehrbefähigt sind, wird jener zugeordnet, der noch die meisten Stunden braucht, um sein Wochen-Soll zu erfüllen.

Wenn Sie ein Klassen-Unterrichtsfenster ("Klassen | Unterricht") geöffnet haben und das Auswahlfeld "Lehrerzuordnung nur für aktuelle Ansicht" markieren, werden nur für diese eine Klasse die ?-Lehrer ausgetauscht.

Hinweis: Abteilungen
 Sind bei den Klassen Abteilungen eingetragen, so wird rückgefragt, ob diese zu berücksichtigen sind. Bei Mehrklassenkopplungen zählt die Abteilung der ersten Klasse der Kopplungszeile (Nur mit dem Modul Abteilungsstundenplan).

3.3.3.1.2 Teamoptimierung

Eine wohlüberlegte Formulierung von Kopplungen und die damit verbundene Bildung von Lehrerteams ist sehr wichtig, da davon die Verplanbarkeit der Unterrichte abhängen kann.

Die Verplanung wird umso schwieriger, je mehr verschiedene Lehrerteams es gibt. Es ist günstiger, wenn ein Lehrer in wenigen Teams oft vorkommt, als wenn er die gleiche Stundenzahl in vielen unterschiedlichen Teams unterrichtet. Jedes zusätzliche Lehrerteam, dem ein Lehrer angehört, schränkt seine Verplanbarkeit ein - und umgekehrt auch die Verplanbarkeit der Teams.

Die Teamoptimierung versucht aus diesem Grund, die Anzahl der Teams zu verringern.

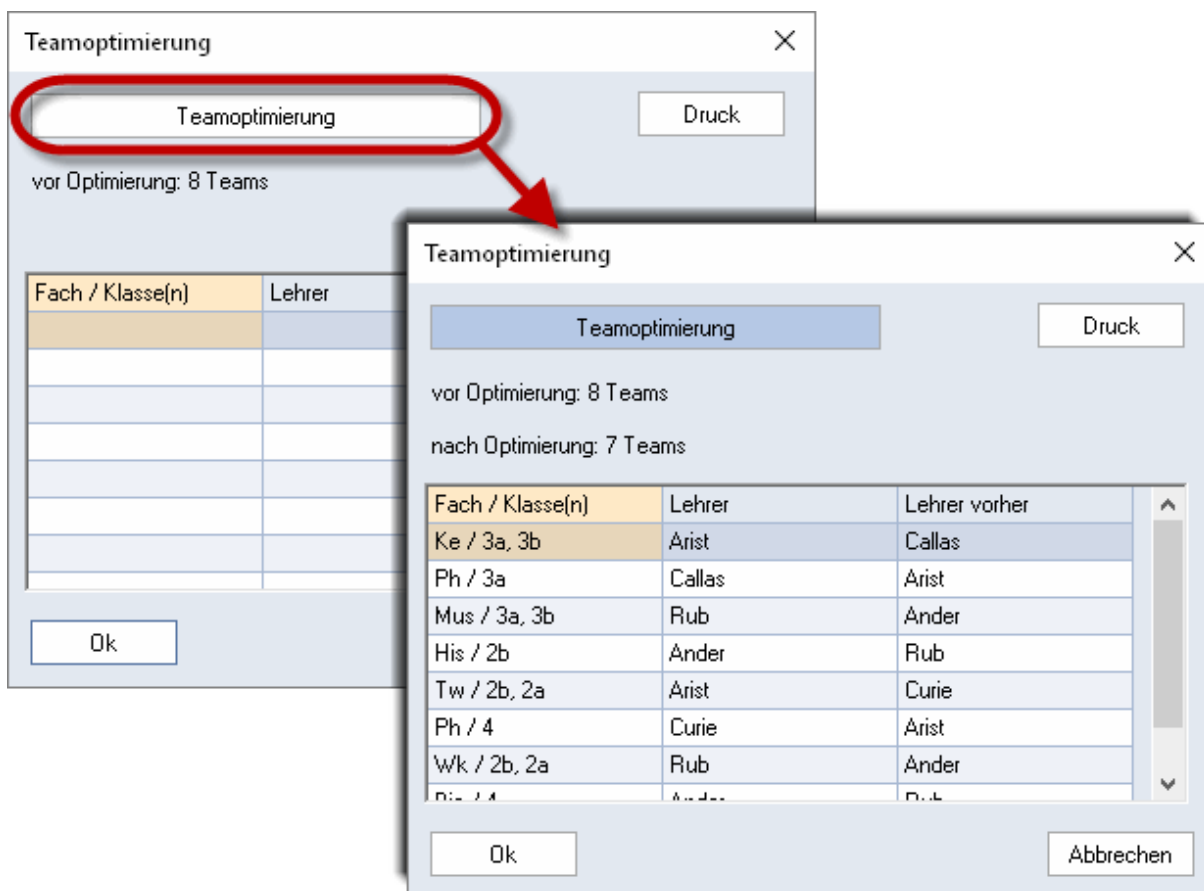
Dabei wird Folgendes berücksichtigt:

- Die Stundenzahl des Lehrers darf sich nicht ändern.
- Der Lehrer wird nur in Unterricht eingesetzt, für den er auch lehrbefähigt ist.

Durchführung der Teamoptimierung

Die Teamoptimierung wird unter "Module | Unterrichtsplanung | Lehrbefähigungen | Teamoptimierung" aufgerufen. In dem daraufhin erscheinenden Fenster wird die aktuelle Anzahl der Lehrerteams angezeigt ("vor Optimierung").

Wenn Sie die Schaltfläche <Teamoptimierung> betätigen, sucht Untis Lehrer, die zwischen einzelnen Teams ausgetauscht werden können, so dass die Gesamtanzahl der Teams verkleinert wird. Wenn die Suche beendet ist, werden Ihnen alle gefundenen Tausche, sowie die neue Anzahl der Lehrerteams angezeigt.



Durch einen Klick auf die <OK>-Schaltfläche wird die Teamoptimierung schließlich gültig, wenn Sie dagegen auf <Abbrechen> klicken, werden die ursprünglichen Teams beibehalten.

Durch eine Verkleinerung der Anzahl der Lehrerteams stehen der Optimierung mehr Verplanungsvarianten zur Verfügung. Dies ermöglicht bessere Stundenpläne.

3.3.3.2 Lehrerzuordnung während der Optimierung

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, Untis **während der Optimierung** die Lehrerzuordnung zu den Unterrichten ändern zu lassen. Das heißt, dass Untis den Lehrer, den Sie im Unterricht eingetragen haben, während der Optimierung durch einen anderen ersetzt, der vom Standpunkt seiner Verplanbarkeit besser für diesen Unterricht geeignet ist. Diese Auswechslungen werden natürlich nur bei Unterrichten durchgeführt, bei denen Sie das ausdrücklich wünschen (dazu folgen später nähere Erläuterungen).

Die automatische Lehrerzuordnung während der Optimierung ist in eingeschränkter Form auch im Standardpaket enthalten. Sie entfaltet aber erst mit dem Modul "Unterrichtsplanung" und der damit verbundenen Möglichkeit, [Lehrbefähigungen](#) einzutragen, ihr volles Potenzial.

Um die variable Lehrerzuordnung bei der Optimierung verwenden zu können, muss - abgesehen von den eingetragenen Lehrbefähigungen - zumindest einer der beiden folgenden Punkte erfüllt sein:

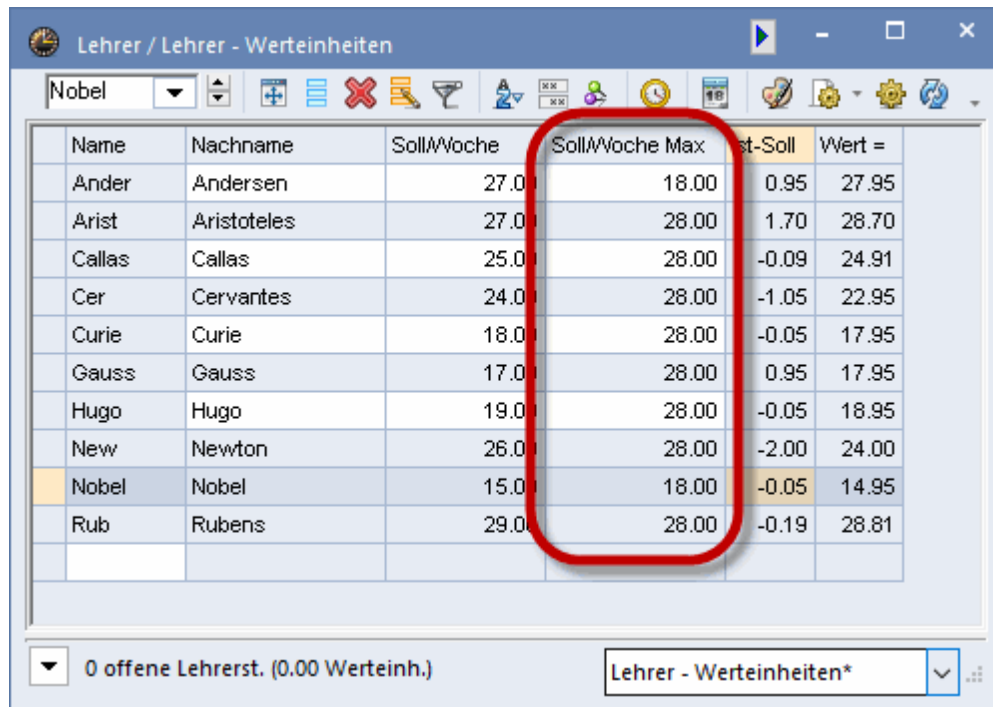
- Es gibt Unterrichte, denen der ?-Lehrer zugeteilt ist
- Es gibt Unterrichte, bei denen das Kennzeichen "(V) Variabler Lehrer" gesetzt ist.

Achtung: Kopplungen

Das Kennzeichen "V" bezieht sich grundsätzlich auf alle Lehrer eines Unterrichts. Wenn Sie jedoch einzelne Lehrer eines gekoppelten Unterrichts auf keinen Fall ersetzt haben wollen, so markieren Sie in der entsprechenden Kopplungszeile des Unterrichts das Kästchen "Lehrerzuord. fix". Dadurch wird ein gesetztes Kennzeichen "V" für diesen einen Lehrer außer Kraft gesetzt.

U-Nr	Kl,Le	Nypl Std.	Ws	Jst	Lehrer	Lehrerzuord fix	(V)	Fach	Klasse(n)	Fachraum	Stammraum
53		5	5	5	Rub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D	1a		R1a
33		5	5	5	Arist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B	1a		R1a
31		5	5	5	Arist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mat	1a		R1a
73	2, 2	3		3	Arist	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	SportM	1a,1b	Th2	R1a
					Rub	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	SportK	1a,1b	Th1	R1b
7	2, 3	2		2	Ander	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wk	1a	Werkr	R1a
63		2		2	Cer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bo	1a		R1a
46		2		2	Nobel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rel	1a		R1a
11	4, 1	2		2	Hugo	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Qw	1a,1b,2a,2b		R1a
35		2		2	Callas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mus	1a		R1a

Während im Standardpaket nur solche Lehrer getauscht werden, die das gleiche Fach mit der gleichen Stundenanzahl unterrichten, kann Untis mit dem Modul Unterrichtsplanung über alle Lehrer verfügen, bei denen eine entsprechende Lehrbefähigung eingetragen ist, und bei denen der Wert "Soll/Woche Max" (unter "Lehrer | Stammdaten") bei einem Tausch nicht überschritten wird.



Name	Nachname	SollWoche	SollWoche Max	st-Soll	Wert =
Ander	Andersen	27.00	18.00	0.95	27.95
Arist	Aristoteles	27.00	28.00	1.70	28.70
Callas	Callas	25.00	28.00	-0.09	24.91
Cer	Cervantes	24.00	28.00	-1.05	22.95
Curie	Curie	18.00	28.00	-0.05	17.95
Gauss	Gauss	17.00	28.00	0.95	17.95
Hugo	Hugo	19.00	28.00	-0.05	18.95
New	Newton	26.00	28.00	-2.00	24.00
Nobel	Nobel	15.00	18.00	-0.05	14.95
Rub	Rubens	29.00	28.00	-0.19	28.81

0 offene Lehrerst. (0.00 Werteinh.)

Lehrer - Werteinheiten*

Engpässe, die durch eine ungünstige Verteilung der Lehrer auf die Unterrichte entstehen, können dadurch im Zuge der Optimierung umgangen werden.

3.3.3.2.1 Einstellungen der Lehrerzuordnung

Die folgende Abbildung zeigt Ihnen die Einstellungen im Optimierungsdialog ("Start | Optimierung"), die im Zusammenhang mit der automatischen Lehrerzuordnung stehen.

Steuerdaten zur Optimierung

Ablauf der Optimierung
Optimierungs-Strategie (A, B, ...)
A Schnelle Optimierung

3 Je Serie der Opt.: Anzahl Pläne(1-20)
2 Optimierungsschritte je Plan (1-9)

Lehrer-Zuordnung bei Optimierung

Keine Optimierung der Zuordnung
 Kein Lehrertausch mit anderem Fach
 Tausch nur für gleichstündige Unt.
 Tausch nur innerhalb Jahrgangsstufe

Lehrer laut Unterricht

Studentenkollisionen nicht zulassen

Ok Abbrechen

% der Klassenstunden zu verplanen (blank=100%)
4 Ähnlichkeit zu Vorplan (0-4, 0=nicht ähnlich, 4=sehr ähnlich)
 Plan bedingt fixieren
 Lehrer nur gewünschte freie Tage
 Raumkapazität berücksichtigen
 Außenstellen halbtagesweise

Für Strategie D:
5 Erhöhungs-Prozentsatz
 Mit Voroptimierung
 Kalenderverteilung beibehalten

10% Doppelstunden
 Doppelstunden besonders optimieren

Optimierung der Kurse
 Bänder neu rechnen
 Kurse getrennt optimieren

Die einzelnen Einstellungen haben folgende Bedeutung:

- **Keine Optimierung der Zuordnung** : Mit einer Markierung in diesem Kästchen schalten Sie den Lehrertausch ab. Alle gesetzten Kennzeichen "(V) Variabler Lehrer" werden ignoriert.

Auch die ?-Lehrer werden mit dieser Einstellung nicht verändert!

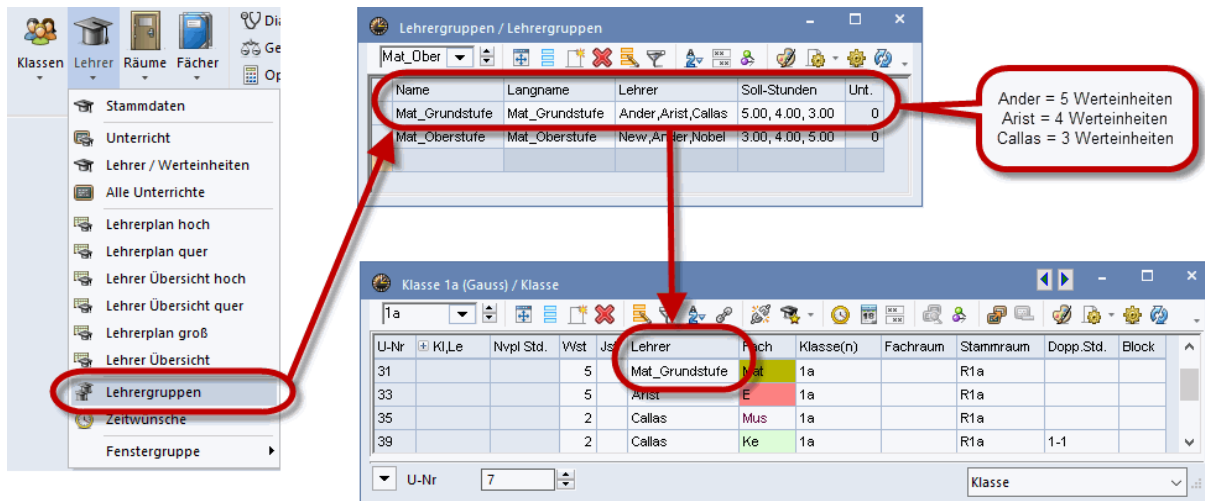
- **Kein Lehrertausch mit anderem Fach** : Es wird nur zwischen Unterrichten mit dem gleichen Fach getauscht.
- **Tausch nur für gleichstündige Unt.** : Es wird nur zwischen Unterrichten getauscht, welche die gleiche Stundenzahl haben.
- **Tausch nur innerhalb Jahrgangsstufe** : Es wird nur zwischen Unterrichten getauscht, die zur gleichen Jahrgangsstufe gehören. Die Jahrgangsstufe wird durch die entsprechende Eintragung unter "Klassen | Stammdaten" festgelegt.
- **Lehrer laut Unterricht** : Durch Betätigen dieser Schaltfläche werden sämtliche in früheren Optimierungen durchgeführten Lehrertäusche gelöscht. Das heißt, dass jedes Fach wieder von dem Lehrer unterrichtet wird, der ursprünglich im Unterricht eingetragen wurde.

3.3.3.3 Lehrergruppen

Sie können Lehrergruppen auf der Registerkarte 'Start' über 'Lehrer | Lehrergruppen' aufrufen.

Ähnlich der Raumgruppen können Sie in diesem Fenster Gruppen von Lehrern definieren, beispielsweise Mathematiklehrer für Unter- und Oberstufe. Im Feld 'Stunden' können Sie die Werte eintragen.

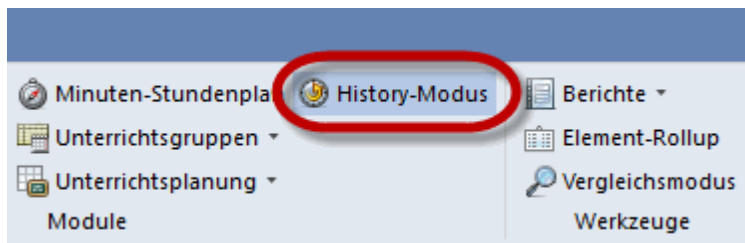
Bei den Unterrichten können Sie diese Lehrergruppe nun im Feld Lehrer eintragen. Wenn Sie anschließend optimieren, wird der lt. Soll-Stunden am besten passende Lehrer in diesen Unterricht eingesetzt.



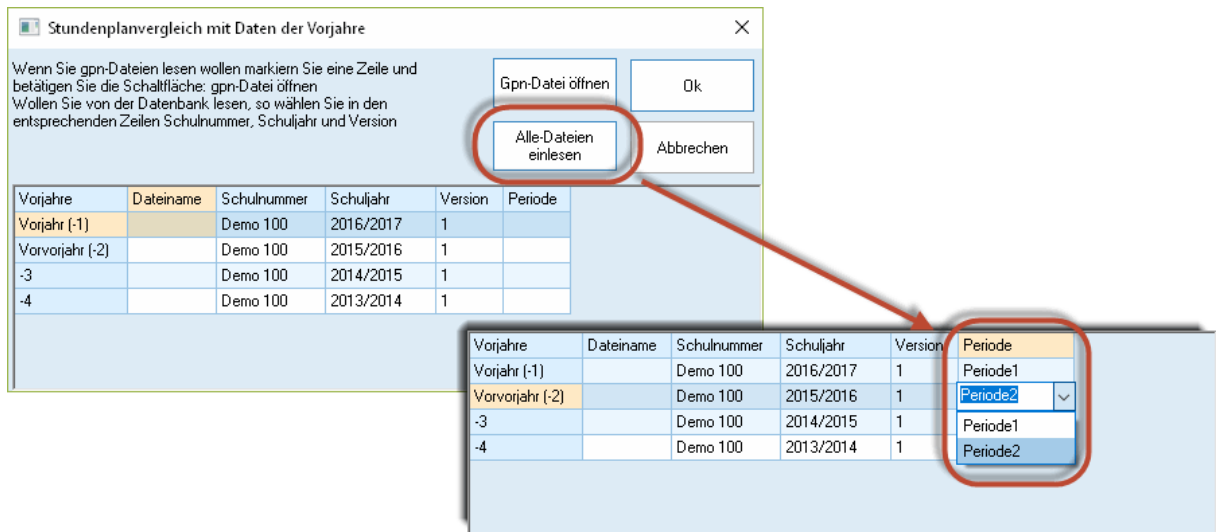
3.4 History Modus

Auswahl der Datensätze

Im History-Modus haben Sie die Möglichkeit, die Datenbestände mehrerer, unterschiedlicher Schuljahre miteinander zu vergleichen. Sie erreichen ihn über die gleichnamige Schaltfläche auf der Registerkarte "Start".

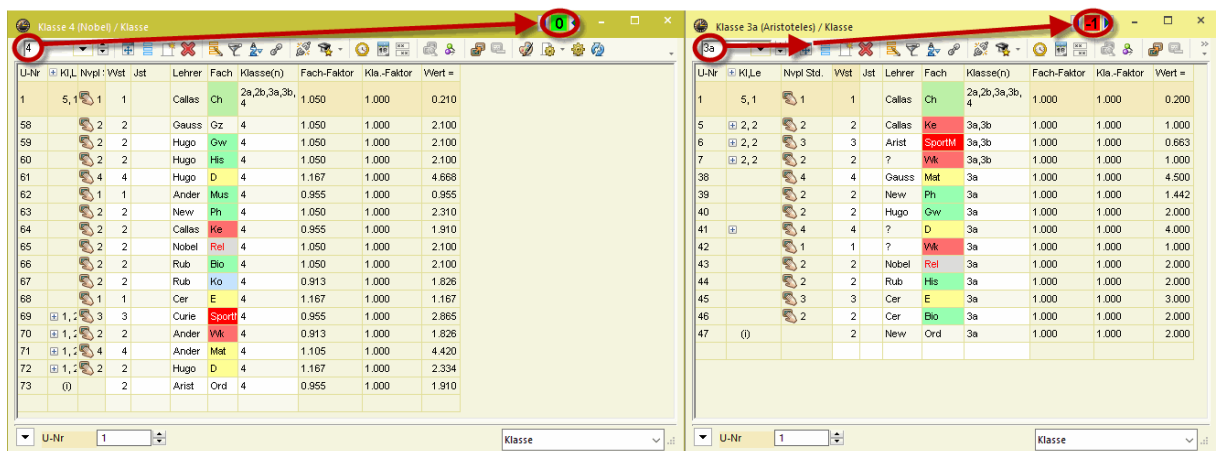


In diesem Dialog können Sie nun festlegen, welche Datenbestände miteinander verglichen werden sollen. Bei Verwendung von Untis MultiUser werden in den Zeilen automatisch die Bestände der Vorjahre eingetragen. Bei Betätigung der Schaltfläche "Alle Dateien einlesen" werden diese Datensätze in den Speicher geholt und Sie können zusätzlich noch auswählen, welche Periode für den Vergleich herangezogen werden soll.



Vergleich der Daten

Sobald der History Modus aktiv ist, ändert sich die Farbgebung des Programms, standardmäßig ist dem History-Modus gelb zugewiesen. Rufen Sie nun beispielsweise ein Unterrichtsfenster auf, werden Ihnen die Unterrichte des aktuellen Datenbestands (grüne 0) angezeigt. Rechts daneben öffnet sich ebenfalls ein Unterrichtsfenster, darin sehen Sie die Unterrichte des Vorjahres (rote -1). Wenn Sie bei den Stammdaten der Klasse das Feld "Vorjahresname" ausgefüllt haben, werden dabei die Unterrichte der Vorjahres-Klasse angezeigt. Bei einem Blättern in vorhergehende Jahre ändert sich dabei auch die Klasse, im Vorjahr war etwa die 3b die 2b, im Jahr davor die 1b.



Sie können das Begleitfenster auch schließen und im Einzelfenster zwischen den Jahren hin und her schalten.

Auf dieselbe Art funktioniert auch das Vergleichen der Stammdaten bzw. der Stundenpläne über die Jahre.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	4	-	2a	2b		3b
2		-	3a	4	3a	4
3	3b	-	2b	3b.	4	
4		-	3b	3b.	2a	1b
5		-	*2a.			2b
6	-1	-	-2	2b +3	-1	
7	-	-	-2	+3	-1	
8	-	-	-2	+3	-1	

4 Teil 2: Wertrechnung

Hier finden Sie alle Informationen zum Thema Wertrechnung.

- [Werte](#)
- [Beispiele](#)
- [Wertrechnung und Mehrwochenstundenplan](#)

4.1 Werte

Häufig tragen nicht alle Unterrichtsstunden gleich viel zur Vollbeschäftigung eines Lehrers bei. So kann es z.B. vom Fach oder von der Jahrgangsstufe der unterrichteten Klasse abhängen, wie viel ein Unterricht tatsächlich "wert" ist.

Wenn Sie über das Modul "Mehrwochenstundenplan" verfügen, können Sie zusätzlich auch Unterbrechungen und zeitliche Befristungen des Unterrichts berücksichtigen, die bei der Wertrechnung ebenfalls eine wichtige Rolle spielen.

Da die Wertrechnung bereits zu einem Zeitpunkt relevant ist, an dem die Unterrichte noch nicht verplant sind (z.B. bei der Lehrfächerverteilung), kann man es nicht als bekannt voraussetzen, ob ein Unterricht an einem Tag stattfindet, der im Laufe des Jahres einmal (z.B. wegen eines Feiertages) unterrichtsfrei ist.

Daher gilt bei der Berechnung von Jahreswerten (oder zum Beispiel auch bei Befristungen im Modul Mehrwochenstundenplan) beim Zählen der Wochen die Prämisse "ganz oder gar nicht". Eine Woche, in der an nur einem einzigen Tag Unterricht stattfindet (z.B. bei Ferienbeginn oder -ende) wird gleich gezählt wie eine Woche mit fünf Unterrichtstagen.

Achtung!

Wichtig ist nur, ob für einen Unterricht grundsätzlich die Möglichkeit besteht, in einer bestimmten Woche verplant zu werden.

4.1.1 Eingabe von Werten und Faktoren

Wenn Sie keine gegenteiligen Maßnahmen setzen, hat jede Unterrichtsstunde den Wert 1. Sie haben jedoch viele Möglichkeiten, um diesen Vorschlagswert zu ändern, beispielsweise durch Faktoren, die [Fächern](#), [Lehrern](#) oder [Klassen](#) zugeordnet werden können. Diese Möglichkeiten werden im Folgenden näher erläutert.

4.1.1.1 Lehrer | Stammdaten

Die für die Wertrechnung wesentlichen Punkte und Eingabemöglichkeiten finden Sie bei den Stammdaten der Lehrer in der Formularansicht auf der Karteikarte "Werte".

The screenshot shows the 'Lehrer / Lehrer' application window. At the top, there is a table listing teachers with columns: Name, Nachname, Soll/Woche, Soll/Woche Max, Wst, Wert Unt., Anrechnungen, Ist-Soll, % v. Soll, Jahresmittel, and Faktor. The row for 'Arist' is highlighted.

Name	Nachname	Soll/Woche	Soll/Woche Max	Wst	Wert Unt.	Anrechnungen	Ist-Soll	% v. Soll	Jahresmittel	Faktor
Ander	Andersen	27.00	28.00	27	26.95		-0.05	99.83	26.95	1.000
Arist	Aristoteles	27.00	18.00	27	26.70		-0.30	98.88	26.70	1.000
Callas	Callas	25.00	28.00	25	24.91		-0.09	99.63	24.91	1.000
Cer	Cervantes	24.00	28.00	24	23.95		-0.05	99.81	23.95	1.000
Curie	Curie	18.00	28.00	18	17.95		-0.05	99.74	17.95	1.000
Gauss	Gauss	17.00	28.00	17	16.95		-0.05	99.73	16.95	1.000
Hugo	Hugo	19.00	28.00	19	18.95		-0.05	99.76	18.95	1.000
New	Newton	26.00	28.00	26	26.00		0.00	100.00	26.00	1.000
Nobel	Nobel	15.00	18.00	15	14.95		-0.05	99.69	14.95	1.000
Rub	Rubens	29.00	28.00	29	28.81		-0.19	99.36	28.81	1.000

Below the table, the 'Werte' tab is active, showing detailed data for teacher 'Arist':

- Ist/Woche: 26.70
- Werteinheiten mit Faktor: 1.000
- Soll/Woche, maximal: 18.00
- Ist-Soll Differenz: -0.30
- % v. Soll: 98.9 %

The 'Werteinheiten' section lists:

- 26.70 [Jahresmittel](#)
- 27.0 [Wochenstunden](#)
- 0.00 [Jahresstunden](#)
- 0.00 [Anrechnungen](#)
- 26.70 [Wert Unterricht](#)
- 0.00 WertKorrektur

The 'KontextInfo' section shows:

- 0 [geeignete offene Unterrichte](#) (faktorisiert: 0.00)
- (Unterrichte, für die der Lehrer die Lehrbefähigung hat)

At the bottom right, there is a dropdown menu labeled 'Lehrer (Leh)*'.

- **Soll/Woche** : Hier geben Sie an, wie viele Werteinheiten an Unterricht der Lehrer pro Woche halten muss, um seine Lehrverpflichtung zu erfüllen.
- **Soll/Woche Max** : Dieses Feld ist für die variable Lehrerzuordnung während der Optimierung von

Bedeutung. Wenn die Optimierung einem Lehrer Unterricht von einem anderen Lehrers zuweist, wird dabei darauf geachtet, dass seine Werteinheiten diesen Wert nicht überschreiten.

- **Wst** : Hier wird die Anzahl der Wochenstunden angezeigt.
- **Wert Unterricht** : Hier werden die Werteinheiten angezeigt, die von Unterrichten (d.h. nicht von Anrechnungen) stammen.
- **Anrechnungen** : Dies ist die Summe der unter "Module | Wertrechnung | Anrechnungen" für den betreffenden Lehrer eingetragenen Anrechnungen.
- **Werteinheiten** : Hier sehen Sie, wie viel der Unterricht des Lehrers "wert" ist. Wie dieser Wert genau berechnet ist, wird auf den kommenden Seiten näher beschrieben.
- **Ist-Soll** : Dieser Wert ist die Differenz zwischen dem (vertraglich) festgelegtem Arbeitspensum des Lehrers und den aktuell zugeteilten Werteinheiten. Folglich bedeutet ein positiver Wert eine Überbeschäftigung, während ein negativer Wert darauf hinweist, dass dieser Lehrer noch zusätzlich Unterricht halten muss, um seine Lehrverpflichtung zu erfüllen.
- **Prozent vom Sollwert** : Dieses Feld zeigt Ihnen an, wie viel Prozent vom Sollwert ein Lehrer erreicht hat. Sie sehen also mit einem Blick, ob ein Lehrer über- oder unterbeschäftigt ist.
- **Jahresmittel** : Das Jahresmittel ist der über alle Perioden gemittelte Unterrichtswert.
- **Faktor** : Abhängig von z.B. dem Dienstgrad des Lehrers werden die Stunden, die er unterrichtet, gewichtet. Der Wert, den Sie hier eingeben, wird mit der Anzahl der Wochenstunden multipliziert.

4.1.1.1 Wertkorrektur

Sie haben mit der Wertkorrektur die Möglichkeit, zu einem bestimmten Datum die Werteinheiten eines Lehrers zu erhöhen oder zu vermindern.

Öffnen Sie hierzu "Lehrer | Stammdaten" und aktivieren Sie die Karteikarte "Wertkorrektur" (oder "Module | Wertrechnung | Wertrechnung").

Tragen Sie das gewünschte Datum ein und wählen Sie bei der Art "+" für eine Erhöhung des Wertes oder "-" für eine Verminderung des Wertes.

In den [Wochenwerten](#) sehen Sie die geänderten Werte.

The screenshot shows the 'Lehrer / Lehrer' application interface. At the top, there is a table listing teachers with columns: Name, Nachname, HohlStd. soll, Std./Tag, Faktor, Soll/Woche, Soll/Woche Max, Ist-Soll, and Wert =. Below this, there are tabs for 'Allgemeines', 'Lehrer', 'Stundenplan', 'Werte', 'Lehrbefähig.', 'Wertkorrektur', and 'Vertr.'. The 'Wochenwerte' window is open, showing a dropdown for 'Lehrer' (Ander) and 'Untericht / Werte'. It includes a table with weekly data. A red circle highlights the 'W-Korr.' (Weekly Correction) column in the table.

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr.	Anr.	W-Korr.	Ist	Ist-Soll
Summe	2.9.-29.6.		600.00	1 176.88	164.00	2.00	1 342.88	742.88
1-2	2.9.-15.9.	1	15.00	29.42	4.1		33.52	18.52
3	16.9.-22.9.	1	15.00	29.42	4.1	5.00	38.52	23.52
4	23.9.-29.9.	Ferien		0.00				
5	30.9.-6.10.	Ferien		0.00		-3.00	-3.00	-3.00
6-17	7.10.-29.12.	1	15.00	29.42	4.1		33.52	18.52
18	30.12.-5.1.	Ferien		0.00				
19-43	6.1.-29.6.	1	15.00	29.42	4.1		33.52	18.52

In der Formularansicht in den Unterrichtsfenstern wird Ihnen nun auch auf dem Reiter 'Werte' angegeben, wie viele Wertkorrekturen der betreffende Lehrer zugewiesen hat.

The screenshot shows the 'Werte' (Values) tab in the application. It displays 'Unterrichtswerte von 6' and 'Lehrerwerte von Arist'. The 'Lehrerwerte' section lists various metrics: Ist/Woche (31.85), Soll/Woche (25.00), Ist-Soll Differenz (6.85), Jahresmittel (31.85), Wochenstunden (27.00), Anrechnungen (3.50), and Wertkorrektur (5.00, circled in red). The 'KontextInfo' section shows 40 Unterrichtswochen and 0 geeignete offene Unterrichte.

Hinweis: Wertkorrektur übernehmen

Wenn Sie eine Wertkorrektur auch auf andere Lehrer übertragen wollen, dann können Sie das mit einem Klick auf die Schaltfläche ganz rechts neben dem Eintrag der Wertkorrektur machen.

4.1.1.2 Fächer | Stammdaten

Die für die Wertrechnung wesentlichen Punkte und Eingabemöglichkeiten können Sie über <Felder der Ansicht> im Block "Wertrechnung" in die Fächerstammdaten einblenden.

Name	Langname	Faktor	Wo.Std.	Wo.Werte
Rel	Religion	1.050	14	14.68
Ch	Chemie	1.050	1	1.05
D	Deutsch	1.167	34	39.62
E	Englisch	1.167	15	17.45
His	Geschichte	1.050	11	11.55
Gw	Geographie und Wirtschaftsk.	1.050	8	8.38
Mat	Mathematik	1.105	32	40.25
Gz	Geometrisch Zeichnen	1.050	4	4.41
Bio	Biologie	1.050	14	14.68

- **Faktor** : Mit Fach-Faktoren können Sie festlegen, dass verschiedene Fächer verschiedene "Wertigkeiten" haben, d.h. manche Fächer "mehr zählen" als andere. An österreichischen Gymnasien wird beispielsweise der Wert einer Englischstunde mit 1,167 gewichtet, während eine Biologiestunde nur mit 1,050 zu Buche schlägt.
- **Wochenstunden** : Hier sehen Sie, wie viel Stunden pro Woche dieses Fach insgesamt an der Schule unterrichtet wird.
- **Werteinheiten** : Hier wird angegeben, wie viel die zuvor angegebenen Wochenstunden an dieser Schule wert sind. Je nachdem, ob Sie in den Einstellungen zur Wertrechnung die Option "Jahreswerte" gewählt haben oder nicht, bezieht sich der hier angegebene Wert auf eine Woche oder das ganze Schuljahr.

Diese Einstellungen finden Sie unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" (siehe auch Kap. " [Einstellungen zur Wertrechnung](#)").

4.1.1.3 Klassen | Stammdaten

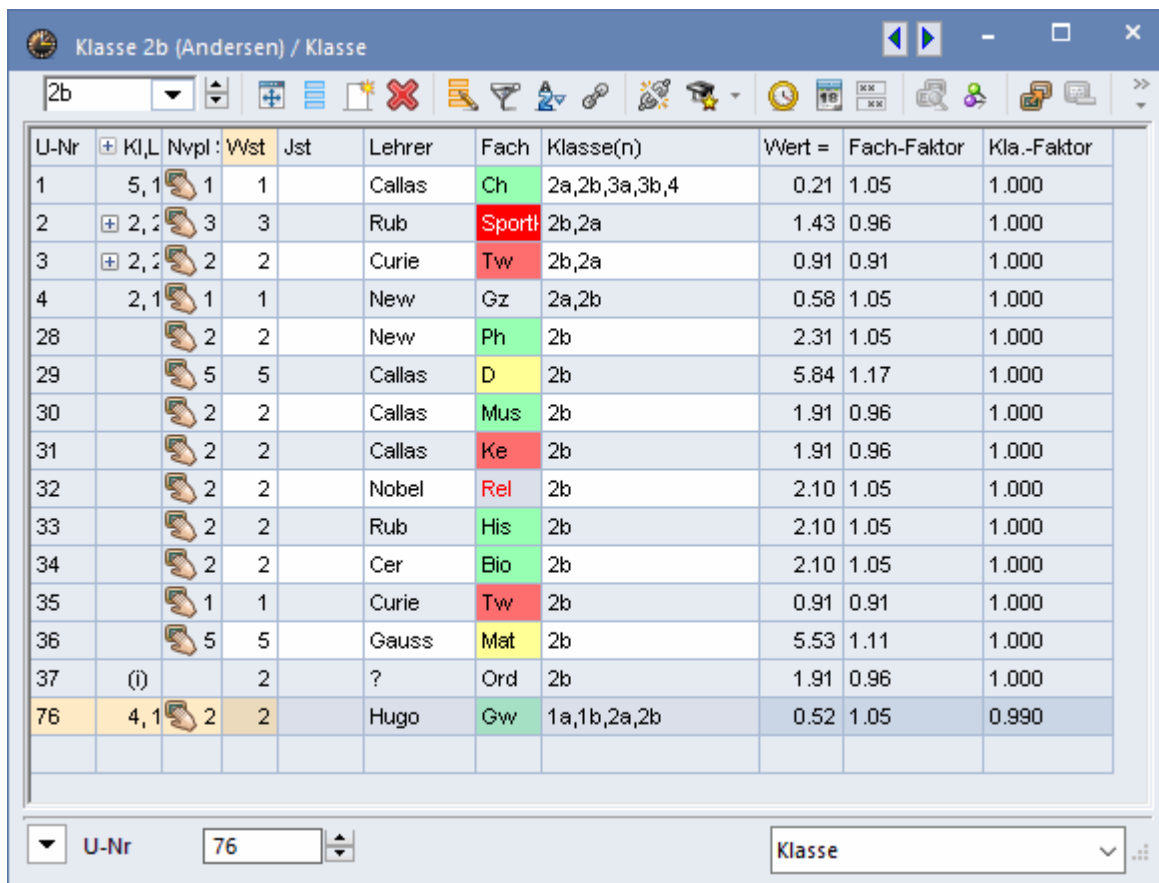
Die für die Wertrechnung wesentlichen Punkte und Eingabemöglichkeiten können Sie über <Felder der Ansicht> im Block "Wertrechnung" in die Klassenstammdaten einblenden.

Name	Langname	Faktor	Wst	Wert =
1a	Klasse 1a (Gauss)	0.990	34	34.73
1b	Klasse 1b (Newton)	1.000	33	33.48
2a	Klasse 2a (Hugo)	1.000	34	33.37
2b	Klasse 2b (Andersen)	1.000	34	32.61
3a	Klasse 3a (Aristoteles)	1.000	33	34.12
3b	Klasse 3b (Callas)	1.000	32	33.08
4	Klasse 4 (Nobel)	1.000	36	48.63

- **Faktor:** Hier geben Sie an, wie ein Unterricht in dieser Klasse gewichtet werden soll. Z.B. könnte Unterricht in Oberstufen höher bewertet werden, als in Unterstufen. Auch für die Aufwertung von Abendschulen werden oft Klassen-Faktoren eingesetzt.
- **Wochenstunden:** Die Anzahl der Wochenstunden, die diese Klasse Unterricht hat.
- **Werteinheiten:** Der Gesamtwert des Unterrichts, der in dieser Klasse gehalten wird.

4.1.1.4 Werte des Unterrichts

Wie bei den Stammdaten, finden Sie auch bei den einzelnen Unterrichtsansichten (z.B. "Klassen | Unterricht") eine Reihe von Daten, die sich auf die Wertrechnung bezieht.



- **Wert** : In dieses Feld geben Sie einen absoluten Wert oder einen Faktor ein, der alle anderen Faktoren außer Kraft setzt.

Werteingabe	Bedeutung	Wirkung
4,50	fixer Wert	setzt Lehrer-, Klassen- oder Fachfaktoren außer Kraft, Befristungen jedoch nicht.
=4,50	absoluter Wert	setzt sämtliche Faktoren und Befristungen außer Kraft.
*4,50	Wertfaktor	setzt weder andere Faktoren noch Befristungen außer Kraft; zusätzlicher Faktor, mit dem z.B. bestimmte Unterrichte aufgewertet werden können.
+4,50	Summand	setzt weder andere Faktoren noch Befristungen außer Kraft; zusätzlicher Summand, mit dem z.B. bestimmte Unterrichte aufgewertet werden können.

Hinweis: positiv und negativ
 Alle eingegebenen Werte und Faktoren können sowohl positiv als auch negativ sein.

Beispiele finden Sie im nächsten Kapitel [Beispiele zu Unterrichtswerten](#) und [Fixe Werte und Faktoren bei Befristungen](#) .

- **Zeilen-Wert bzw. Faktor**: Während das erste Eingabefeld für den ganzen Unterricht gilt, können Sie hier die Werte einer einzelnen Kopplungszeile beeinflussen.
- **Werteinheiten**: Dieser Eintrag zeigt Ihnen den aktuellen Gesamtwert des Unterrichts an
- **Fach-Faktor**: Dieser Eintrag zeigt den Faktor des Faches an.
- **Kla.-Faktor**: Dieser Eintrag zeigt den Faktor der Klasse an.
- **Sollstd./Jahr**: Hier können Sie angeben, wie viele Stunden dieser Unterricht insgesamt im Schuljahr gehalten werden soll

4.1.1.4.1 Beispiele zu Unterrichtswerten

Der Wert eines Unterrichts kann auf mehrere Arten beeinflusst werden.

- **direkt** durch die Eingabe eines fixen Wertes. Dadurch werden alle anderen eingegebenen Werte und Faktoren, die diesen Unterricht betreffen würden, außer Kraft gesetzt. Wenn Sie dem Wert außerdem noch ein Gleichheitszeichen "=" voranstellen, werden auch Befristungen ignoriert (darauf wird später im Rahmen eines Beispiels eingegangen werden).

Negative Werte sind ebenfalls zulässig.

- **indirekt**, indem Sie durch Voranstellen von "+" oder "*" den vorhandenen Wert verändern. Sie definieren dadurch entweder einen Summanden, der dem Gesamtwert des Unterrichts hinzugezählt wird, oder einen weiteren Faktor, mit dem der Wert multipliziert wird.

Die folgende Abbildung zeigt Ihnen die Unterrichte des Lehrers Newton. In der Spalte "Wert=" wird der Gesamtwert des jeweiligen Unterrichts angezeigt.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Fachraum	Wert	Wert =	Von	Bis
4	2, 1	1	1	1	New	Gz	2a,2b			1.16			
25		4	4	4	New	Mat	2a			4.86			
26		2	2	2	New	Ph	2a	Phys		2.31			
28		2	2	2	New	Ph	2b	Phys		1.67	12.10.	15.05.	
36		5	5	5	New	Mat	2b			6.08			
39		2	2	2	New	Ph	3a	Phys		1.67	12.10.	15.05.	
47	(i)		2	2	New	Ord	3a			2.10			
49		3	3	3	New	Ph	3b	Phys		3.47			
56		4	4	4	New	Mat	3b			4.86			
69	1, 2	3	3	3	New	SportK	4	Th1		1.50			

U-Nr	Wert	Wert =	Von	Bis
	1.50	1.50		
		4.86		
		2.31		
	2.00	1.44	12.10.	15.05.
		6.08		
	= 2.00	2.00	12.10.	15.05.
		2.10		
	* 1.25	4.33		
		4.86		
	+0.75	2.25		

- In der ersten Zeile (Unterricht Nr 4) wurde ein fixer Wert von 1,50 eingegeben. Der ursprüngliche Wert dieses Unterrichts - er betrug 1,16 - wird von diesem neuen Wert überschrieben, die einzelnen Faktoren wurden außer Kraft gesetzt.
- In der vierten Zeile sehen Sie für den Unterricht 28 die Eingabe 2,00. In der Spalte "Wert=" sehen Sie allerdings den Wert 1,44, da die Befristung berücksichtigt wird.
- Unterricht 39 ist dem Unterricht 28 sehr ähnlich. Diesmal wurde aber "=2,00" in der Spalte Wert eingegeben. Durch das Hinzufügen des Istgleich-Zeichens wird die Befristung **nicht** berücksichtigt.

Die beschriebenen Änderungen und Eingaben haben stets Auswirkung auf den Unterricht als Ganzes. Wenn Sie etwa bei einem gekoppelten Unterricht, der von zwei Lehrern gehalten wird, einen fixen Wert eingeben, so hat dieser auf beide Lehrer Auswirkungen.

Hinweis: Zeilenwerte

Wenn Ihre Eintragungen nur einen der Lehrer betreffen soll, verwenden Sie das Eingabefeld "Zeilenwert". Dieses Feld bezieht sich nicht auf den ganzen Unterricht, sondern nur auf die jeweilige Kopplungszeile. Wie im Feld "Wert" können Sie auch im Feld "Zeilenwert" zusätzliche Faktoren oder Summanden bzw. fixe Werte eintragen.

Im Kapitel "Beispiele zur Wertrechnung" finden Sie auch ein Beispiel, das sich mit dem [Zeilenwert](#) befasst.

Eine genauere Beschreibung wie allgemein die Werte berechnet werden, finden Sie im Kapitel "[Beispiele zur Wertrechnung](#)".

4.1.1.5 Faktoren für Unterrichtsgruppen

Wenn Sie über das Modul "Mehrwochenstundenplan" verfügen, haben Sie mit den Unterrichtsgruppen eine weitere Möglichkeit, den Wert eines Unterrichtes zu beeinflussen.

Name	Langname	Von	Bis	Faktor
Üb	Übungen	19.09.	30.06.	0.463
Sport	Sport	19.09.	30.06.	1.000
H1	1. Halbjahr	19.09.	01.02.	0.500
H2	2. Halbjahr	04.02.	30.06.	0.500

Ein Gruppenfaktor, den Sie bei den Unterrichtsgruppen definieren, setzt die Wertreduktion durch Befristungen des Unterrichtes oder der Unterrichtsgruppe außer Kraft. Nähere Informationen, sowie ein Beispiel dazu finden Sie im Kapitel "[Unterrichtsgruppen](#)".

4.1.2 Wochenwerte

Eingangs wurde darauf hingewiesen, dass für die Wertrechnung die Anzahl der Wochen wichtig ist, in denen ein Unterricht prinzipiell verplant werden könnte. Die Lage eines Unterrichtes im Stundenplan und ob er in einer bestimmten Woche - beispielsweise aufgrund eines Feiertages - nicht stattfindet, wird dabei nicht berücksichtigt.

Es können jedoch auch die tatsächlichen Werteinheiten, die einem Lehrer oder einer Klasse in einer bestimmten Woche zugeteilt sind, von Interesse sein. Dafür gibt es das Fenster "Wochenwerte", das Sie unter "Module | Wertrechnung | Wochenwerte" finden. Während in der "normalen" Wertrechnung die Verplanung der Unterrichtes nicht von Bedeutung ist, sondern nur, ob sie in bestimmten Wochen grundsätzlich verplant werden können, liegen den Werten in der Tabelle, die Sie hier finden, die tatsächlichen Stundenpläne zu Grunde.

In der Tabelle können Sie prinzipiell wählen, für welchen Lehrer oder welche Klasse (1) und in welcher Art (2) die Wochenwerte angezeigt werden sollen. Unter diesen beiden Eingabefeldern finden Sie noch eine kurze Erklärung zu den angezeigten Werten (3).

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr.	Anr.	W-Korr.	Ist	Ist-Soll
Summe	19.9.-30.6.		570.00	110.88	155.80	0.00	266.68	-303.32
1	19.9.-25.9.	1	15.00	2.92	4.10		7.02	-7.98
2	26.9.-2.10.	1	15.00	2.92	4.10		7.02	-7.98
3	3.10.-9.10.	1	15.00	2.92	4.10		7.02	-7.98

Alternativ zur gewohnten Angabe in Unterrichtsstunden kann in den Wochenwerten die Summe der geplanten bzw. gehaltenen Unterrichte auf Stunden- und Minuten-Basis angezeigt werden. Dies ist vor allem bei der Verwendung von verschiedenen Zeitrastern bzw. bei unterschiedlicher Länge der Unterrichtsstunden am Tag notwendig.

Wochenwerte können für [Lehrer](#) und für [Klassen](#) angezeigt werden.

4.1.2.1 Wochenwerte für Lehrer

Sie haben die Möglichkeit zwischen den folgenden Arten der Wochenwerte zu wählen:

- [Unterricht / Stunden](#)
- [Unterricht / Werte](#)
- [Stundenplan / Stunden](#)
- [Stundenplan / Werte](#)
- [Vertretungsplanung / Stunden](#)
- [Vertretungsplanung / Werte](#)
- [Abrechnung](#)

4.1.2.1.1 Unterricht / Stunden

Es handelt sich hierbei um die unter "Lehrer | Unterricht" angelegten, in dieser Woche aktiven Unterrichtsstunden, unabhängig davon, ob diese Stunden auch tatsächlich im Stundenplan verplant sind, oder nicht. Jede angefangene Woche zählt voll, Feiertage werden nicht berücksichtigt. In Wochen, in denen kein Schultag liegt, wird sowohl für den "Soll-", als auch für den Unterrichtswert "0" ausgegeben.

Woche	Von - Bis	Periode	Unterr
Summe	19.9.-30.6.		663.00
Jahresstd.			0.0
1	19.9.-25.9.	1	17.00
2	26.9.-2.10.	1	17.00
3	3.10.-9.10.	1	17.00
4	10.10.-16.10.	Ferien	0.00
5	17.10.-23.10.	Ferien	0.00
6	24.10.-30.10.	1	17.00
7	31.10.-6.11.	1	17.00
8	7.11.-13.11.	1	17.00

4.1.2.1.2 Unterricht / Werte

Hier werden die Werte der geplanten Stunden ausgegeben. Nach dem definierten Soll wird in dieser Einstellung die Wertsumme der Unterrichte angezeigt. Nach der Wertsumme werden noch die [Anrechnungen](#) und die [Wertkorrektur](#) angezeigt. Die Summe dieser drei Spalten ergibt das "Ist".

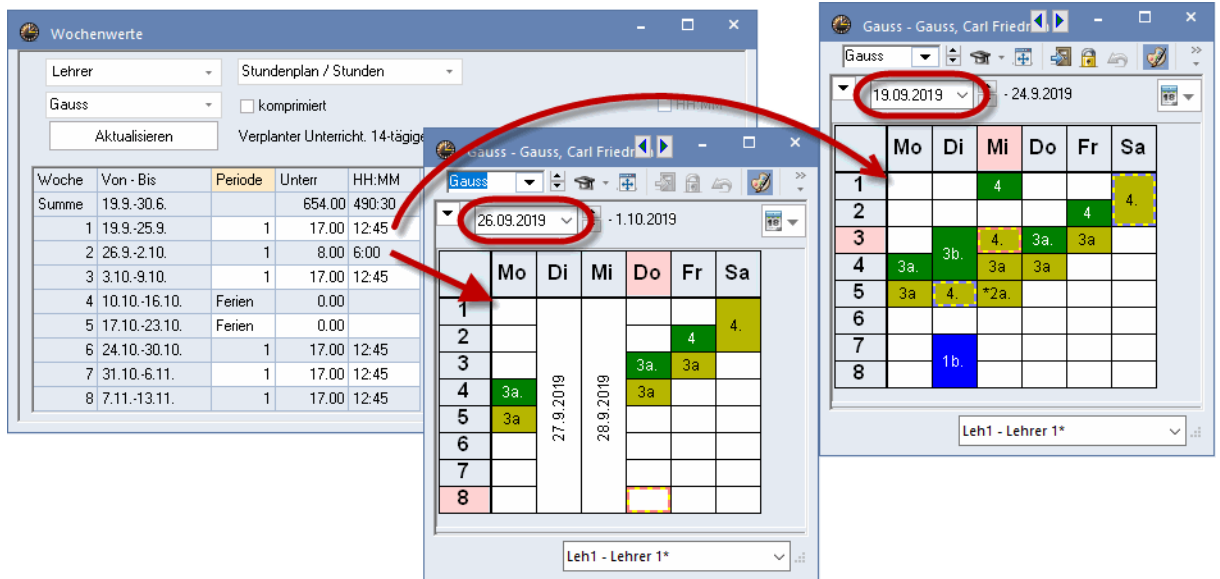
In der letzten Spalte wird noch die Differenz von Ist und Soll gezeigt.

Im oberen Bereich des Fensters finden Sie noch das [Jahresmittel](#) .

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	W-Korr.	Ist	Ist-Soll
Summe	19.9.-30.6.		950.00	528.05	361.76	0.00	889.81	-60.19
1	19.9.-25.9.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58
2	26.9.-2.10.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58
3	3.10.-9.10.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58
4	10.10.-16.10.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58
5	17.10.-23.10.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58
6	24.10.-30.10.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58
7	31.10.-6.11.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58
8	7.11.-13.11.	1	25.00	13.90	9.52		23.42	-1.58

4.1.2.1.3 Stundenplan / Stunden

Mit dieser Einstellung wird in der Spalte "Unterr." angezeigt, wie viele Unterrichtsstunden der betreffende Lehrer in dieser Woche tatsächlich unterrichtet hat. Ferien werden dabei berücksichtigt. Die Spalte "HH:MM" zeigt die Dauer in des gehaltenen Unterrichts in Stunden und Minuten an.



Achtung: Feiertage

An Feiertagen - die unter "Start | Einstellungen | Ferien" auch als solche gekennzeichnet sind - werden die geplanten Unterrichtsstunden wie gehalten gezählt.

4.1.2.1.4 Stundenplan / Werte

Hier werden die Werte der **verplanten** Stunden ausgegeben, ähnlich wie bei " [Unterricht | Werte](#) ". Die Werte in den Spalten "Soll" und " [Anrechnung](#) " werden anteilmäßig berechnet. So reduziert sich beispielsweise das Soll bei zwei Ferientagen in einer Sechs-Tage-Woche um ein Drittel (siehe Woche 4).

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Unterr	Anr.	W-Korr.	Ist	Ist-Soll
Summe	19.9.-30.6.		773.33	762.53	96.67	2.00	861.20	87.87
1	19.9.-25.9.	1	20.00	19.82	2.50	2.00	24.32	4.32
2	26.9.-2.10.	1	13.33	9.45	1.67		11.12	-2.22
3	3.10.-9.10.	1	20.00	19.82	2.50		22.32	2.32
4	10.10.-16.10.	Ferien		0.00				
5	17.10.-23.10.	Ferien		0.00				
6	24.10.-30.10.	1	20.00	19.82	2.50		22.32	2.32
7	31.10.-6.11.	1	20.00	19.82	2.50		22.32	2.32
8	7.11.-13.11.	1	20.00	19.82	2.50		22.32	2.32

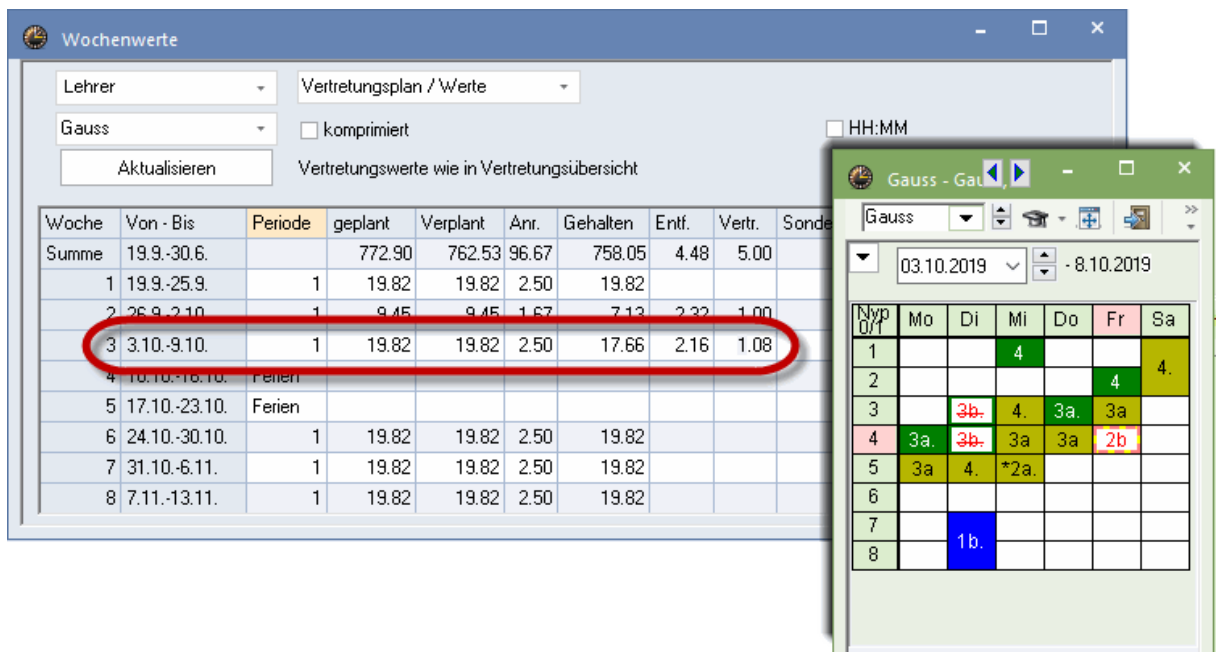
4.1.2.1.5 Vertretungsplanung / Stunden

Wenn Sie mit dem Modul "Vertretungsplanung" arbeiten, wird Ihnen neben dieser Einstellung die Anzahl der Entfalls- und Vertretungsstunden angezeigt.

Woche	Von - Bis	Periode	geplant	Verplant	Gehalten	Entf.	Vertr.	So
Summe	19.9.-30.6.		773.33	654.00	652.00	2.00	4.00	
1	19.9.-25.9.	1	17.00	17.00	17.00			
2	26.9.-2.10.	1	8.00	8.00	6.00	2.00	1.00	
3	3.10.-9.10.	1	17.00	17.00	17.00		3.00	
4	10.10.-16.10.	Ferien						
5	17.10.-23.10.	Ferien						
6	24.10.-30.10.	1	17.00	17.00	17.00			
7	31.10.-6.11.	1	17.00	17.00	17.00			
8	7.11.-13.11.	1	17.00	17.00	17.00			

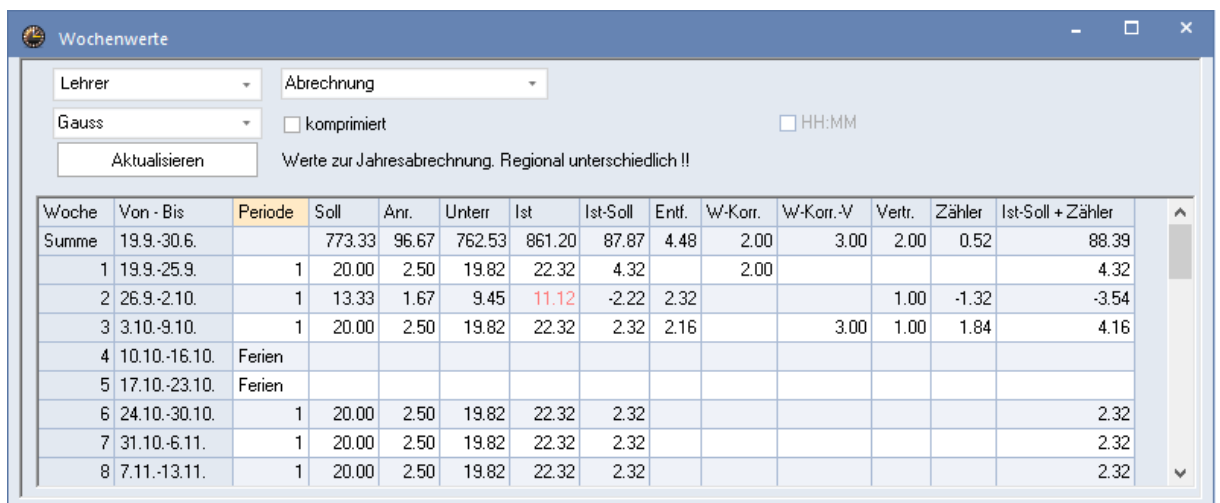
4.1.2.1.6 Vertretungsplanung / Werte

Hier werden zusätzlich zu den Werten des regulären Unterrichts die Werte der Vertretungen und Entfälle angezeigt.



4.1.2.1.7 Abrechnung

Die Abrechnung zeigt nun alle Daten für den Unterricht und die Vertretungen in Werteeinheiten.



4.1.2.2 Wochenwerte für Klassen

Die Klassenlisten der Wochenwerte sind sehr ähnlich aufgebaut, wie die [Lehrerlisten](#). Wenn Sie Ansichten mit Werten auswählen, dann handelt es sich um die Anzahl der Lehrerwerte, die die jeweilige Klasse benötigt.

4.1.3 Jahresmittel

Bei den [Stammdaten](#) der Lehrer gibt es das Feld "Jahresmittel". Es zeigt über alle Perioden den gemittelten Unterrichtswert. Denselben Wert finden Sie auch in den [Wochenwerten](#) aus Lehrersicht in der Kategorie " [Unterricht | Werte](#) ".

Name	Nachname	Ist-Soll	Soll/Woche	Wert	Jahresmittel
Ander	Andersen	12.75	15.00	27.75	27.75
Arist	Aristoteles	3.65	25.00	28.65	28.65
Callas	Callas	0.00	25.00	25.00	25.00
Cer	Cervantes	-1.00	25.00	24.00	24.00
Curie	Curie	-7.00	25.00	18.00	18.00
Gauss	Gauss	-2.68	25.00	22.32	22.32
Hugo	Hugo	-6.00	25.00	19.00	19.00
New	Newton	2.95	25.00	27.95	27.95
Nobel	Nobel	0.00	15.00	15.00	15.00
Rub	Rubens	4.00	25.00	29.00	29.00

4.1.4 Einstellungen zur Wertrechnung

Verschiedene Einstellungsmöglichkeiten zur Wertrechnung finden Sie unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung".

Einstellungen

- Schuldaten
 - Allgemeines
 - Überblick
 - Werte
- Diverses
 - Sichern
 - Dateiablage
 - Stundenplan
 - Anpassen
 - Wertrechnung
 - Warnungen
 - HTML
 - E-Mail
 - Perioden
 - AutolInfo
 - Internet
- Berichte
- Vertretungsplanung
 - Kursplanung
 - MultiUser
 - Logging

Wertrechnung

- ohne Fach-Faktor
- ohne Lehrer-Faktor
- ohne Klassen-Faktor

2 Dezimalstellen

Wertrechnung

- Jahreswerte
- Minuten-Abrechnung
- nur Schultage rechnen
- Perioden wie Befristung
- Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen

0 Jahreswert (100%)

Kursiv = lokal gespeicherte Einstellungen (.ini Dateien)

Ok Abbrechen

- **ohne Fach-Faktor**, **ohne Lehrer-Faktor**, **ohne Klassen-Faktor** : Hier können Sie einzelne **Faktoren**, die Sie in den Stammdaten eingegeben haben, außer Kraft setzen. Das heißt, dass diese Faktoren bei der Berechnung der Werte nicht mehr berücksichtigt werden.
- **Dezimalstellen** : Hier geben Sie ein, auf wie viele Kommastellen genau (maximal drei) die Werte,

aber auch die diversen Faktoren in den verschiedenen Ansichten angezeigt werden.

- **Jahreswerte** : Hier können Sie einstellen, ob [Wochen](#) - oder [Jahreswerte](#) angezeigt werden.
- **Minutenabrechnung** : Wenn Sie mit unterschiedlichen Stundenlängen arbeiten, können Sie die Wertrechnung auch minutengenau durchführen.
- **nur Schultage rechnen** : Hier legen Sie fest, ob beim Berechnen der Werte alle Wochen des Schuljahres berücksichtigt werden sollen, oder nur solche, in denen zumindest an einem Tag Unterricht stattfinden kann (d.h. ob Ferienwochen berücksichtigt werden sollen oder nicht).
- **Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen** : Diese Option ist nur aktiv, wenn Sie zuvor "nur Schultage rechnen" anhängen. Sie bewirkt, dass die Anzahl der Schulwochen eines Schuljahres nach folgender Formel berechnet wird: $(\text{Anzahl der Schultage des Schuljahres}) / (\text{Anzahl der Unterrichtstage im Wochenzeitraster})$
- **Jahreswert** : Hier geben Sie den Jahreswert ein, der einer vollen Lehrverpflichtung entspricht, z.B. 900 bedeutet ein Lehrer soll 900 Stunden im Jahr unterrichten. Mit dieser Option können Sie in den Lehrer-Stammdaten sehen, wie viel Prozent der Lehrverpflichtung dem jeweiligen Lehrer schon zugeteilt wurden. Mehr dazu finden Sie im Kapitel ["Jahresprozent-Werte"](#) .

4.1.5 Listen

Im Zusammenhang mit der Unterrichtsplanung und der Wertrechnung können Sie sich von Untis zahlreiche Listen anzeigen und ausdrucken lassen.

Die in Folge beschriebenen Listen und Ansichten können über den Menüpunkt "Start | Berichte" aufgerufen werden.

- [Fach-Stunden-Listen](#)
- [Stunden-Listen](#)

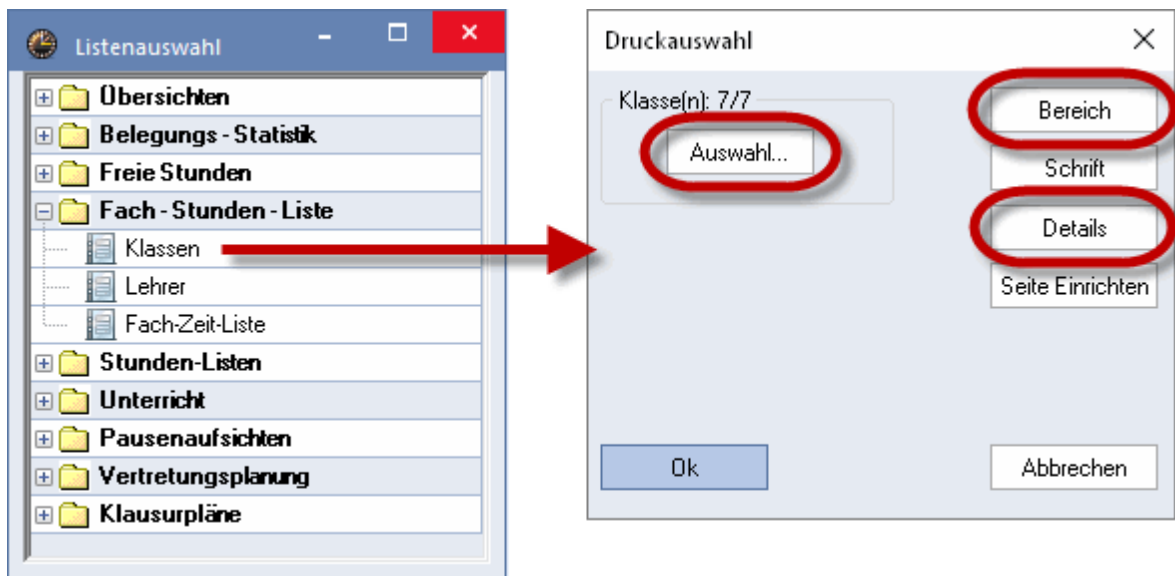
4.1.5.1 Fach-Stunden-Listen

In der Listenauswahl ("Start | Berichte") haben Sie unter dem Punkt "Fach-Stunden-Liste" drei Listen zur Auswahl. Die ersten beiden ("Klassen" und "Lehrer") sind im Zusammenhang mit dem Eintrag "Sollstd./Jahr", den Sie im Unterricht auf der Karteikarte "Werte" vornehmen können, interessant.

- [Klassen](#)
- [Lehrer](#)
- [Fach-Zeit-Liste](#)

4.1.5.1.1 Klassen

Öffnen Sie die Liste über "Berichte | Auswahl | Fach-Stunden-Liste | Klassen". Drei Schaltflächen im Druckauswahldialog werden im Weiteren erklärt:

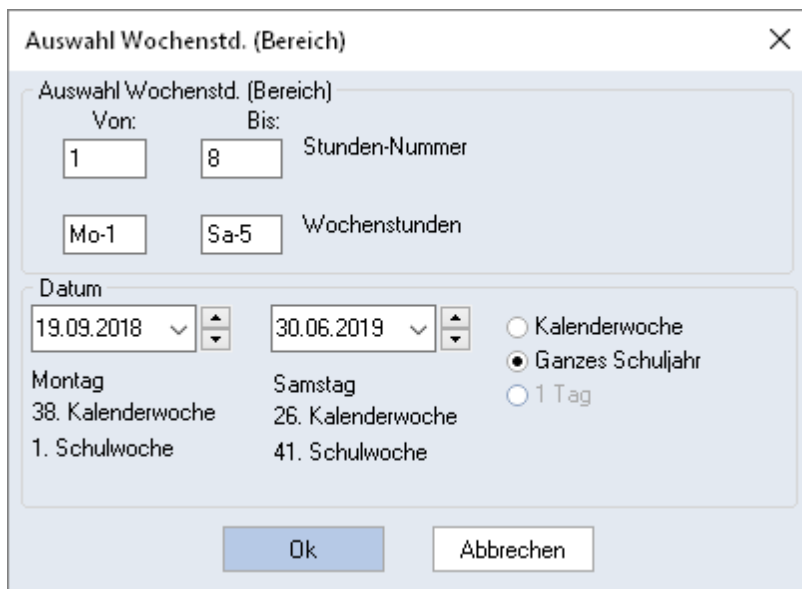


- **Auswahl** : Hier wählen Sie, für welche Elemente Sie die Liste erstellen wollen.
- **Bereich** : Hier können den Auswahlbereich nach mehreren Kriterien definieren:

Stundenummer: Z.B. nur Unterrichte von der ersten bis zur achten Stunde.

Wochenstunden: Z.B nur Mo-1 bis Sa-5, d.h. nur Stunden, die von Montag bis Samstag liegen, werden erfasst.

Datumsbereich: Hier können Sie entweder eine oder mehrere Wochen auswählen oder auch den Bericht für das ganze Schuljahr ausgeben.



- **Details** : Neben Parametern zur Anordnung auf dem Ausdruck haben Sie die Möglichkeit, eine Jahresübersicht zu inkludieren.

1a Klasse 1a (Gauss)

Fach	Unt-Nr /Peri.	Lehrer	Wochen-		Zeit
			Stunden Soll	Vpl.	
Ke	39	Callas	2	2	Di-4, Di-3
Mus	35	Callas	2	2	Do-1, Mo-2
Wk	7	Ander	2	2	Di-8, Di-7
Kunst Summe FachGruppe			6	6	
Bio	63	Cer	2	2	Sa-1, Mo-3
Mat	31	Arist			Mi-3, Do-4, Fr-1
NatW Summe FachGruppe			5	5	Sa-3, Di-1
E	33	Arist			Di-2, Do-3, Fr-3
Spr			5	5	Sa-2, Mo-1
D	53	Rub	5	3	Do-2, Fr-4, Mi-4
Gw	11	Hugo	2	2	Sa-4, Mi-1
Rel	46	Nobel	2	2	Fr-2, Di-5
SportK	73	Rub	3	3	Mi-2, Fr-8, Mo-4
SportM	73	Arist	(3)	(3)	Mi-2, Fr-8, Mo-4
Tw	7	Curie	(2)	(2)	Di-8, Di-7
Summe			30	28	

Druck - Details ✕

Fach-Stunden-Liste (Format 94)

Mit Jahresübersicht

Fach Langname

Anzahl Pläne pro Seite

Anzahl Zeilen in einer Zeile

Zeilen - Überschriften

Horizontal

Schräg

Senkrecht

Hinweis: Jahresübersicht

Sie können auch noch eine detaillierte Jahresübersicht einblenden.

4.1.5.1.2 Lehrer

Die Funktionen und Einstellungen der Lehrerliste sind analog denen der [Klassenliste](#).

Gauss Gauss

Fach	Unt-Nr /Peri.	Klasse	Wochen-		Zeit
			Stunden Soll	Vpl.	
Wk	7	1b	2	2	Di-8, Di-7
Kunst Summe FachGruppe			2	2	
Gz	3	3a	2	2	Do-3, Mo-4
Gz	4	3b	2	2	Di-4, Di-3
Gz	5	4	2	2	Fr-2, Mi-1
Gz Summe			6	6	
Mat	6	2a	1	1	Mi-5
Mat	6	2b	(1)	(1)	Mi-5
Mat	1	3a	4	4	Mi-4, Do-4, Fr-3, Mo-5
Mat	6	3a	(1)	(1)	Mi-5
Mat	82	4	4	4	Mi-3, Sa-1, Sa-2, Di-5
Mat Summe			9	9	
NatW Summe FachGruppe			15	15	
Summe			17	17	

4.1.5.1.3 Fach-Zeit-Liste

Die Fach-Zeit-Liste zeigt Ihnen für jedes Fach an, zu welcher Zeit, in welcher Klasse, in welchem Raum und von welchem Lehrer es unterrichtet wird.

Bio Biologie					
Tag	Zeit	Kla.	Rm.	Le.	Text
Montag	8:00- 8:45	1b	R1b	Cer	
Montag	9:50-10:35	1a	R1a	Cer	
Montag	13:30-14:15	3a	R3a	Cer	
Dienstag	8:55- 9:40	3b		Cer	
Dienstag	9:50-10:35	3a	R3a	Cer	
Dienstag	10:45-11:30	2a	R2a	Cer	
Dienstag	10:45-11:30	4		Rub	
Donnerstag	9:50-10:35	2b	R2b	Cer	
Donnerstag	12:35-13:20	3b	R1a	Cer	
Freitag	8:00- 8:45	4	R1b	Rub	
Freitag	8:55- 9:40	2a	R2a	Cer	
Freitag	9:50-10:35	2b	R2b	Cer	
Freitag	13:30-14:15	1b	R1b	Cer	
Samstag	8:00- 8:45	1a	R1a	Cer	

4.1.5.2 Stunden-Listen

Die Stunden-Liste können über "Start | Berichte | Stunden-Listen" aufgerufen werden. Bei den Stunden-Listen haben Sie drei Auswahlmöglichkeiten:

- [Lehrer-Fach-Liste](#)
- [Fach-Lehrer-Liste](#)
- [Notfall-Ausgabe](#)

4.1.5.2.1 Lehrer-Fach-Liste

Diese Liste zeigt Ihnen für jeden Lehrer an, welches Fach er wie viele Stunden pro Woche unterrichtet. Der Wert des Unterrichts wird in einer eigenen Spalte angezeigt.

Im Druckauswahldialog haben Sie noch die folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- **Auswahl** : Hier können Sie wählen, welche Elemente in Ihrer Liste angezeigt werden sollen.
- **Elemente ohne Daten nicht drucken** : Markieren Sie dieses Feld, so werden nur jene Elemente angezeigt, die bereits in einem Unterricht enthalten sind. Wenn beispielsweise Lehrer Newton für

keinen Unterricht vorgesehen ist, wird er in der Lehrer-Fach-Liste nicht angezeigt. Ist das Auswahlfeld dagegen nicht angehakt, scheint der Lehrer mit 0 Stunden und 0 Werteinheiten in der Liste auf.

- **Mit ignoriertem Unterricht** : Im Unterricht haben Sie auf der Karteikarte "Kennzeichen" die Möglichkeit, Unterrichte zu ignorieren. Ignorierter Unterricht fließt zwar in die Zählung ein, wird aber nicht verplant.
- **Mit Klassen** : Ist diese Option gewählt, wird die Liste noch um die Klassen erweitert. Im Fall der Lehrer-Fach-Liste wird für jedes Fach zusätzlich angegeben, wie viele Stunden der Lehrer das Fach in welchen Klassen unterrichtet. Analoges gilt für die Fach-Lehrer-Liste.

	Wst	Werteinheiten
Gauss Carl Friedrich	17.0	19.818
Mathematik	9.0	11.178
Klasse 3a (Aristoteles)	5.0	6.210
Klasse 2a (Hugo)	1.0	1.242
Klasse 2b (Andersen)	1.0	1.242
Klasse 4 (Nobel)	4.0	4.968
Geometrisch Zeichnen	6.0	6.480
Klasse 3a (Aristoteles)	2.0	2.160
Klasse 3b (Callas)	2.0	2.160
Klasse 4 (Nobel)	2.0	2.160
Werken	2.0	2.160
Klasse 1b (Newton)	2.0	2.160

4.1.5.2.2 Fach-Lehrer-Liste

Diese Liste zeigt für jedes Fach an, von welchem Lehrer es wie viele Stunden unterrichtet wird. Der Wert des Unterrichts wird in einer eigenen Spalte angezeigt.

Die Einstellungen sind analog der [Lehrer-Fach-Liste](#) . Hier sehen Sie die Fach-Lehrer-Liste mit Klassen:

	Wst	Werteinheiten
Englisch	15.0	15.000
Rubens Paul	1.0	1.000
Klasse 2a (Hugo)	1.0	1.000
Klasse 2b (Andersen)	1.0	1.000
Klasse 3a (Aristoteles)	1.0	1.000
Hugo Victor	1.0	1.000
Klasse 2a (Hugo)	1.0	1.000
Klasse 2b (Andersen)	1.0	1.000
Klasse 3a (Aristoteles)	1.0	1.000
Aristoteles	5.0	5.000
Klasse 1a (Gauss)	5.0	5.000
Cervantes Miguel	8.0	8.000
Klasse 2a (Hugo)	4.0	4.000
Klasse 3a (Aristoteles)	3.0	3.000
Klasse 4 (Nobel)	1.0	1.000

4.1.5.2.3 Notfall-Ausgabe

Die Notfall-Ausgabe erstellt eine Liste aller Klassen und Lehrer die am Systemdatum zur Systemzeit anwesend sind:

	Dienstag							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1a	Arist	Arist	Calla	Nobel				Ander.
1b		Rub	Nobel	Arist				Gauss.
2a		Calla		Cer	New			
2b		New	Rub.		Rub			
3a		Cer	Nobel	Cer	Ande			
3b		Nobel	Cer	Gauss.				
4		Ander.	Ande	Rub	Ande			

Notfall-Ausgabe X

Datum: 22.09.2020 Schrift

Seite Einrichten

Stunde: 3 9:50-10:35

Ok Abbrechen

Notfall-Ausgabe 22. 9.2020, Stunde 3: 9:50 - 10:35

Lehrer

Lehrer	Klasse	Raum	Grund	Text
Gauss Carl Friedrich	3b,	R2b,	U-Nr 4	
Andersen Hans Christian	4,	R2a,	U-Nr 26	
Aristoteles	2b,2a,	Th2,	U-Nr 75	
Callas Maria	1a,	R1a,	U-Nr 39	
Nobel Alfred	1b,	R1b,	U-Nr 47	
Rubens Paul	2b,2a,	Th1,	U-Nr 75	
Cervantes Miguel	3a,	R3a,	U-Nr 67	
Curie Marie	3b,	Twr,	U-Nr 4	

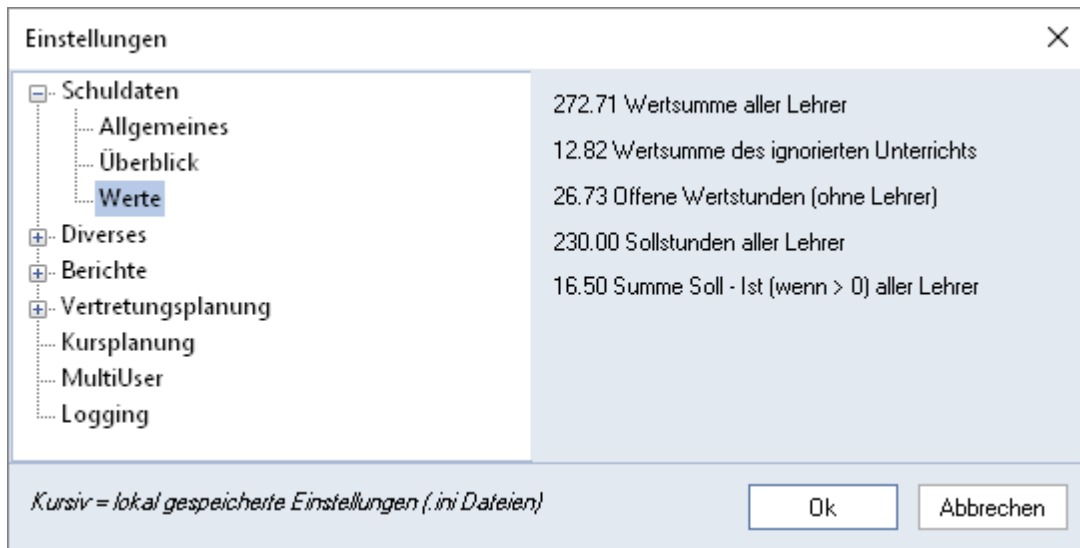
Klassen

Klasse	Lehrer	Raum	Grund	Text
1a	Callas,	R1a,	U-Nr 39	
1b	Nobel,	R1b,	U-Nr 47	
2a	Rub,	Th1,	U-Nr 75	
	Arist,	Th2,		
2b	Rub,	Th1,	U-Nr 75	
	Arist,	Th2,		
3a	Cer,	R3a,	U-Nr 67	
3b	Gauss,	R2b,	U-Nr 4	
	Curie,	Twr,		
4	Ander,	R2a,	U-Nr 26	

Sie können die Notfall-Ausgabe auch direkt über "Start | Berichte | Notfall-Ausgabe" aufrufen.

4.1.6 Schuldaten

Unter dem Menüpunkt "Start | Einstellungen | Schuldaten" finden Sie die Karteikarte "Werte", die Ihnen folgende Information zur Verfügung stellt:



- **Wertsomme aller Lehrer** : Dabei handelt es sich um die Summe der Wochen- oder Jahreswerte aller Lehrer, die Sie in den Lehrerstammdaten erfasst haben.
- **Wertsomme des ignorierten Unterrichts**: Hier wird die Summe aller ignorierten Unterrichte angezeigt.
- **Offene Wertstunden (ohne Lehrer)** : Hier wird die Summe der Werte aller Unterrichte, denen noch kein Lehrer zugewiesen wurde, angezeigt.
- **Sollstunden aller Lehrer** : Hier wird das Wochensoll aller Lehrer zusammengezählt.
- **Summe Soll - Ist (wenn > 0) alle Lehrer** : Wenn die Soll-Ist-Differenz eines Lehrers größer als null ist, bedeutet dies, dass dieser Lehrer seine Lehrverpflichtung noch nicht erfüllt hat. Die Soll-Ist-Differenzen aller Lehrer, bei denen dies der Fall ist, werden hier aufsummiert. Ist dieser Wert null, dann ist keiner Ihrer Lehrer, entsprechend des vertraglichen Soll-Wertes, unterbeschäftigt.

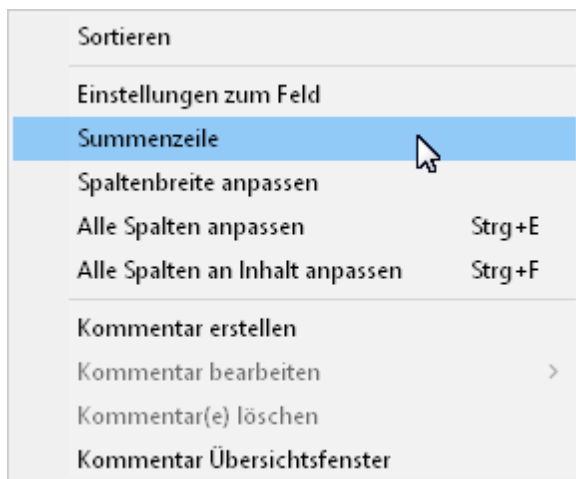
4.2 Beispiele zur Wertrechnung

In den vorhergehenden Kapiteln wurden die Eingabemöglichkeiten im Zusammenhang mit der Wertrechnung erläutert. Nun soll anhand von Beispielen erklärt werden, wie Untis die Werte berechnet und welchen Einfluss die von Ihnen eingetragenen Faktoren auf die Berechnung haben.

- [Die Werte aus Lehrersicht](#)
- [Die Werte aus Klassensicht](#)

Summenzeile

Wenn Sie in der Rasteransicht des Unterrichts mit der rechten Maustaste auf die Titelzeile der Tabelle klicken, erscheint ein Kontextmenü, das Ihnen die Möglichkeit bietet, eine Summenzeile anzuzeigen.



Unterricht Lehrer

Im Fenster "Lehrer | Unterricht" ergibt sich die Summe der Spalte "Wert=" aus der Addition von den Zahlen der Kopplungszeilen des ausgewählten Lehrers.

Unterricht Klassen

Im Fenster "Klassen | Unterricht" ergibt sich die Summe der Spalte "Wert=" aus der Addition von den Zahlen **aller** Kopplungszeilen.

4.2.1 Die Werte aus Lehrersicht

Die Unterrichtswerte können unter Umständen je nach Sichtweise unterschiedlich interpretiert werden. So zählt beispielsweise ein einstündiger Unterricht mit einem Lehrer und zwei Klassen aus Lehrersicht 1, für jede Klasse sind aber nur 0,5 Werteinheiten notwendig um den Unterricht zu halten.

Folgende Möglichkeiten auf die Wertrechnung aus Lehrersicht einzugreifen, werden beschrieben:

- [Faktoren](#) : Sie können mit Faktoren verschiedene Unterrichte unterschiedlich bewerten.
- [Zeilenwert](#) : Sie können verschiedene Teile eines Unterrichts unterschiedlich bewerten.
- [Jahreswerte](#) : Sie können in absoluten Jahreswerten rechnen.
- [Jahresprozent-Werte](#) : Sie können die Jahreswerte auch in Prozent darstellen.

4.2.1.1 Lehrer-, Klassen-, und Fachfaktoren

Sie können für jedes der folgenden Elemente - Fach, Klasse und Lehrer - einen Faktor definieren, mit dem der Wert des Unterrichts multipliziert wird. Den Fach- und den Klassenfaktor können Sie auch im Unterrichtsfenster einblenden.

Öffnen Sie die Datei Demo2.gpn und wählen Sie in der Ansicht "Lehrer | Unterricht" den Lehrer "Arist". Betrachten Sie den Unterricht mit der Nummer 79.

Bei der Berechnung des Wertes (5,470) werden sämtliche Faktoren aus dem Stammdaten berücksichtigt.

Wochenstunden (5) * Lehrerfaktor (1,000) * Fachfaktor (1,105) * Klassenfaktor (0,990) = 5,470.

U-Nr	KI,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Fach-Faktor	Kla.-Faktor	Wert =
			7.00	27.00	0						28.35
2	2, 2	1		3		Arist	SportM	2b,2a	0.96	1.000	2.87
6	2, 2			3		Arist	SportM	3a,3b	0.96	1.000	2.87
10		1		6		Arist	Mat	1b	1.11	1.000	6.63
73	(i)			2		Arist	Ord	4	0.96	1.000	1.91
78	2, 2	1		3		Arist	SportM	1a,1b	0.96	0.990	2.84
79		1		5		Arist	Mat	1a	1.11	0.990	5.47
80		1		5		Arist	E	1a	1.17	0.990	5.78

U-Nr: 79 Unterricht 28.35 + Anrechnungen 3.41 = 31 Lehrer*

Wenn diese Faktoren nun außer Acht gelassen werden sollen, ändert sich der Wert dieses Unterrichts auf 5 (die Anzahl der Wochenstunden). Haken Sie dazu unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" die entsprechenden Punkte an.

Einstellungen

- Schuldaten
 - Allgemeines
 - Überblick
 - Werte
- Diverses
 - Sichern
 - Dateiablage
 - Stundenplan
 - Anpassen
 - Wertrechnung
 - Warnungen

Kursiv = lokal gespeicherte Einstellungen

Wertrechnung

- ohne Fach-Faktor
- ohne Lehrer-Faktor
- ohne Klassen-Faktor

2 Dezimalstellen

U-Nr	KI,Le	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Fach-Faktor	Kla.-Faktor	Wert =
			7.00	27.00	0						27.00
2	2, 2	1		3		Arist	SportM	2b,2a	0.96	1.000	3.00
6	2, 2			3		Arist	SportM	3a,3b	0.96	1.000	3.00
10		1		6		Arist	Mat	1b	1.11	1.000	6.00
73	(i)			2		Arist	Ord	4	0.96	1.000	2.00
78	2, 2	1		3		Arist	SportM	1a,1b	0.96	0.990	3.00
79		1		5		Arist	Mat	1a	1.11	0.990	5.00
80		1		5		Arist	E	1a	1.17	0.990	5.00

U-Nr: 79 Unterricht 28.35 + Anrechnungen 3.41 = 31 Lehrer*

4.2.1.2 Zeilenwert

Ein Unterricht mit einer Unterrichtsnummer gilt als eine Kopplung, wenn mehrere Lehrer daran beteiligt sind. Sie können dennoch die Unterrichte der beteiligten Lehrer unterschiedlich bewerten, indem Sie fixe Werte oder Faktoren in der Spalte "Zeilenwert" eintragen.

Beispiel:

Öffnen Sie die Datei Demo2.gpn und betrachten Sie den Unterricht mit der U-Nr. 69. Die Lehrer Newton und Curie unterrichten gemeinsam in der Klasse "4" das Fach Sport dreistündig.

Lehrer Newton ist in diesem Beispiel ein Aushilfslehrer, weswegen sein Unterricht nur mit dem fixen Wert "1,5" bewertet wird. Tragen Sie in der Kopplungszeile des Lehrers Newton in der Spalte "Zeilenwert" den Wert 1,5 ein.

Sie sehen, dass bei Lehrerin Curie der Wert des Unterrichts 2,865 beträgt (das Produkt von Wochenstunden, Fach-, Klassen- und Lehrerfaktoren), während bei Lehrer Newton der fixe Zeilenwert von 1,5 übernommen wurde.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	ZeilenWert	Fach-Faktor	Kla.-Faktor	Wert =
		5.00	19.00	0				1		1.000	15.646
69	1, 2		3		Curie	SportM	4	1.500	0.955	1.000	1.500
					New	SportK	4				2.865
70	1, 2		2		Curie	Tw	4		0.913	1.000	1.826
77	2, 3		2		Curie	Tw	1a,1b		0.913	0.990	1.808

Hinweis: Eingaben in der Spalte Zeilenwert
 Sie können den Zeilenwert mit den gleichen Eingaben (fixer Wert, Faktor oder Summand) beeinflussen, die schon im Kapitel Beispiele zu Unterrichtswerten beschrieben wurden.

4.2.1.3 Jahreswerte

Wie bereits erwähnt, lassen sich mit Untis nicht nur die Wochenwerte eines Unterrichtes sondern auch seine Jahreswerte veranschaulichen. Um dies zu erreichen, wählen Sie im Menüpunkt "Start | Einstellungen | Diverse" in der Karteikarte Wertrechnung die Option Jahreswerte.

Die Werte, die nun in der Spalte "Wert=" ersichtlich sind, werden wie folgt berechnet: (Wert=) = (Faktoren) * (Wochenstunden) * (Anzahl der Wochen im Jahr).

Achtung!

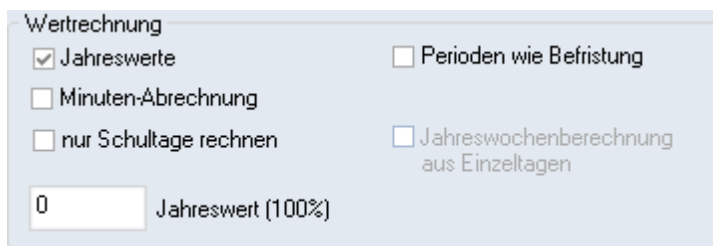
An dieser Stelle sei nochmals darauf hingewiesen, dass für die Wertrechnung alle Wochen, in denen grundsätzlich Unterricht stattfinden kann, gleichwertig sind, unabhängig davon, ob sie unterrichtsfreie Tage beinhalten oder nicht.

Sie haben drei Möglichkeiten die Anzahl der Wochen pro Jahr auszurechnen:

- [Alle Wochen](#)
- [Alle Wochen exklusive Ferien](#)
- [Berechnung aus Einzeltagen](#)

4.2.1.3.1 Alle Wochen

Die Einstellungen unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" müssen folgendermaßen aussehen:



Alle Wochen im Schulkalender werden gezählt, in diesem Beispiel sind das 43.

		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So		
2019	September							7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30							
	Oktober			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
	November							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
	Dezember			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
2020	Januar						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
	Februar	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30							
	März			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
	April					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			
	Mai							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
	Juni			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30					
	Juli				1	2	3																															

Der Jahreswert von Newtons einstündigem Unterricht mit der Unterrichtsnummer 4 beträgt demnach auch 43.

U-Nr	KI,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert =
		6.00	20.00	0				841.8
4	2, 1	1	1		New	Gz	2a,2b	43.0
25			4		New	Mat	2a	190.1
28			2		New	Ph	2b	65.1
39		2	2		New	Ph	3a	65.1

4.2.1.3.2 Alle Wochen exklusive Ferien

Die Einstellungen unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" müssen folgendermaßen aussehen:

Wertrechnung

Jahreswerte Perioden wie Befristung

Minuten-Äbrechnung

nur Schultage rechnen Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen

0 Jahreswert (100%)

Es werden nur jene Wochen gezählt, in denen zumindest an einem Tag unterrichtet wird. Somit werden die vier Ferienwochen im Dezember, Januar und Februar exkludiert, es werden 39 Wochen gezählt.

		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So		
2019	September							7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30							
	Oktober				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31			
	November					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			
	Dezember			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
2020	Januar						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
	Februar			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29						
	März			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
	April					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			
	Mai							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
	Juni			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30					
	Juli				1	2	3																															

Allgemeine Daten			
Schuljahr	Anzahl Tage: 301	Anzahl Wochen: 43	Anzahl Ferien: 2
Unterricht	Anzahl Tage: 199	Anzahl Wochen: 39	Anzahl Feiertage: 22
			Anzahl Feiertage: 1

Der Jahreswert von Newtons einstündigem Unterricht mit der Unterrichtsnummer 4 beträgt demnach auch 39.

U-Nr	KI,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert =
		6.00	20.00	0				779.4
4	2, 1	1	1		New	Gz	2a,2b	39.0
25			4		New	Mat	2a	176.6
28			2		New	Ph	2b	58.8
39		2	2		New	Ph	3a	58.8

U-Nr: 4 Lehrer*:

4.2.1.3.3 Berechnung aus Einzeltagen

Die Einstellungen unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" müssen folgendermaßen aussehen:

Wertrechnung

Jahreswerte Perioden wie Befristung

Minuten-Abrechnung

nur Schultage rechnen Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen

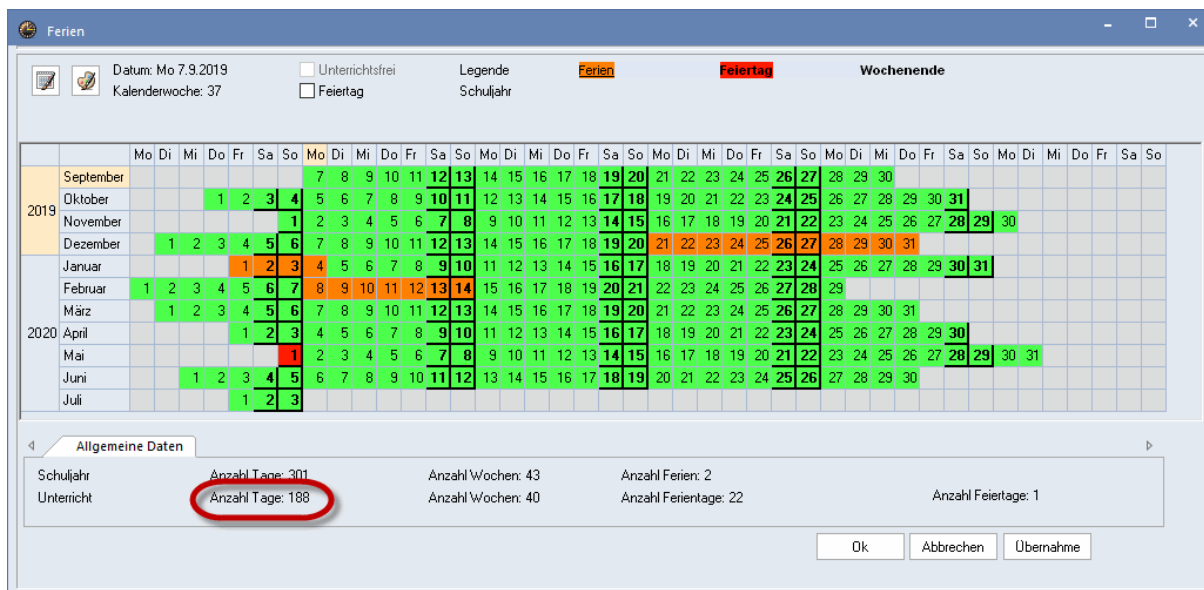
0 Jahreswert (100%)

Die Anzahl der Wochen wird wie folgt berechnet:

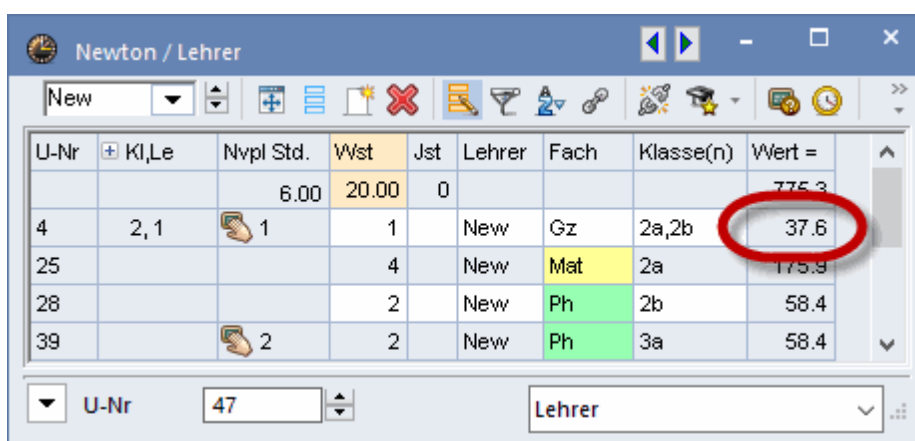
$(\text{Anzahl aller Tage an denen unterrichtet wird}) / (\text{Anzahl der Unterrichtstage pro Woche}) = (\text{Anzahl der Wochen})$

In unserem Beispiel wird an 188 Tagen des Schuljahres und an 5 Tagen pro Woche unterrichtet, daraus ergibt sich folgende Rechnung:

$$188 / 5 = 37,6$$



Der Jahreswert von Newtons einstündigem Unterricht mit der Unterrichtsnummer 4 beträgt demnach auch 37,6.



4.2.1.4 Jahresprozent-Werte

In manchen Schulen interessiert es nicht so sehr, wie viele Stunden der Lehrer im Jahr unterrichtet, sondern welcher Anteil seines Sollwertes durch Unterricht abgedeckt ist.

Sie können unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" im Feld "Jahreswert (100%)" denjenigen Wert eingeben, der einer vollen Lehrverpflichtung, also 100%, entspricht. Dieser Wert kann nur dann verwendet werden, wenn auch das Feld "Jahreswerte" markiert ist.

Im Unterrichtsfenster wird nun nicht mehr der aktuelle Jahreswert angeführt, sondern wie viel Prozent der jeweilige Unterricht gemessen am Jahreswert ausmacht.

In der Summenzeile können Sie sehr leicht sehen, ob ein Lehrer über- oder unterbeschäftigt ist.

Hinweis: Summenzeile
 Mit einem Rechtsklick auf die Überschrift der Tabelle im Unterrichtsfenster können Sie die Summenzeile einblenden.

Beispiel: Jahresprozent-Werte

Lehrer Newton erreicht mit seinen Unterrichten einen Jahreswert von 925,8.

Wertrechnung

Jahreswerte Perioden wie Befristung

Minuten-Abrechnung

nur Schultage rechnen Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen

0 Jahreswert (100%)

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Fach-Faktor	Kla.-Faktor	Wert =
		6.00	20.00	0				0			925.8
4	2, 1	1	1	New	Gz	2a,2b		1.05	1.000		49.7
25			4	New	Mat	2a		1.11	1.000		209.1
28			2	New	Ph	2b		1.05	1.000		71.6
39		2	2	New	Ph	3a		1.05	1.000		71.6
47	(i)		2	New	Ord	3a		0.96	1.000		90.3
48	1, 2		1	New	Gz	3b		1.05	1.000		49.7
49		1	3	New	Ph	3b		1.05	1.000		149.0
63			2	New	Ph	4		1.05	1.000		99.3
69	1, 2		3	New	SportK	4		0.96	1.000		135.5

U-Nr 4 Unterricht 21.43 + Anrechnungen 1.60 = 23.03 Lehrer*

Wenn Sie nun den Jahreswert mit beispielsweise 850 definieren, sehen Sie, dass die Summe von Newtons Unterrichten nun 108,92 beträgt. Das heißt, dass er 8,92% mehr unterrichtet, als der vollen Lehrverpflichtung entspräche.

Wertrechnung

Jahreswerte Perioden wie Befristung

Minuten-Abrechnung

nur Schultage rechnen Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen

850

Jahreswert (100%)

Newton / Lehrer

New

U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Vvst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Fach-Faktor	Kla.-Faktor	Wert =
			6.00	20.00	0				0			108.92
4	2, 1	1		1		New	Gz	2a,2b		1.05	1.000	
25				4		New	Mat	2a		1.11	1.000	24.60
28				2		New	Ph	2b		1.05	1.000	8.42
39		2		2		New	Ph	3a		1.05	1.000	8.42
47	(i)			2		New	Ord	3a		0.96	1.000	10.62
48	1, 2			1		New	Gz	3b		1.05	1.000	5.85
49		1		3		New	Ph	3b		1.05	1.000	17.53
63				2		New	Ph	4		1.05	1.000	11.68
69	1, 2			3		New	SportK	4		0.96	1.000	15.94

U-Nr: 4 Unterricht 21.43 + Anrechnungen 1.60 = 23.03 Lehrer*

Teilzeitlehrer

Wenn Sie nun in "Lehrer | Stammdaten" in das Feld "Soll/Jahr" das Ausmaß der Lehrverpflichtung in Prozent eintragen (eine volle Lehrverpflichtung entspricht folglich 100%), wird auch der Eintrag Ist-Soll (Differenz zwischen dem tatsächlichen und dem gewünschten Wert) aktualisiert.

In einigen skandinavischen Ländern ist es üblich, die Anstellung von Teilzeitlehrern hinsichtlich eines prozentualen Anteils der vollen Lehrverpflichtung vorzunehmen. In der Abbildung unten wurden beispielsweise die Lehrer Gauss und Nobel mit 50% und Andersen mit 20% auf diese Weise als Teilzeitlehrer definiert. Mit Hilfe des Jahresprozent-Faktors ist in diesem Fall auf einen Blick ersichtlich, welcher Anteil des Solls in Prozent bereits erfüllt ist.

Name	Soll/Jahr	Wert =	Ist-Soll
Ander	20.00	14.78	-5.21
Arist	100.00	143.42	43.42
Callas	100.00	136.08	36.08
Cer	100.00	155.94	55.94
Curie	100.00	86.06	-13.93
Gauss	50.00	75.61	25.61
Hugo	100.00	119.34	19.34
New	100.00	108.92	8.92
Nobel	50.00	74.26	24.26
Rub	100.00	149.08	49.08

35 offene Lehrerst. (185.53 Werteinh.)

4.2.1.5 Minuten Abrechnung

Die Wertrechnung kann auch minutengenau erfolgen. Setzen Sie dazu unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" den Haken "Minuten-Abrechnung".

Wertrechnung

Jahreswerte Perioden wie Befristung

Minuten-Abrechnung

nur Schultage rechnen Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen

0 Jahreswert (100%)

Bei den Stammdaten der Lehrer werden die Felder "Soll/Woche", "Wert=" und "Ist-Soll" nun in Stunden und Minuten befüllt.

Achtung: Nicht verplante Stunden

Nicht verplanter Unterricht wird in der Minutenabrechnung nicht berücksichtigt, da ihm keine Dauer zugewiesen werden kann (jede Stunde kann laut Zeitraster eine andere Dauer haben).

Name	Soll/Woche	Wert =	Ist-Soll
Gauss	12:00	07:28	-04:32
New	12:00	09:58	-02:02
Hugo	12:00	11:55	-00:05
Ander	12:00	01:30	-10:30
Arist	12:00	14:55	02:55
Callas	12:00	14:52	02:52
Nobel	00:00	10:26	10:26
Rub	12:00	17:09	05:09
Cer	12:00	15:38	03:38
Curie	12:00	09:42	-02:18

35 offene Lehrerst. (0.01 Werteinh.)

Hinweis!
 Falls Sie bislang schon Einträge im Feld "Soll/Woche" gemacht hatten, gehen diese Einträge nicht verloren. Sobald Sie den Haken "Minuten-Abrechnung" deaktivieren, sind die Einträge wieder aktiv.

Anrechnungen

Die Anrechnungen werden ebenfalls minutengenau ausgewiesen. In der Grafik sehen Sie etwa, dass Lehrer Gauss 10 Stunden Altersermäßigung bekommt, zusätzlich kümmert er sich 50 Minuten pro Woche um die Bibliothek.

10:50 Anrechnung
 + 7:28 [Unterricht](#) 12:00 [Soll](#)
 = 18:18 Summe = 6:18 Ist-Soll

Nr.	Le.	Grund	Wert	Von	Bis
9	Gauss	AE	10:00		
32	Gauss	Bib	0:50		

Wochenwerte

In den Wochenwerten kann nun nur mehr zwischen "Stundenplan | Stunden" und "Vertretungsplan | Stunden" umgeschaltet werden, die Berechnung aller Werte erfolgt minutengenau.

Woche	Von - Bis	Periode	Soll	Ist	Unterr	Anr.	Ist-Soll
Summe	7.9.-3.7.		480:00	730:25	299:15	431:10	250:25
Jahresstd.							
1-15	7.9.-20.12.	1	12:00	18:20	7:30	10:50	6:20
16-17	21.12.-3.1.	Ferien					
18	4.1.-10.1.	1	12:00	15:25	6:45	8:40	3:25
19-22	11.1.-7.2.	1	12:00	18:20	7:30	10:50	6:20
23	8.2.-14.2.	Ferien					
24-43	15.2.-3.7.	1	12:00	18:20	7:30	10:50	6:20

4.2.2 Die Werte aus Klassensicht

Bisher wurden die Werte aus Sicht der Lehrer betrachtet. Aus Sicht der Klassen können sich bei gekoppelten Unterrichten - abhängig von der Zusammensetzung und der Größe von Kopplungen - andere Werte ergeben.

Der Wert, der in der Formularansicht angezeigt wird, entspricht der Summe der Werte aller Kopplungszeilen des betreffenden Unterrichts.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert =
76	4, 1	1	Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b	0.50
77	2, 3		?	Wk	1a	2.00
			Gauss	Wk	1b	0.00
			Curie	Tw	1a,1b	1.00
78	2, 2	1	Arist	SportM	1a,1b	1.50

Unterrichtswerte von 77		Lehre
<input type="text"/>	Wert bzw. Faktor	12
<input type="text"/>	Zeilen-Wert bzw. Faktor	-
<input type="text" value="3.00"/>	Werteinheiten	0
<input type="text"/>	Sollstd./Jahr	Werte
		24

Achtung: Befristungen und Unterrichtsgruppen

Befristungen der Klassen oder Zugehörigkeit zu Unterrichtsgruppen, die Sie mit dem Modul "Mehrwochenstundenplan" eingeben können, haben Auswirkungen auf die in Folge beschriebenen Werte.

Zuerst werden die Werte [ohne Faktoren](#) beschrieben, dann werden die [Faktoren](#) inkludiert.

4.2.2.1 Ohne Faktoren

In der Datei Demo2.gpn betrachten wir die zwei relevanten Möglichkeiten der Kopplungen:

- [Nur ein Lehrer beteiligt](#) (Klassenkopplung)
- [Mehrere Lehrer beteiligt](#)

In beiden Fällen sind sämtliche [Faktoren](#) außer Kraft gesetzt ("Start | Einstellungen | Diverse", Karteikarte "Wertrechnung").

4.2.2.1.1 Ein Lehrer beteiligt

Bei Unterricht Nr. 76 unterrichtet Lehrer Hugo insgesamt vier Klassen. Das bedeutet, dass jede Klasse den Lehrer zu je einem Viertel "in Anspruch nimmt". Deshalb wird dieser Unterricht im Ausmaß von zwei Wochenstunden aus der Sicht der Klasse 1a mit "0,5" bewertet.

Rechnerisch kann man die Sachlage folgendermaßen darstellen:

(Anzahl der Wochenstunden) / (Anzahl der Klassen) = (Wert)

Am Beispiel vom Unterricht 76 wäre das:

$$2 / 4 = 0,5$$

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert =
76	4, 1	1	Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b	0.50
77	2, 3		?	Wk	1a	2.00
78	2, 2	1	Arist	SportM	1a,1b	1.50

4.2.2.1.2 Mehrere Lehrer beteiligt

Wenn mehrere Lehrer an einer Kopplung beteiligt sind, wird für jede Kopplungszeile der Wert wie [für einen Lehrer](#) berechnet und diese Werte werden dann addiert.

Achtung: Klasse nicht in Kopplungszeile

Wenn die gefragte Klasse in einer Kopplungszeile nicht vorhanden ist, so ist der Wert dieser Kopplungszeile null.

Beispiel: Wert des Unterrichts 77 für die Klasse 1a

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert =
76	4, 1	1	Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b	0.50
77	2, 3		Andi	Wk	1a	2.00
			Gauss	Wk	1b	0.00
			Curie	Tw	1a,1b	1.00
78	2, 2	1	Arist	SportM	1a,1b	1.50

Unterrichtswerte von 77		Lehrerw
<input type="text"/>	Wert bzw. Faktor	2:43
<input type="text"/>	Zeilen-Wert bzw. Faktor	- 15.00
<input type="text" value="3.00"/>	Werteinheiten	-15.00

- Erste Kopplungszeile, Lehrer Ander

Zwei Wochenstunden für eine Klasse, der Wert ist 2,000.

$$2 / 1 = 2$$

- Zweite Kopplungszeile, Lehrer Gauss

Die Klasse 1a ist in dieser Kopplungszeile nicht vorhanden, der Wert ist 0,000.

- Dritte Kopplungszeile, Lehrer Curie

Zwei Wochenstunden für zwei Klassen, der Wert ist 1,000.

$$2 / 2 = 1$$

- Gesamtwert des Unterrichts 77

Der Gesamtwert des Unterrichts ist die Summe der Kopplungszeilen, also 3,000.

$$2 + 0 + 1 = 3$$

4.2.2.2 Mit Faktoren

Wollen Sie nun Lehrer-, Klassen- und/oder Fachfaktoren verwenden, so ändern sich die berechneten Werte nur insoweit, dass Sie zusätzlich mit den jeweiligen Faktoren multipliziert werden.

Als Beispiel nehmen wir den Unterricht Nr. 76. Die Fach- und Klassen-Faktoren sollen nun berücksichtigt werden.

Es ergibt sich ein Wert von:

$$2 \text{ (Wochenstunden)} / 4 \text{ (Anzahl der Klassen)} * 1,050 \text{ (Fachfaktor)} * 0,990 \text{ (Klassenfaktor)} = 0,520$$

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Fach-Faktor	Kla.-Faktor	Wert =
76	4, 1	1	2		Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b	1.050	0.990	0.520
77	2, 3		2		Ander	wk	1a	0.913	0.990	2.000
78	2, 2	1	3		Arist	SportM	1a,1b	0.955	0.990	1.500
79		1	5		Arist	Mat	1a	1.105	0.990	5.000
80		1	5		Arist	E	1a	1.167	0.990	5.000

4.3 Die Wertrechnung mit dem Modul Mehrwochenstundenplan

Mit dem Modul Mehrwochenstundenplan haben Sie die unterschiedlichsten Möglichkeiten, Unterricht zeitlich zu befristen. Auf die Wertrechnung hat dies großen Einfluss, wie im Folgenden beschrieben wird.

Achtung: Berechnung

Die Wertrechnung ist bereits zu einem Zeitpunkt relevant, an dem noch kein Unterricht verplant ist, beispielsweise bei der Lehrfächerverteilung. Für die Berechnungen wird die Anzahl der Wochen verwendet, in denen ein Unterricht grundsätzlich verplant werden kann. Das sind alle Wochen in denen zumindest an einem Tag Unterricht stattfinden kann. Ob und wie viele unterrichtsfreie Tage in einer solchen Woche vorhanden sind, spielt dabei keine Rolle.

Die folgenden Methoden, den Unterricht zu befristen werden besprochen:

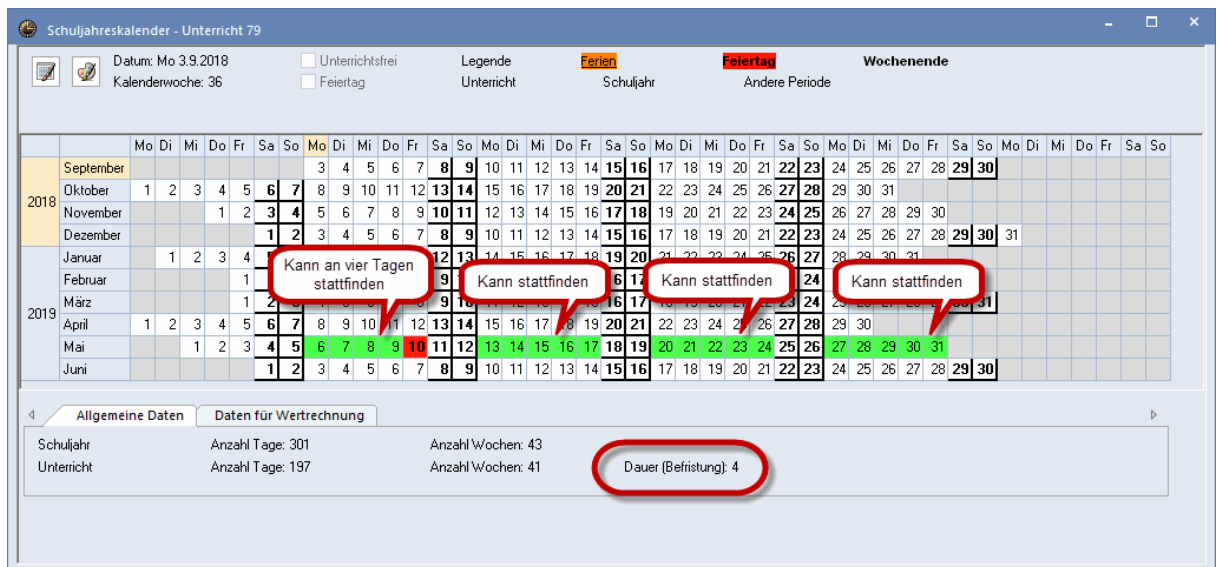
- [Zeitliche Befristungen](#)
- [Unterrichtsruppen](#)
- [Perioden](#)

Hinweis: Schuljahr 2018/2019

Alle nun folgenden Beispiele wurden für das Schuljahr 2018/2019 gerechnet. Gerade bei Befristungen kann jedoch der Wechsel des Schuljahres große Auswirkungen haben. Eine Befristung, die in einem Schuljahr von Montag bis Freitag dauert, kann im darauffolgenden Jahr - bei gleichem Beginn- und Enddatum - beispielsweise von Freitag bis Dienstag dauern. Die Wertrechnung würde im ersten Fall mit einer, im zweiten Fall jedoch mit zwei Wochen rechnen. Dadurch ergeben sich in verschiedenen Schuljahren verschiedene Werte.

4.3.1 Zeitliche Befristung des Unterrichts

Die folgende Abbildung zeigt Ihnen den Schuljahreskalender eines Unterrichts, der auf den Zeitraum vom 6.5. bis zum 31.5. befristet ist. Der 10.5. ist dabei ein Feiertag (rot eingezeichnet). Den Schuljahreskalender können Sie über die entsprechende Schaltfläche in jeder Unterrichtsansicht aufrufen.

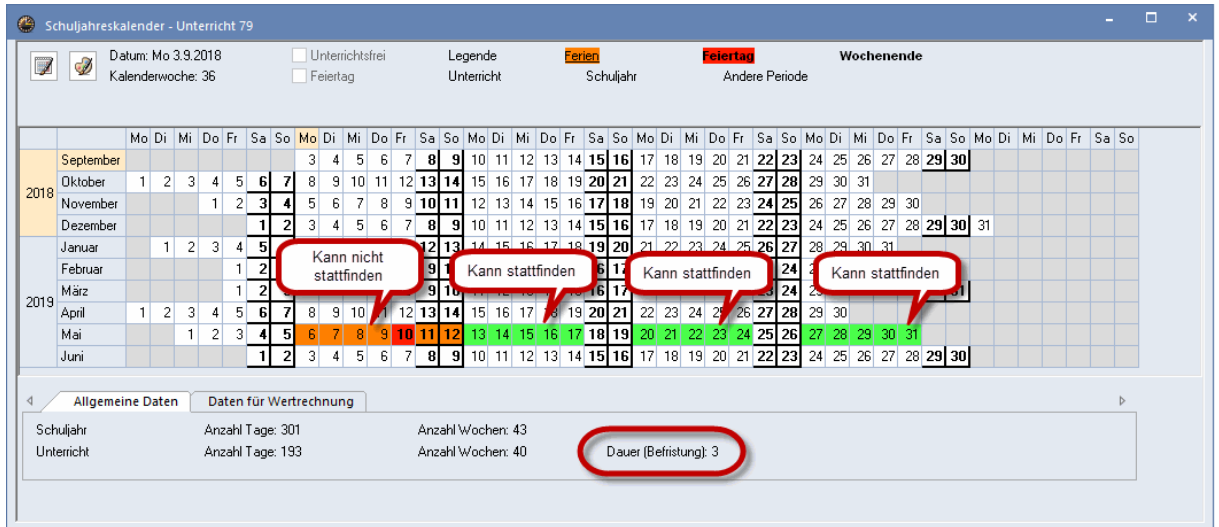


Trotz dieses Feiertags gibt es für diesen Unterricht jedoch immer noch die Chance, dass er im vollen Ausmaß stattfindet, da er ja auch an einem der anderen Tage verplant werden kann.

Dies wird auch auf der Karteikarte "Allgemeine Daten" anhand des Eintrags "Dauer (Befristung)" ersichtlich, der die Anzahl der Wochen einer Befristung angibt, in denen zumindest ein Tag Unterricht stattfinden kann. In diesem Fall sind es - trotz Feiertag - 4 Wochen.

Mit Ferien

Wenn es innerhalb der Befristung jedoch eine Ferienwoche gibt, z.B. vom 9.5. bis zum 15.5. gibt es diese Chance nicht mehr. Was auch immer passiert, dieser Unterricht kann innerhalb seiner Befristung nur noch drei Mal stattfinden.



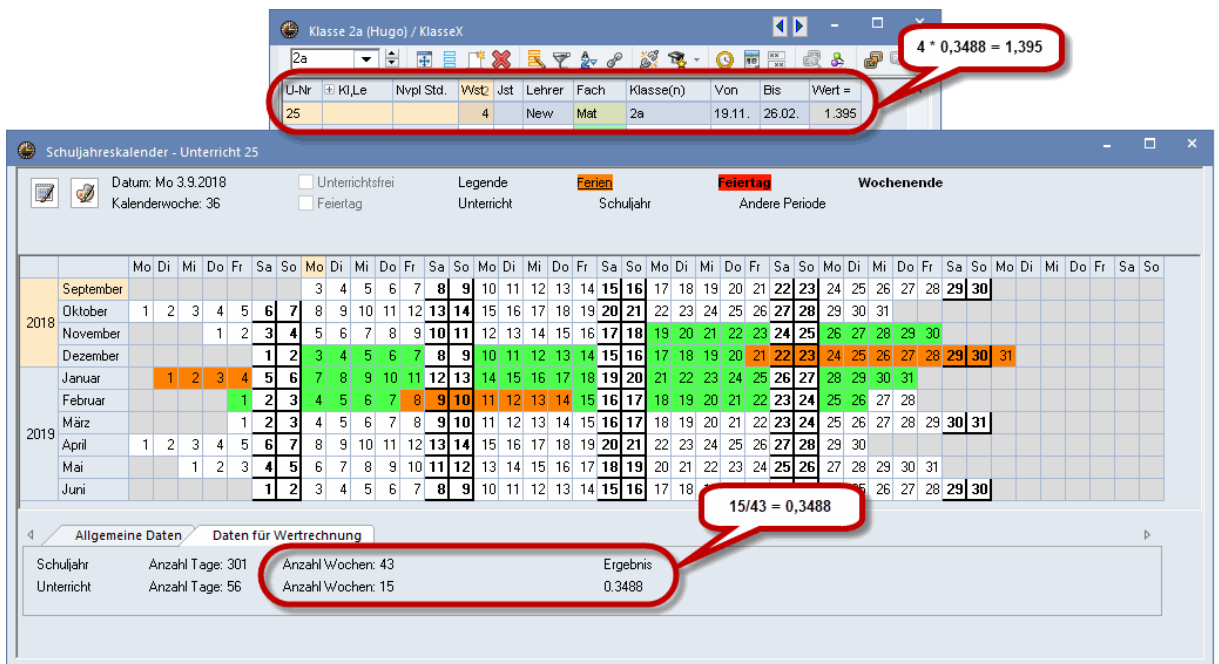
Ob Ferienwochen die Wertrechnung beeinflussen sollen oder nicht, können Sie unter "Start | Einstellungen | Diverse" auf der Karteikarte "Wertrechnung" selbst einstellen, indem Sie die Option "[Nur Schultage rechnen](#)" verwenden.

Um die einzelnen Berechnungen nachzuvollziehen, sind die Karteikarten "Daten für Wertrechnung" und "Wertrechnung nur Schultage" des Schuljahreskalenders hilfreich.

4.3.1.1 Wertrechnung bei einer Befristung

Im folgenden Beispiel soll gezeigt werden, wie die Werte berechnet werden, falls der Unterricht befristet ist. Betrachten Sie dazu den Unterricht Nr. 25 aus der Datei Demo2.gpn. Die [Faktoren](#) aus den Stammdaten sollen nicht berücksichtigt werden, und der Unterricht soll von 19.11. bis 26.2. stattfinden.

Unter diesen Bedingungen ergibt sich ein Wert von 1,395. Anhand des Schuljahreskalenders können Sie nachvollziehen, wie dieser Wert zustande kommt.



Das Schuljahr erstreckt sich über einen Zeitraum von 43 Wochen (inklusive Ferien), für den Unterricht

stehen jedoch nur 15 Wochen zur Verfügung. Durch eine Division dieser beiden Werte (Wochen gesamt / Wochen des Unterrichts) erhält man einen anteiligen Zeitfaktor, der mit dem Wert des Unterrichts multipliziert wird.

Es wird also folgende Rechnung durchgeführt: $4 * 15 / 43 = 1,395$

Nur Schultage

Wie bereits angedeutet, wurden bei der Berechnung dieses Wertes Wochen, in denen eigentlich Ferien wären, mit einbezogen. Wenn Sie dies nicht wollen, können Sie in den Einstellungen zur Wertrechnung ("Start | Einstellungen | Diverse", Karteikarte "Wertrechnung") auch die Option "nur Schultage" wählen.

Wenn Sie dies machen, werden nur noch jene Wochen berücksichtigt, in denen zumindest einen Tag Unterricht stattfindet.

Im konkreten Beispiel würde sich unter Verwendung der Option "Nur Schultage" der Wert von 1,395 auf 1,200 ändern.

Die Karteikarte "Wertrechnung nur Schultage" im Schuljahreskalender liefert die Erklärung für den geänderten Wert.

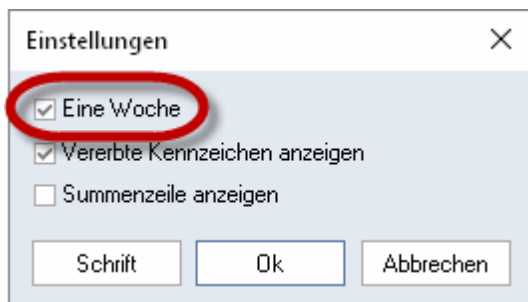
Abzüglich der Ferien dauert das Schuljahr 40 Wochen. Für Unterricht 25 stehen 12 Wochen zur Verfügung. Wieder werden diese beiden Werte dividiert, was einen anteiligen Zeitfaktor von $12 / 40 = 0,300$ ergibt. Multiplizieren Sie diesen Zeitfaktor mit der Anzahl der Wochenstunden, und Sie erhalten für Unterricht 25 den Wert 1,200.

The screenshot displays the 'Schuljahreskalender - Unterricht 25' application. At the top, a table lists lesson details for 'U-Nr 25', showing 4 weekly lessons. A callout box indicates the calculation: $4 * 0,300 = 1,200$. Below is a monthly calendar grid from September 2018 to June 2019. Green cells represent lesson days. A second callout box shows the calculation: $12/40 = 0,3000$. At the bottom, the 'Daten für Wertrechnung' section shows:

Schuljahr	Anzahl Tage: 193	Anzahl Wochen: 40	Ergebnis
Unterricht	Anzahl Tage: 56	Anzahl Wochen: 12	0,3000

4.3.1.2 Option 'Eine Woche'

In den Unterrichtsfenstern haben Sie die Möglichkeit, sich die Lehrauftragsverteilung (Lehrfächerverteilung) für eine bestimmte Woche anzeigen zu lassen. Wählen Sie dafür aus der Symbolleiste die Schaltfläche <Einstellungen> und anschließend die Option "Eine Woche".



Mit dieser Option erhalten Sie in der Unterrichtsansicht in der Mitte des unteren Randes ein zusätzliches Auswahlfeld, in dem Sie die gewünschte Unterrichtswoche einstellen können.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Wst ₂	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Von	Bis	Wert =
32				2		Nobel	Rel	2b			2.000
33				2		Rub	His	2b			2.000
34				2		Cer	Bio	2b			2.000
35				1		Curie	Tw	2b			1.000
36				5		New	Mat	2b			5.000
37	(i)			2		?	Ord	2b			2.000

Unterricht Nr. 33 soll von 2.9 bis 8.11. stattfinden. Der Unterricht wird nun nur noch dann aufgelistet, wenn eine Woche eingestellt ist, in der er tatsächlich stattfindet.

Der Wert der angezeigt wird bezieht sich nun auch nur auf die eingestellte Woche, d.h. Befristungen werden in dieser Ansicht nicht berücksichtigt.

Für die auf die Woche bezogenen Werte spielt es bei Verwendung der Einstellung "Eine Woche" keine Rolle, ob die Option "nur Schultage rechnen" gewählt ist oder nicht. Wenn der Unterricht in einer bestimmten Woche grundsätzlich stattfinden kann (laut Befristung, bzw. weil diese Woche keine Ferienwoche ist), wird er voll bewertet, ansonsten scheint er überhaupt nicht auf.

Hinweis: Nur für aktuelles Fenster gültig

Die Einstellung "Eine Woche" gilt nur für das Unterrichtsfenster, in dem Sie sie aktiviert haben. Wenn Sie sie zum Beispiel im Unterrichtsfenster der Klassen aktivieren, hat dies keine Auswirkung auf die Unterrichtsansicht der Lehrer.

4.3.1.3 Fixe Werte und Faktoren bei Befristung

Fixe Werte und Faktoren haben auch auf befristete Unterrichte Auswirkungen.

Im Kapitel "[Werte des Unterrichts](#)" im Abschnitt Wertrechnung ist erklärt, wie Sie generell die Werte eines Unterrichts ändern können. Prinzipiell wird die Befristung immer in die Berechnung aufgenommen, Sie können sie aber durch die Eingabe eines fixen Wertes mit vorangestelltem Gleichheitszeichen ("=") außer Kraft setzen.

Werteingabe	Bedeutung	Wirkung
4,50	fixer Wert	setzt Lehrer-, Klassen- oder Fachfaktoren außer Kraft, Befristungen jedoch nicht.
=4,50	absoluter Wert	setzt sämtliche Faktoren und Befristungen außer Kraft.
*4,50	Wertfaktor	setzt weder andere Faktoren noch Befristungen außer Kraft; zusätzlicher Faktor, mit dem z.B. bestimmte Unterrichte aufgewertet werden können.
+4,50	Summand	setzt weder andere Faktoren noch Befristungen außer Kraft; zusätzlicher Summand, mit dem z.B. bestimmte Unterrichte aufgewertet werden können.

Die Handhabe der Werte und Faktoren bei Befristungen wird im Folgenden anhand von drei Beispielen erklärt:

- [Fixer Wert, Befristung soll zählen](#)
- [Fixer Wert, Befristung soll nicht zählen](#)
- [Faktor oder Summand](#)

4.3.1.3.1 Fixer Wert, Befristung soll zählen

Der Unterricht Nr. 25 aus der Datei Demo2.gpn ist auf einen Zeitraum von 9.11. bis 26.2. befristet.

Geben Sie in der Spalte "Wert" den Wert "2" ein. Mit dieser Eingabe ändert sich nun der Wert des Unterrichtes Nr. 25 auf 0,650.

The screenshot shows a software window titled 'Klasse 2a (Hugo) / KlasseX'. It contains a table with columns: U-Nr, Kl,Le, Nvpl Std., Wst₂, Jst, Lehrer, Fach, Klasse(n), Wert, Wert =, Von, Bis. Row 25 is highlighted. Below the table, a 'Daten für Wertrechnung' panel shows: Schuljahr, Anzahl Tage: 193, Anzahl Wochen: 40; Unterricht, Anzahl Tage: 56, Anzahl Wochen: 13. Red circles highlight the calculation $2 * 0,3250 = 0,650$ in the 'Wert =' column and $13 / 40 = 0,3250$ in the 'Ergebnis' field.

Der fixe Wert, in unserem Fall 2, wird mit dem Faktor der Befristung, 0,3250, multipliziert. Die Daten für die Wertrechnung finden Sie im Schuljahreskalender des Unterrichts.

4.3.1.3.2 Fixer Wert, Befristung soll nicht zählen

Der Unterricht Nr. 25 aus der Datei Demo2.gpn ist wiederum auf einen Zeitraum von 9.11. bis 26.2. befristet.

Geben Sie in der Spalte "Wert" ein Gleichheitszeichen und den Wert 2 ein: "=2". Die Befristung wird außer Kraft gesetzt und die Eingabe wird eins zu eins übernommen.

U-Nr	KI,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Wert =	Von	Bis
25			4		New	Mat	2a	= 2.000	2.000	09.11.	26.02.
26			2		New	Ph	2a		2.000		
27	()		2		Callas	Ord	2a		2.000		
76	+ 4,1	1	2		Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b		0.500		

4.3.1.3.3 Faktor oder Summand

Der Unterricht Nr. 25 aus der Datei Demo2.gpn ist wiederum auf einen Zeitraum von 9.11. bis 26.2. befristet.

Durch die Eingabe eines Faktors oder eines Summanden in der Spalte "Wert" können Sie den Unterricht auf- bzw. abwerten. Lehrer-, Fach- und Klassenfaktoren sowie Befristungen werden in die Berechnung miteinbezogen.

U-Nr	KI,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Wert =	Von	Bis	Fach-Faktor	Kla.-Faktor
25			4		New	Mat	2a	+0.500	2.080	09.11.	26.02.	1.105	1.000
24			2		Cer	Bio	2a		2.000			1.050	1.000
23		1	4		Cer	E	2a		4.000			1.167	1.000
22		1	4		Cer	D	2a		4.000			1.167	1.000
21			2		Nobel	Rel	2a		2.000			1.050	1.000

Allgemeine Daten		Daten für Wertrechnung	
Schuljahr	Anzahl Tage: 193	Anzahl Wochen: 40	Ergebnis 0.3250
Unterricht	Anzahl Tage: 56	Anzahl Wochen: 13	

In unserem Beispiel:

(Wochenstunden) * (Fach-Faktor) * (Klassen-Faktor) * (Befristungs-Faktor) + (Summand) = (Wert)

$$4 * 1,105 * 1,000 * 0,3250 + 0,500 = 2,080$$

4.3.1.4 Mehrere Befristungen

Sind die einzelnen Elemente einer Kopplung befristet, so gilt die engste Befristung für die ganze Kopplung. Dabei kann es sich entweder um die Befristung eines einzelnen Elements handeln, oder - wenn es Überschneidungen gibt - um den Durchschnitt der Überschneidungen, wie es in der Abbildung dargestellt wird.

	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
A	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
B	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
C	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

↓

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Tipp: Befristungen im Unterricht anzeigen
 Die für den Unterricht tatsächlich verwendete Befristung können Sie einerseits anhand des Schuljahreskalenders sehen, Sie können sie sich aber auch über <Felder der Ansicht> in jeder Unterrichtsansicht in der Rasteransicht einblenden.

In Klammer wird dabei angegeben, woher die jeweilige Befristung stammt:

- (u) bedeutet, dass es sich um eine Befristung aus dem Unterricht handelt,
- (k) weist auf eine Befristung durch eine der Klassen hin und
- (g) bedeutet, dass die Befristung durch eine Unterrichtsgruppe entsteht.

U-Nr	KI,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Von	Bis	Befristung	Wert =
84		5	5	Rub	D	1a					7.10. - 23.2. (k)	2.82
78	2, 2	3	3	Rub	SportK	1a,1b					7.10. - 23.2. (k)	1.39
67		2	2	Rub	Ko	4			09.02.		3.9. - 9.2. (u)	0.98
66		2	2	Rub	Bio	4					3.9. - 1.2. (g)	1.05
44		2	2	Rub	His	3a					3.9. - 30.6.	2.10
33		2	2	Rub	His	2b					3.9. - 30.6.	2.10
13		6	6	Rub	D	1b					3.9. - 30.6.	7.00
6	2, 2	3	3	Rub	SportK	3a,3b					4.2. - 21.1. (k,g)	1.43

U-Nr: 67 Unterricht 20.46 + Anrechnungen 0.00 = 20.46 Lehrer

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, welche Befristungen von Untis angewendet werden, sollten Sie mit mehreren Befristungen arbeiten:

K	U	UG	für die Wertrechnung ausschlaggebend
X			K ; falls mehrere Klassen befristet sind, bzw. sich die Befristungen überschneiden, gilt die engste Befristung
X	X		U
X		X	engste Befristung, bzw. Zeitraum der Überschneidung
	X	X	U
X	X	X	U

- K Klasse
- U Unterricht
- UG Unterrichtsgruppe

Das [folgende Beispiel](#) soll die Arbeitsweise verdeutlichen.

4.3.1.4.1 Beispiel zu mehreren Befristungen

Als Beispiel soll der Unterricht mit der Nummer 76 aus der Datei Demo2.gpn dienen. Es handelt sich hier um eine Klassenkopplung mit vier Klassen (1a, 1b, 2a und 2b).

Aus Gründen der Einfachheit sollen in diesem Beispiel die [Lehrer- Klassen- und Fach-Faktoren](#) nicht berücksichtigt werden.

Unter "Klassen | Stammdaten" sollen nun für die Klassen folgende Befristung eingegeben werden: für die 1a von 7.10. bis 23.2. Diese Befristung wird bei der Berechnung des Wertes für den Unterricht 76 herangezogen (Befristungsfaktor: 0,4390).

Name	Raum	Von	Bis
1a	R1a	07.10.	23.02.
1b	R1b		
2a	R2a		
2b	R2b		

Der Wert des Unterrichts ist das Produkt aus Wochenstunden und Befristungsfaktor: $2 * 0,4390 = 0,88$

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Von	Bis	Wert =	Befristung
76	4, 1	2	2	2	Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b				0.88	7.10. - 23.2. (k)
72	1, 2	2	2	2	Hugo	D	4				2.33	3.9. - 30.6.
61		4	4	4	Hugo	D	4				4.67	3.9. - 30.6.
60		2	2	2	Hugo	His	4				2.10	3.9. - 30.6.

Geben Sie nun eine Befristung für den Unterricht ein, z.B. 13.1. bis 27.4. (15 Wochen), so gilt diese Befristung für die ganze Kopplung. **Alle anderen Befristungen werden dadurch außer Kraft gesetzt.**

Der Befristungsfaktor beträgt nun durch die neue Befristung: 0,3659.

Der neue Wert des Unterrichts ist wiederum das Produkt aus Befristungsfaktor und Wochenstunden: $2 * 0,3659 = 0,73$.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Von	Bis	Wert =	Befristung
76	4, 1	2	2		Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b		13.01.	27.04.	0.73	13.1. - 27.4. (u)
72	1, 2	2	2		Hugo	D	4				2.33	3.9. - 30.6.
61		4	4		Hugo	D	4				4.67	3.9. - 30.6.
60		2	2		Hugo	His	4				2.10	3.9. - 30.6.

U-Nr: 76 Unterricht 26.25 + Anrechnungen 3.00 = 29.25 Lehrer: Hugo

4.3.1.5 Jahreswerte bei Befristung

Wenn ein Unterricht auf einen bestimmten Zeitraum befristet ist, so ändert sich die Berechnung der [Jahreswerte](#) insofern, als an Stelle des aliquoten Zeitfaktors nur noch die Anzahl der Wochen verwendet wird, in denen er grundsätzlich stattfinden kann.

Der Jahreswert ändert sich abhängig davon, ob Sie die Option "[Nur Schultage rechnen](#)" auf der Karteikarte "Wertrechnung" in "Start | Einstellungen | Diverse" gewählt haben oder nicht. Wenn Sie die Option anhaken, werden die reinen Ferienwochen nicht mitgezählt.

Wertrechnung

Jahreswerte Perioden wie Befristung

Minuten-Abrechnung

nur Schultage rechnen Jahreswochenberechnung aus Einzeltagen

0 Jahreswert (100%)

Das [folgende Beispiel](#) zeigt Ihnen die unterschiedliche Berechnung.

4.3.1.5.1 Beispiel zu Jahreswerten bei Befristungen

Als Beispiel soll der Unterricht 4 der Datei Demo2.gpn dienen. Dieser soll im Zeitraum 5.10. - 7.2. stattfinden. [Lehrer- Klassen- und Fach-Faktoren](#) sollen nicht mitberechnet werden.

"Nur Schultage rechnen" nicht aktiviert

Wenn die Option "Nur Schultage rechnen" nicht aktiviert ist, dann sind 18 Wochen die Grundlage für die weitere Berechnung. Die Anzahl der Wochen können Sie dem Schuljahreskalender auf der Karteikarte "Daten für Wertrechnung", entnehmen.

Daher ergibt sich auch der Wert 18,0 für den einstündigen Unterricht 4.

Wertrechnung

- Jahreswerte
- Minuten-Abrechnung
- nur Schultage rechnen

0 Jahreswert (100%)

U-Nr	Kl,Le	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Von	Bis	Wert =	Befristung
4	2, 1	1	1	New	Gz	2a,2b	05.10.	07.02.	18.0	5.10. - 7.2. (u)	
25		4		New	Mat	2a	2.00.	30.09.	38.0	30.9. - 2.3. (u)	
28		2		New	Ph	2b			92.4	3.9. - 30.6.	
39		2		New	Ph	3a			43.9	3.9. - 21.1. (k)	

"Nur Schultage rechnen" aktiviert

Wenn Sie die Option "Nur Schultage rechnen" dagegen aktivieren, wird die zwei Wochen Weihnachtsferien nicht mitgezählt. Es ergibt sich ein Wert von: 1 (Wochenstunde) * 16 (Wochen) = 16,000.

Wertrechnung

- Jahreswerte
- Minuten-Abrechnung
- nur Schultage rechnen

0 Jahreswert (100%)

U-Nr	Kl,Le	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Von	Bis	Wert =	Befristung
4	2, 1	1	1	New	Gz	2a,2b	05.10.	07.02.	18.0	5.10. - 7.2. (u)	16.0
25		4		New	Mat	2a				3.9. - 30.6.	194.5
28		2		New	Ph	2b				3.9. - 30.6.	92.4
39		2		New	Ph	3a				3.9. - 21.1. (k)	43.9

Sollstunden / Jahr

Wenn Sie im Feld "Sollstd./Jahr", das Sie im Unterricht auf der Karteikarte "Werte" finden, einen Eintrag vornehmen, wird für die Wertrechnung dieser Stundenwert verwendet. Befristungen werden in diesem Fall nicht mehr berücksichtigt.

U-Nr	Kl,Le	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Wert	Von	Bis	Befristung	Sollstd./Jahr	Wert =
4	2, 1	1		New	Gz	2a,2b		05.10.	07.02.	5.10. - 7.2. (u)	21	21.0
25		4		New	Mat	2a				3.9. - 30.6.		176.8
28		2		New	Ph	2b				3.9. - 30.6.		84.0
39		2		New	Ph	3a				3.9. - 21.1. (k)		39.9

4.3.2 Unterrichtsruppen

Sie können einzelnen Unterrichten Unterrichtsruppen zuordnen, die auf bestimmte Zeiträume befristet sind und für die bestimmte Faktoren für die Wertrechnung gelten. Innerhalb der Befristung einer Unterrichtsruppe kann es zusätzlich auch Unterbrechungen geben.

Sie finden die Unterrichtsruppen auf der Registerkarte "Start", ziemlich weit rechts. Eine detaillierte Beschreibung zur Handhabung finden Sie im Abschnitt "Mehrwochenstundenplan | Unterrichtsruppen".

Name	Langname	Von	Bis	Faktor
Üb	Übungen	03.09.	30.06.	0.463
Sport	Sport	03.09.	30.06.	1.000
H1	1. Halbjahr	03.09.	01.02.	0.500
H2	2. Halbjahr	04.02.	30.06.	0.500

Hinweis: Veränderter Faktor
 Wenn der Faktor manuell verändert wurde, wird er in schwarzer Schrift dargestellt. Ist der Faktor nur durch die zeitlichen Befristungen automatisch berechnet worden, dann wird er grau und kursiv dargestellt.

Die folgende Tabelle zeigt Ihnen, welche Befristung für die Wertrechnung herangezogen wird:

UG	U	K	für die Wertrechnung ausschlaggebend
X		X	engste Befristung, bzw. Zeitraum der Überschneidung
X	X		Unterricht
X	X	X	Unterricht

- UG Unterrichtsruppe
- U Unterricht
- K Klasse

Generelle Informationen zu den Unterrichtsruppen finden Sie im Handbuch " Mehrwochenstundenplan ", Kapitel " Unterrichtsruppen ".

Es gibt mehrere Möglichkeiten die Werte mit Unterrichtsruppen zu generieren:

- [Unterrichtsruppe ohne Faktor](#)
- [Unterrichtsruppe mit Faktor](#)

4.3.2.1 Unterrichtsruppe ohne Faktor

Wenn Sie bei der Unterrichtsruppe keinen Faktor eintragen, wird der Befristungsfaktor aus der Dauer der Befristung und aus der Anzahl der Schul- bzw. Unterrichtswochen berechnet, analog wie im Kapitel "[Wertrechnung bei einer Befristung](#)".

Beispiel:

Untenstehendes Zeitmuster wurde der Unterrichtsruppe Sport zugewiesen

Der Befristungsfaktor für diese Unterrichtsruppe beträgt $18 / 40 = 0,4500$.

The screenshot shows the 'Unterrichtsruppe Sport' window. The calendar displays lessons for the year 2018-2019. A red circle highlights the calculation $18 / 40 = 0,4500$ in the 'Daten für Wertrechnung' section. A pop-up window shows the 'Sport' group details with a factor of 0.450.

Allgemeine Daten		Daten für Wertrechnung		Ergebnis
Schuljahr	Anzahl Tage: 301	Anzahl Wochen: 40		
Unterricht	Anzahl Tage: 14	Anzahl Wochen: 18		0.4500

Beim Unterricht mit der Nummer 2 von Aristoteles, dem die Unterrichtsruppe "Sport" zugeordnet ist, ergibt sich der Wert als Produkt von Wochenstunden und Befristungsfaktor der Unterrichtsruppe:

(Wochenstunden) * (Befristungsfaktor der Unterrichtsruppe) = (Wert)

$$3 * 0,4500 = 1,350$$

U-Nr	Kl,Le	Lehrer	Wst	Jst	Fach	Klasse(n)	U-Gruppen	UG.Vert.	Zeilen-U-Gruppe	Wert	Wert =
2	2, 2	Arist	3		SportM	2b,2a	Sport	<input type="checkbox"/>		1.35	
6	2, 2	Arist	3		SportM	2a,2b	Sport	<input type="checkbox"/>		1.35	
10		Arist	6		Mat	1b		<input type="checkbox"/>		6.63	
73	(i)	Arist	2		Ord	4		<input type="checkbox"/>		1.91	
78	2, 2	Arist	3		SportM	1a,1b	Sport	<input type="checkbox"/>		1.35	
79		Arist	5		Mat	1a		<input type="checkbox"/>		2.54	
80		Arist	5		E	1a		<input type="checkbox"/>		2.69	

U-Nr: 2 Unterricht 22.34 + Anrechnungen 3.50 = 25.84 Lehrer*

Achtung: Befristeter Unterricht

Wenn ein Unterricht befristet ist und der Unterrichtsgruppe ist kein Faktor zugeordnet, dann wird lediglich die Befristung des Unterrichts zur Berechnung herangezogen und nicht die Befristung durch die Unterrichtsgruppe.

4.3.2.2 Unterrichtsgruppe mit Faktor

Sie können den Faktor der Unterrichtsgruppe in der Spalte "Faktor" des Unterrichtsgruppenfensters auch frei definieren, z.B. wenn jedes Halbjahr gleich viel zählen soll, obwohl sie nicht exakt gleich lang sind.

Beispiel:

Öffnen Sie die Datei Demo2.gpn und deaktivieren Sie Lehrer-, Klassen- und Fach-Faktoren. Die Unterrichtsgruppe H1 ist von 3.9. bis 31.1. befristet. Rechnerisch ergäbe das einen Faktor von 0,5116. Im Fenster Unterrichtsgruppen in der Spalte "Faktor" wurde aber der Wert 0,500 eingetragen, der für weitere Berechnungen herangezogen wird.

Datum: Mo 3.9.2018 Kalenderwoche: 36

Legende: Unterrichtsgruppe, Unterbrechung, Feiertag, Andere Woche

Wochenende

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So							
September							3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Oktober	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
November			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			
Dezember					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Januar	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
Februar					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
März				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
April	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30					
Mai				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Juni					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

4 Allgemeine Daten Daten für Wertrechnung

Schuljahr Anzahl Tage: 301 Anzahl Wochen: 43 Ergebnis: 0.5116

Unterricht Anzahl Tage: 99 Anzahl Wochen: 22

Name	Langname	Von	Bis	Faktor
Üb	Übungen	03.09.	30.06.	0.463
Sport	Sport	01.11.	01.03.	1.000
H1	1. Halbjahr	03.09.	31.01.	0.500
H2	2. Halbjahr	04.02.	30.06.	0.500

Gruppe*

Ok Abbrechen Übernahme Invertieren

Ordnen Sie dem Unterricht mit der Nummer 10 nun die Unterrichtsgruppe H1 zu. Der Wert dieses Unterrichts berechnet sich nun folgendermaßen:

(Wochenstunden) * (Faktor der Unterrichtsgruppe) = (Wert)

$$6 * 0,5 = 3$$

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Lehrer	Wst	Zeilen-U-Gruppe	UG.Vert.	Jst	Fach	Klasse(n)	Fachraum	U-Gruppen	Wert =
2	2, 2	3	Arist	3		<input type="checkbox"/>		SportM	2b,2a	Th2	Sport	2.87
6	2, 2	3	Arist	3		<input type="checkbox"/>		SportM	3a,3b	Th2	Sport	2.87
10	2, 2	6	Arist	6		<input type="checkbox"/>		Mat	1b		H1	3.00
73	()		Arist	2		<input type="checkbox"/>		Oru	4			1.91
78	2, 2	3	Arist	3		<input type="checkbox"/>		SportM	1a,1b	Th2	Sport	2.84

U-Nr: 10 Unterricht 22.34 + Anrechnungen 3.50 = 25.84 Lehrer*

Hinweis: 14-täglicher Unterricht

Sollten die A und B-Wochen in Ihrem Schuljahr nicht gleich verteilt sein, können Sie die oben beschriebene Vorgehensweise auch für 14-täglichen Unterricht verwenden.

Achtung: Befristeter Unterricht

Wenn ein Unterricht befristet ist und der Unterrichtsgruppe ist ein Faktor zugeordnet, dann wird lediglich der Faktor zur Berechnung herangezogen und nicht die Unterrichtsbefristung.

4.3.3 Perioden

Bei Befristungen richtet sich der Wert eines Unterrichtes nach der Länge des Zeitraums, in dem er stattfindet.

Achtung: Perioden

Bei der Verwendung von Perioden ist dies nicht mehr der Fall: Für die Wertrechnung ist eine Periode mit dem ganzen Schuljahr gleichwertig. Das bedeutet, dass ein Unterricht, der nur in einer Periode stattfindet, so bewertet wird, als würde er das ganze Schuljahr gehalten werden.

Der Grund dafür ist, dass häufig am Anfang eines Schuljahres ein kurzer Zeitraum - z.B. 4 Wochen - als eigene kleine Periode eingeschoben wird, dessen Werte als Budgetwerte für das ganze Schuljahr herangezogen werden sollen. Dadurch wird verhindert, dass beispielsweise durch einen einwöchigen Schikurs im Laufe des Schuljahres die Wertrechnung durcheinander gebracht wird.

Perioden wie Befristung

Wollen Sie den Wert des Unterrichtes anzeigen, den dieser durch die Befristung der Periode beiträgt, dann aktivieren Sie unter "Start | Einstellungen | Diverses" auf der Karteikarte "Wertrechnung" die Option "Perioden wie Befristung".

Die Werte der Unterrichte von Arist sind durch diese Option auf den Zeitraum der Periode begrenzt und daher deutlich geringer als die Wochenstunden.

4.3.4 Perioden und Befristungen

Perioden und Befristungen

Wird der Stundenplan während des Schuljahres geändert, so ist es in vielen Fällen ratsam eine neue Periode zu eröffnen und die Änderung in dieser Periode durchzuführen. In diesem Zusammenhang kam es in der Version 2019 zu einer Änderung der Berechnungsmethode, die im folgenden Abschnitt erläutert werden soll.

Hinweis

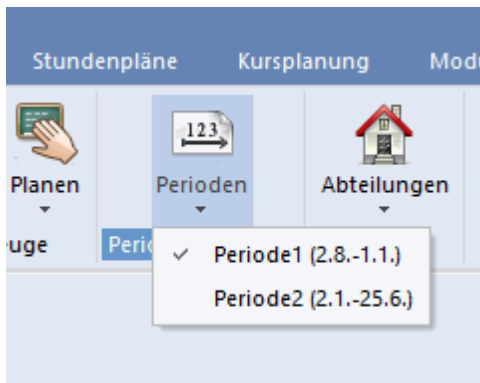
Die im folgenden beschriebene Berechnungsmethode gilt nicht für österreichische Bundesschulen ("UPIS-Schulen").

Lehrerbilanz in einer Periode

Damit die Lehrerbilanz für die jeweilige Periode errechnet werden kann, zählt ein Unterricht, der über die gesamte Zeit dieser Periode stattfindet in der Periode voll.

Beispiel Unterricht

In einem 42-wöchigen Schuljahr gibt es zwei Perioden. Die Periode 1 läuft bis 01.01. und dauert 20 Wochen, die Periode 2 beginnt am 2.1. und dauert 22 Wochen.



Lehrer Fre hat in Periode 1 ein Soll/Woche von 12.00 Werteinheiten.

Lehrer / JAHRESMITTEL

Rob

Name	Nachname	Soll/Woche	Soll Mittel	Jahresmittel	Ist-Soll Mittel
Fre	Freitag	12.00	10.95	11.38	0.43
Rob	Robinson	10.00	10.00	10.98	0.98
Sis	Sisyphos	10.00	4.76	10.00	5.24

JAHRESMITTEL

Lehrer Fre unterrichtet das Fach LE (U-Nr. 21) in der gesamten Periode 1, der Wert dieses Unterrichtes beträgt also 1.00. Analog dazu die Unterrichte 5-8, die jeweils zu 100% in die Wertrechnung eingehen.

Freitag / Lehrer

Fre

Perioden
Periode1 (2.8.-1.1.)

U-Nr	KI,Le	Nvpl Std.	Wst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Von	Bis	Wert =	Jahresmittel
		12.00	12.00						11.90	
5		3	3	Fre	FI	1E			3.00	3.00
6		3	3	Fre	FM	1E			3.00	3.00
7		2	2	Fre	JA	1E			2.00	2.00
8		2	2	Fre	WA	1E			2.00	2.00
10		1	1	Fre	KO	1E		11.12.	0.90	0.43
21		1	1	Fre	LE	1E			1.00	0.48

U-Nr 10 Unterricht 11.90 + Anrechnungen 0.48 = 12.38 Lehrer

Unterricht Nummer 10, der bis 11.12. befristet ist, zählt 0.90 Werteinheiten zum Ist-Wert des Lehrers. Diese Berechnung ist neu und folgt der Logik, dass der Unterricht nur in 18 von 20 *möglichen* Wochen stattfindet und die Berechnung des Faktors somit dem Grundsatz (Anzahl der aktiven Wochen in der Periode)/(Anzahl der Wochen in der Periode), also

$$18/20 = 0.90$$

Der "alte" Wert, der bis zur Version 2018 an dieser Stelle angezeigt wurde und der sich aus (Anzahl der aktiven Wochen in der Periode)/(Anzahl der Wochen *im Schuljahr*), also $18/42=0.43$ ergibt, steht nun in der Spalte "Jahresmittel":

U-Nr	KI,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Von	Bis	Wert =	Jahresmittel
		12.00	12.00	0						11.90	
5		3	3	Fre	FI	1E				3.00	3.00
6		3	3	Fre	FM	1E				3.00	3.00
7		2	2	Fre	JA	1E				2.00	2.00
8		2	2	Fre	WH	1E				2.00	2.00
10		1	1	Fre	KO	1E			11.12.	0.90	0.43
21		1	1	Fre	LE	1E				1.00	0.48

U-Nr: 5 Unterricht 11.90 + Anrechnungen 0.48 = 12.3 Lehrer

Betrachten wir den Unterricht in Periode 2, in der er nicht stattfindet, so geht er in dieser Periode mit 0.00 in die Wertrechnung ein. Das Jahresmittel bleibt hingegen unverändert.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Von	Bis	Wert =	Jahresmittel
		11.00	11.00	0						10.00	
5		3	3	3	Fre	FI	1E			3.00	3.00
6		3	3	3	Fre	FM	1E			3.00	3.00
7		2	2	2	Fre	JA	1E			2.00	2.00
8		2	2	2	Fre	WH	1E			2.00	2.00
10		1	1	1	Fre	KO	1E		11.12.	0.00	0.43

U-Nr: 10 Unterricht 10.00 + Anrechnungen 0.48 = 10.48 Lehrer

Auch der Unterricht Nr. 21 geht - wie schon eingangs beschrieben - in Periode 1 mit 1.00 in die Wertrechnung ein. In Periode 2 ist dieser Unterricht nicht vorhanden und somit für den Wert des Lehrers nicht mehr relevant.

U-Nr	Kl,Le	Nvpl Std.	Wst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Von	Bis	Wert =	Jahresmittel	
		12.00	12.00						11.90		
5		3	3	3	Fre	FI	1E		3.00	3.00	
6		3	3	3	Fre	FM	1E		3.00	3.00	
7		2	2	2	Fre	JA	1E		2.00	2.00	
8		2	2	2	Fre	WH	1E		2.00	2.00	
10		1	1	1	Fre	KO	1E		11.12.	0.00	0.43
21		1	1	1	Fre	LE	1E			1.00	0.48

U-Nr: 10 Unterricht 11.90 + Anrechnungen 0.48 = 12.38 Lehrer

U-Nr	Kl,Le	Nypl Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Von	Bis	Wert =	Jahresmittel
		11.00	11.00	0						10.00	
5		3	3	3	Fre	FI	1E			3.00	3.00
6		3	3	3	Fre	FM	1E			3.00	3.00
7	+	2	2	2	Fre	JA	1E			2.00	2.00
8		2	2	2	Fre	WH	1E			2.00	2.00
10		1	1	1	Fre	KO	1E		11.12.	0.00	0.43

U-Nr 10 Unterricht 10.00 + Anrechnungen 0.48 = 10.48 Lehrer

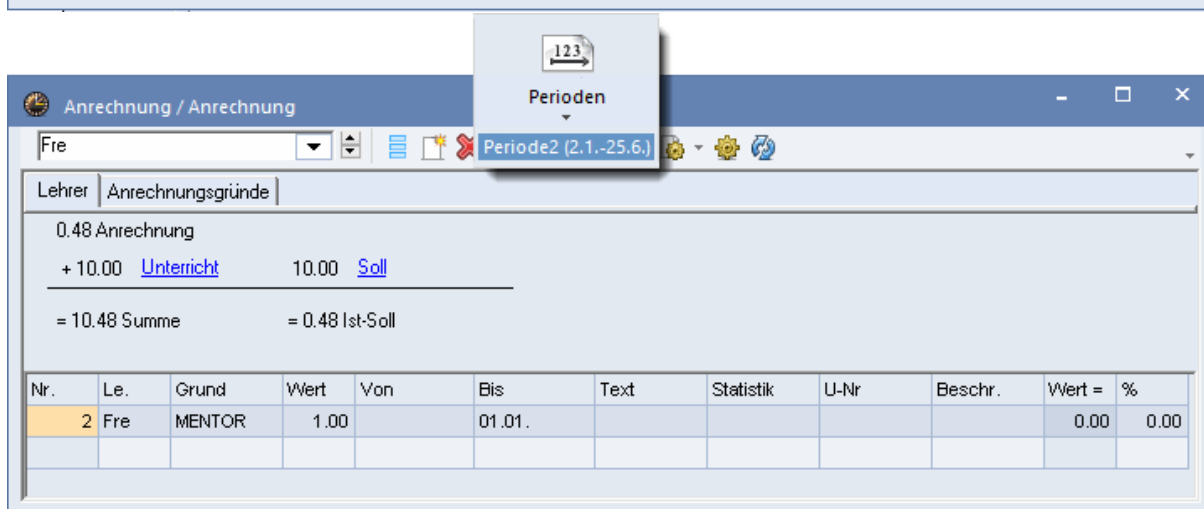
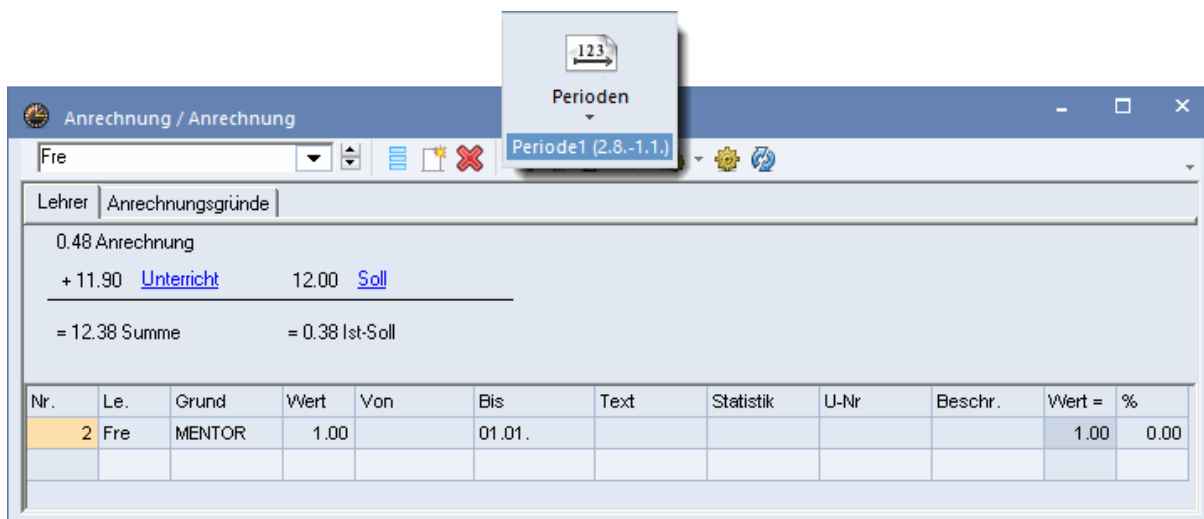
In Summe beträgt der Wert des gehaltenen Unterrichtes für Lehrer Fre in der Periode 1 11.90 Werteeinheiten. Das obige Beispiel erklärt auch, weshalb in der Summenzeile der Spalte *Jahresmittel* keine Summe angezeigt wird: die Summe der Einzelzeilen im obigen Bild ergibt nicht das eigentliche Jahresmittel von 10.90 und würde somit nur verwirren. Den korrekten Jahresmittelwert (Unterricht + Anrechnungen - lesen Sie dazu den nächsten Abschnitt) können Sie immer aus dem Stammdatenfenster "Lehrer" ablesen.

Name	Nachname	Soll/Woche	Soll Mittel	Jahresmittel	Ist	Soll Mittel
Fre	Freitag	12.00	10.95	11.38		0.43
Rob	Robinson	10.00	10.00	10.98		0.98
Sis	Sisyphos	10.00	4.75	10.00		5.24

JAHRESMITTEL

Beispiel Anrechnungen

Zusätzlich zum bereits besprochenen Unterricht werden bei Lehrer Fre noch weitere Tätigkeiten in der Form von Anrechnungen in seine Unterrichtsbilanz eingerechnet. Diese Tätigkeit übt er nur in Periode 1 aus, weshalb er in Untis 2019 analog zum befristeten Unterricht in der ersten Periode mit 1.00 und in der zweiten Periode mit 0.00 in die Zählung eingeht. Das heißt, dass sich befristete Anrechnungen in der Zählung genau so verhalten wie befristete Unterrichte.



Auch diese Darstellung ist in der Version 2019 neu. Bis zur Version 2018 wurde an dieser Stelle der Mittelwert 0.48 angezeigt. Dieser Wert wird nun ausschließlich in der Formularansicht des Anrechnungsfensters angezeigt. Die neue Darstellung ermöglicht es nun, sowohl für Periode 1 als auch für Periode 2 unabhängig Ist-Soll Bilanzen des Lehrers zu erstellen.

Lehrerbilanz für Periode und Schuljahr

Die Bilanz wird im Seitenlayout des Unterrichtsfensters aktiviert.

The screenshot shows a software window titled 'Page layout' with a lesson plan table and a sidebar. The table has columns: Per, Subject, Class(es), From, To, Value, and Yearly average. The sidebar contains various settings, including a checked checkbox for 'Balance (Target-Actual)'. A red box highlights two rows in the table, and a red arrow points from the 'Balance (Target-Actual)' checkbox to the second row.

Per	Subject	Class(es)	From	To	Value	Yearly average
3	Fischen	1E	3.00	3.00		
3	Feuer machen	1E	3.00	3.00		
2	Jagen	1E	2.00	2.00		
2	Waffen herstellen	1E	2.00	2.00		
1	Kochen	1E	11.12	0.65	0.35	
					11.44 (Actual+Red.) - 10.00 (Target) = 1.44 (Periode1)	
					10.77 (Actual+Red.) - 10.00 (Target) = 0.77 (Total school year)	

In der ersten Zeile wird die Bilanz für die aktuelle Periode ausgegeben. In obigem Beispiel also 11.90 Werteinheiten aus dem Unterricht plus 1.00 Einheiten aus der Anrechnung, ergibt in Summe 12.90 Werteinheiten.

In der zweiten Zeile wird die Bilanz für das ganze Schuljahr über alle Perioden hinweg angezeigt. Im Beispiel bilanziert Lehrer Fre in der Periode 1 also mit + 0.90 und über das ganze Schuljahr hinweg mit +0.43. Sämtliche Befristungen und auch allfällige Änderungen des Soll-Wertes in den Perioden werden dabei berücksichtigt.

Testlizenz Gruber&Petters
A-2000 Stockerau

Stundenplan 2018/2019
Für Demo und Test

Untis 2019
17.9.2018 15:41

Fre Freitag

Per	Subject	Class(es)	From	To	Value =	Yearly average
3	Fischen	1E			3.00	3.00
3	Feuer machen	1E			3.00	3.00
2	Jagen	1E			2.00	2.00
2	Waffen herstellen	1E			2.00	2.00
1	Kochen	1E	11.12.		0.00	0.35

Reductions

Nr.	Tea.	Reason	Value	From	To	Text	Statistic	Less-Nr.	Description	Value =	%
1	Fre	Mentor	1.00		1.1.2019					0.00	0.00

10.00 (Actual+Red.) - **10.00** (Target) = **0.00 (Periode2)**

10.77 (Actual+Red.) - **10.00** (Target) = **0.77 (Total school year)**

Gruber & Petters Software

In der Periode 2 bilanziert Lehrer Fre ausgeglichen mit 0.00, die Bilanzzeile über das ganze Schuljahr präsentiert sich logischerweise immer gleich, unabhängig davon in welcher Periode man sich befindet.

Wertkorrektur

Die *Summe der Wertkorrekturen in einer Periode* kann nun auch bei den Stammdaten der Lehrer eingeblendet werden.

Name	Surname	Target/week	Reductions	Val. Les.	Value =	Actual-Target	L-VC	Yearly average
Gauss	Gauss			19.000	19.000	19.000	0.000	19.000
New	Newton			30.000	30.000	30.000	0.000	30.000
Hugo	Hugo			20.333	20.333	20.333	0.000	20.333
Ander	Andersen			29.000	29.000	29.000	0.000	29.000
Arist	Aristoteles			4.000	4.000	4.000	20.000	4.512
Callas	Callas			27.000	27.000	27.000	0.000	27.000

4.000 Actual/week Value units with factor 1.000
 - Target/week , maximum
4.000 Actual-Target Difference (% of targ.: 100.0 %)

Value units

- 4.513 [Yearly average](#)
- 4.0 [Weekly periods](#)
- 0.00 [Yearly periods](#)
- 0.000 [Reductions](#)
- 4.000 [Value lessons](#)
- 20.000 [ValueCorrection](#)**

Context info

- 0 [Suited open lessons](#) (factorised: 0.000)
 (Lessons for which the teacher is qualified)

1 free teacher-periods (1.000 value units) Lehrer

Beachten Sie dabei, dass

1. nur Wertkorrekturen der Typen "+" und "-" berücksichtigt werden,
2. die Summe der Wertkorrekturen periodenabhängig angezeigt wird und dass
3. die Summe der Wertkorrekturen nur in das *Jahresmittel* eingerechnet wird.

In obigem Beispiel trägt die Wertkorrektur mit Wert "20" in 40 Schulwochen mit dem Wert "0,5" zum *Jahresmittel* bei.

Index

- A -

Abrechnung 77
 Anrechnungen 12
 Anrechnungen für die Jahresarbeit 38
 Anrechnungsgründe 12
 Automatisch hochstufen 29
 Automatische Lehrerzuordnung 56

- B -

Beispiele zu Unterrichtswerten 71

- D -

Die Wertrechnung mit dem Modul
 Mehrwochenstundenplan 100

- F -

Fach-Engpässe 31
 Fächer | Stammdaten 68
 Fachgruppen 23
 Fixe Werte und Faktoren bei Befristung 104

- J -

Jahresmittel 65, 77
 Jahresprozent-Werte 92
 Jahresübertrag 17
 Jahreswerte 88

- K -

Klassen | Stammdaten 68

- L -

Lehrbefähigung 21
 Lehrer | Stammdaten 65
 Lehrer-, Klassen-, und Fachfaktoren 86
 Lehrerarbeit 10
 Lehrer-Jahresarbeit 36
 Lehrervorschlag 32
 Lehrerzuordnung 56

Listen 79

- M -

Manuelle Lehrerzuordnung 30
 Mehrere Befristungen 106
 Minuten Abrechnung 95

- P -

Perioden 114

- S -

Schuldaten 84
 Schuljahreswechsel 28
 Soll/Woche 10
 Stundentafel 51

- T -

Teaoptimierung 57
 Teil 1: Unterrichtsplanung 6
 Teil 2: Wertrechnung 64

- U -

Unterricht für Lehrer 20
 Unterrichtsgruppen 111
 Unterrichtsmatrix 43
 Unterrichtsplanung 6
 Unterrichtsvorschlag 34

- V -

Vorjahreslehrer 28

- W -

Werte 64, 104
 Wertkorrektur 66
 Wochenstunden 10
 Wochenwerte 72

- Z -

Zeilenwert 87
 Zeitliche Befristung des Unterrichts 101
 Zu haltender Unterricht 10

Endnotes 2... (after index)

Back Cover